

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Raths der Stadt Leipzig.

Nº 267.

Sonntag den 23. September.

1860.

Bekanntmachung *).

- 1) Die diesjährige Leipziger Michaelismesse beginnt den **24. September**
und endigt mit dem **13. October.**
- 2) Während dieser drei Wochen können alle inländische, so wie die den Zollvereinsstaaten und den K. K. Österreichischen Staaten angehörenden Fabrikanten und Handwerker, ohne einige Beschränkung von Seiten der hiesigen Innungen, öffentlich hier feil halten und Firmen ausschängen.
- 3) Gleiche Berechtigungen haben alle andere ausländische Fabrikanten und Handelsleute.
- 4) Außer vorgedachter dreiwöchentlicher Frist bleibt der Handel, so wie das Ausschängen von Handelsfirmen, auch aller und jeder sonstiger äußerer, die Stelle der Firmen vertretender Merkmale des Verkaufs, allen auswärtigen Verkäufern bei einer Geldstrafe bis zu 50 Thaler verboten.
- 5) Jedoch ist zur Auspackung und Einpackung der Waaren die Eröffnung der in den Häusern befindlichen Messlocalien in der Woche vor der Böttcherwoche und in der Woche nach der Zahlwoche gestattet.
- 6) Jede frühere Eröffnung, so wie spätere Schließung eines solchen Verkaufslocales wird, außer der sofortigen Schließung derselben, jedesmal, selbst bei der ersten Zu widerhandlung, mit einer Geldstrafe von 25 Thalern belegt.
- 7) Allen ausländischen, den Zollvereinsstaaten und den K. K. Österreichischen Staaten nicht angehörigen Professionisten und Handwerkern ist nur während der eigentlichen Messwoche, also vom Einlaufen bis zum Auslaufen der Messe, mit ihren Artikeln feil zu halten gestattet.
- 8) Eben so bleibt das Haushalten jeder Art und das Feilhalten der den Zollvereinsstaaten und den K. K. Österreichischen Staaten nicht angehörigen jüdischen Kleinhandler auf die Messwoche beschränkt. Für letztere werden die jüdischen Feiertage, welche in die Messwoche fallen, durch Verlängerung der Verkaufszeit bis in die Zahlwoche ersetzt.
- 9) Was endlich den, auch auswärtigen Spediteurs, unter gewissen Bedingungen allhier nachgelassenen Betrieb von Messpeditionsgeschäften betrifft, so verweisen wir deshalb auf das von uns unter dem 20. October 1837 erlassene Regulativ, die Betreibung des Speditions handels allhier betreffend.

Leipzig, den 20. September 1860.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger.

* Durch ein Versehen in der Druckerei ist in den gestrigen Abdruck dieser Bekanntmachung unter Nr. 7 ein nicht dahin gehöriger Satz gebracht worden.

Die europäische Leder-Industrie.

Die Lederbereitung ist einer der wichtigsten Industriezweige in Deutschland, sie beschäftigt eine Menge von Arbeitern, und verlangt ein großes Capital, weil das Liegen der Häute in der Höhe sehr viel Zeit erfordert. Ihre Erzeugnisse werden von allen Cllassen der Gesellschaft vielfach verbraucht.

Die gesammte Lederbereitung kann eingeteilt werden: in Bereitung von Fahlleder, Lackleder, Saffian und Chagrin; in Weißgerberei, Glacélederbereitung, Sämischtgerberei und Pergamentbereitung. Diese verschiedenartigen Producte der Gerberei werden zu Fußbekleidungen, Militäreffekten, Sattlerarbeiten, zum Wagenbau, zu Handschuhaaren, zum Einbinden von Büchern, in der Hutmacherei und zur Fertigung von mancherlei Maschinen verwendet. — Es würde sehr schwer sein, die Wichtigkeit so wie die Production in Zahlen zu bestimmen; die Gerber verarbeiten nicht allein den größten Theil der rohen Häute, welche die Schlachtereien des Landes liefern, sondern sie beziehen außerdem noch eine sehr große Masse von Häuten aus allen Ländern der Welt, hauptsächlich aber aus Brasilien, den Platastaaten, California und Ostindien. — Werfen wir einen Blick auf unsere deutschen Massen, welche einen Mittelpunkt des Handels und der Industrie aller Länder bilden, so können wir durch die Seile, welche die Leder daselbst einnehmen, eine Vorstellung von der Bedeutung der Gerberei gewinnen.

Die Zubereitung und Benutzung der Thierhäute dürfte aus der ersten Zeit, wo Menschen sich bekleideten, herstammen; schon die rohen Naturvölker benutzen unarbeitete Felle, um ihre Blöße zu bedecken oder sich vor der Witterung zu schützen, ehe sie die Mittel kennen lernten, spinnbare Stoffe zur Anfertigung von Kleidung zu verwenden. Die Bewohner der Meeresküste kleiden sich in die Felle von Seehunden, welche sie auch dazu benutzen,

um ihre Wohnungen damit zu bedecken, und ihre Röhne damit zu füttern. Die Bewohner des inneren Landes, welche sich viel mit der Jagd beschäftigen, gebrauchen die Häute der erlegten Thiere zu verschiedenen Zwecken. Wir sehen die berühmten Krieger des Alterthums mit Löwen- oder Tigerfellen bedeckt, und die wilden Völker des Nordens, welche im Beginn des Mittelalters die Bewohner des Occidentis überfielen, mit Fellen bekleidet. Verschiedene Völker benutzten in den ältesten Zeiten auf mannichfache Art verarbeitete Ochsenhäute auch zu Schläuchen, Gefäßen und Hausgeräth. Sie werden zuerst erweicht, und dann an der Sonne oder durch Rauch getrocknet. — Schon im Alterthume fing man an, die Felle durch vegetabilische Stoffe zu gerben, aber sicher ist, daß das heut zu Tage angewandte Gerbverfahren damals noch unbekannt war. Die alten Ledersachen aus Benedig, alte Einbände und andere aus Leder gefertigte Gegenstände zeigen schon von einer Geschicklichkeit in der Bearbeitung. Pergamente wurden lange vor der Erschöpfung des Papiers zum Schreiben benutzt. Die Gerberei ist also unbestritten einer der ältesten Gewerbszweige. Die neueren Reisenden in Afrika, Speke, Burton, Ladislaus Magyar und Livingston haben die Gerberei bei vielen Negervölkern in flottem Betriebe angetroffen. Sie hat immer die Sorgfalt der Regierungen erweckt und ist auch noch heute ein ihrer Aufmerksamkeit würdiger Gegenstand, ebensowohl, um ihre Entwicklung zu erleichtern, als um ihr zu dem Grade von Vollkommenheit zu verhelfen, welcher ihr noch fehlt.

Man hat bis jetzt gesucht, das Leder einem Processe zu unterwerfen, welcher es geschickt macht der Fäulniß zu widerstehen, ihm Geschmeidigkeit und Haltbarkeit ertheilt. Zu dem Ende wird das Gewebe der Haut mit Gerbstoff verbunden, wodurch die thierische Fasre, welche die Grundlage derselben bildet, in einen unveränderlichen und unauflöslichen Stoff verwandelt wird. Dieses Verfahren, welches nur sehr langsam von Statten geht, verlangt

viele Sorgfalt. In der allzugroßen Abkürzung der Zeit, während welcher die Häute in den Lachgruben liegen, müssen viele Gerber den Grund der mittelmässigen Beschaffenheit suchen, welche man ihren Producten vorwirkt. Es ist nämlich allgemein anerkannt, daß die Häute den Gerbestoff nur langsam einsaugen dürfen, damit sie in ihrer ganzen Dicke von denselben durchdrungen werden. Dadurch wird das sich bildende Leder zugleich dicht, geschmeidig und biegsam. Ist es von dem Gerbestoff gehörig durchdrungen, so widersteht es der Feuchtigkeit.

Die Bereitung des Fahlleders hatte schon vor der Revolution von 1793 Fortschritte gemacht und war in der Lage, einen großen Aufschwung zu nehmen, aber die dann folgenden Ereignisse führten zu Rückschritten. Die Kriegsherrschaft, der ganz Europa unterworfen wurde, machte viele Bedürfnisse notwendig und verlangte viele Anstrengungen von den Gerbereien, welche nur nachtheilig auf ihre Producte einwirken konnten. Dennoch schritt die Lederindustrie, nachdem sie 1815 in ihren Normalstand zurückgekehrt war, auf dem Wege, den sie nur gezwungen verlassen hatte, sogleich weiter voran, und schon wenige Jahre später bemerkte man wesentliche Fortschritte bei ihr, welche sie bis zum jetzigen Augenblicke zu steigern gewußt hat.

Die Fabrication von Saffian und Chagrinleder ist aus dem Orient nach Frankreich eingeführt worden; erst im Jahre 1797 wurden die ersten Versuche in Choisy gemacht. Diese Industrie nahm, durch die Bedürfnisse des Verbrauchs ermutigt, bald großen Aufschwung und hat seit 1801 sich in Frankreich und in Deutschland, wohin sie in kurzer Zeit verpflanzt wurde, sehr vermehrt.

Die Herstellung des Lackirleders wurde gleich Anfangs in Frankreich mit Erfolg betrieben, wo sie sich schnell entwickelte. Deutschland zögerte nicht, dieselbe sich auch anzueignen und konnte bald mit Frankreich in Bezug auf die Dauerhaftigkeit des Lacks, seines Glanzes und seiner Befestigung wetteifern. In Bezug auf die Preise, zu welchen es seinen Producten Zugang verschafft, tritt es in die erste Reihe.

Die Weißgerberei der Ziegen-, Lamm- und Schaffelle schien eine Zeit lang eine besondere Industrie für die Stadt Annanay und ihre Umgebung werden zu wollen. Die Anstrengungen, welche an allen andern Orten gemacht wurden, hatten nur geringe Erfolge, und allgemein scheint man die Überlegenheit dieser Stadt anzuerkennen, indem man eine Masse von Fellen dorthin schickt, um sie weiß gerben zu lassen. Nichts desto weniger macht man in verschiedenen Gegenden Deutschlands mit Erfolg neue Versuche, und werden namentlich die Glacéleder in vielen Etablissements des Zollvereins mit gutem Erfolg fabricirt. Es unterliegt auch keinem Zweifel, daß es gelingen wird, diesen Industriezweig weiter zu vervollkommen, indem der in der ganzen Welt sich vermehrnde Luxus den Erfolg sichert.

Die Bereitung von Schweinsleder, die Sämischerberei und die Pergamentbereitung gehören eigentlich nur in zweiter Linie der Gerberei an. Es wäre wünschenswerth, wenn man die Producte zu verbessern suchte, welche vielleicht berufen sind, eines Tages in der sich überall erweiternden Industrie eine Rolle zu spielen. Die genannten Gewerbszweige scheinen in der Ausdehnung ihrer Production stehen geblieben zu sein; den Grund dazu muß man darin suchen, daß jetzt vielfach statt Sämischeder Filztuch, und statt Pergament Papier gebraucht wird.

Die Fahllederbereitung ist auf dem Wege des Fortschrittes weiter gegangen. Statt der schweren, plumpen und brüchigen Schäfte, Fahl- und Futterleder, welche noch vor einigen Jahren gemacht wurden, liefert man jetzt vermöge der bedeutenden Verbesserungen in der Bereitung der Kalbleder den Consumenten Schäfte von bewunderungswürdiger Geschmeidigkeit und Haltbarkeit.

Die Lackirleder für Schuhzeug, deren Fabrication sich täglich erweitert, haben in Deutschland sowohl wie in Frankreich eine Vollkommenheit erreicht, welche die Nachfrage nach diesem Artikel rechtfertigt. Die für Sattlerarbeiten und Wagen bestimmten Lackirleder halten sich ihrer Qualität nach in Deutschland, Frankreich, Belgien und England so ziemlich das Gleichgewicht.

Rühmenswerth sind die nach ungarischer Art dargestellten Leder, und namentlich verdienen die zum Belegen der Hämmer von Pianos in Altenburg fabricirten Leder vollste Anerkennung. Hinsichtlich der guten Wahl und der Schönheit der Farben nimmt England einen bedeutenden Rang ein.

Die europäische Lederbereitung erzeugt alljährlich einen Werth von 157 Mill. Thlr., der durch die weitere Verarbeitung des Leders zu den verschiedenen Zwecken, welchen es dient, um 150 Proc. vermehrt wird und somit auf 392 Mill. steigt. Deutschland nimmt bei diesem hochwichtigen Gewerbszweige die erste aller Stellen ein. Man hat berechnet, daß von den 360 Mill. Pfund Leder, welche Europa jährlich liefert, 108 Mill. Pfund aus deutschen Gerbereien hervorgehen. In Procenten ausgedrückt, stellt sich in den wichtigeren Staaten die Lederfabrication in ihrem Verhältnis zum Ganzen so dar: Deutschland 30 Proc., Russland 25 Proc., England 21 Proc., Frankreich 16 Proc., Belgien 2 Proc., die Türkei 1,2 Proc. Die meisten deutschen Gerbereien

sind klein und arbeiten für den Bedarf des Orts und der Umgebung. Der fabrikmäßige Betrieb steht am höchsten in der preußischen Rheinprovinz, wo Malmedy, Prüm, Wallendorf bei Coblenz, St. Goar, Stromberg, Kreuznach und Ahrweiler sich auszeichnen. Die Mainzer Lederfabrik von Mayer, Michel u. Denninger ist die bedeutendste in Deutschland. Berlin liefert jährlich für 1 $\frac{1}{4}$ Mill. Thlr. Brandsohlleder und gefärbte Schaffelle, außerdem gibt es große Lederfabriken in Kassel, Salmanns bei Lemgo, in Münster, Stuttgart, Reutlingen, Hamburg, Schleswig, Bremen und Magdeburg. In Österreich, wo Wien und Brünn die Hauptplätze sind, gibt es außerhalb Ungarns 200 Lederfabriken und etwa 5000 Gerber. Die Werthe, welche die Ledererzeugung derselben darstellt, werden zu 50 Mill. österr. Gulden angegeben. Auf die sowohl auf dem Kongreß der deutschen Gerber als auch auf dem jüngst beendeten volkswirtschaftlichen Kongreß zu Köln ventilierte Frage über Besteigung der Ausgangszölle auf Häute kommen wir vielleicht noch einmal besonders zurück.

Für die Schillerstiftung.

(Von einer Dame.)

Als im vergangenen Jahre der 10. November seinen Festzug durch ganz Deutschland hielt, empfand jeder neben dem stolzen Bewußtsein eines neugewonnenen geistigen Eigenthums zugleich ein wehmütiges Gefühl bei dem Gedanken: daß leider die Nachwelt nur zu spät das doppelt gäbe, „was die Welt nur halb gethan.“ Deshalb wurde der Freudentruf zugleich ein Mahntruf an die Gegenwart: fortan nicht mehr wirkliche Dichter als Märtyrer sterben und als Heilige auferstehen zu lassen!

Die Schillerstiftung ist das Palladium geworden, um das sich die Nation schaart! Von Leipzig ging die Anregung aus: durch Frauen-Comités weibliche Handarbeiten zur Verloosung für den großen Zweck zu spenden. Im Namen der Frauen und Jungfrauen Leipzigs wurde versprochen, sie würden ihr Scherlein zum großen Nationalwerk beitragen. Aber während zahlreiche Handarbeiten kunstvoller und fleißiger Frauen Deutschlands die Ausstellung in Dresden schmücken, ist die Leipziger Frauenswelt dort noch nicht vertreten.

Ist es daher nicht Ehrensache für Leipzigs Frauen und Jungfrauen, das Versäumte nachzuholen, um mit aufgenommen zu werden in den Ehrenkranz, den die Nation ihrem dichtenden Genius und sich selber schlägt? Sollte die Stadt, die sich in der Verehrung des großen Dichters stets als eine der ersten bewährte, in ihren Frauen die letzte sein? — — — So gebt denn Zeugnis, ihr Frauen und Jungfrauen Leipzigs, gebt Zeugnis, daß Geist und Gemüth einer Dora und Minna Stock noch lebendig unter Euch fortwirken. Mit der Rüchtigkeit und dem Fleiße, den man Euch nachröhmt, bedient Euch der Nadel, um, wie Ihr es gewohnt seid, Schäden zu bessern und Risse zu heilen. Und wenn der Dichter die Zeit im Geiste schaut, wo Ideal und Leben sich versöhnt, so versteht auch seine Aufforderung zur:

Beschäftigung, die nie ermattet,
Die langsam schafft, doch nie zerstört;
Die zu dem Bau der Ewigkeiten
Hvar Sandkorn nur zu Sandkorn reicht;
Doch von der großen Schuld der Zeiten
Minuten, Tage, Jahre streicht. —

Die Sehenswürdigkeiten der Leipziger Michaelismesse.

Wie wir es stets gehalten, bringen wir auch diesmal einen vorläufigen Bericht über die Sehenswürdigkeiten dieser Messe, und wir thun dies um so lieber, als diesmal so Manches darunter ist, das den Namen Sehenswürdigkeit wirklich verdient. Vor Allem nennen wir Hrn. Kallenberg's Menagerie und Leven's zooplastisches Cabinet. Erstere hat bereits in voriger Messe hier einen ungetheilten Erfolg gefunden. Die Zahl der Thiere, aus denen sie besteht, ist eine bedeutende; es befindet sich darunter manche Seltenheit und alle Exemplare sind, ohne Ausnahme, schön und vortrefflich erhalten. Der Königstiger ist von einer Größe, wie man kaum noch auf dem Kontinente finden dürfte. Leven's zooplastisches Cabinet ist hier bereits den ganzen Sommer hindurch gezeigt worden und erfreut sich mit Recht eines großen Erfolgs. — Nicht geringe Erwartungen dürfen wir auf den Circus Blennow richten; denn die Gesellschaft bot schon bei ihrer früheren Anwesenheit, als sie noch klein war, manches Vorzügliches; gegenwärtig hat sie sich fast um das Vierfache vergrößert und auch die Pferde sind nicht nur mehr als um das Doppelte vermehrt, sondern auch zum großen Theil eben so durch Schönheit, wie durch vortreffliche Dressur ausgezeichnet. — Auch Herr François Rappo besucht uns diese Messe mit seiner Künstlergesellschaft. Herr Rappo, eine schöne kräftige Athletengestalt, ist der würdige Nachfolger seines Vaters. Alles das, wodurch dieser so berühmt

geworden, führt Fr. Rappo mit gleicher Gewandtheit, Kraft-
äußerung und Grazie aus, und wie jener darauf bedacht war,
stets eine ausgefeilte Gesellschaft von Künstlern vorzuführen, und
zugleich für große Eleganz zu sorgen, so hat auch der Sohn Alles
aufgeboten, seinem Vater darin gleichzustehen. Seine Vorstellungen
von gymnastischen Künsten, Pantomimen und lebenden Bildern
lassen daher gewiß nichts Gewöhnliches erwarten. — Das Hor-
nungssche Theatrum mundi und Metamorphosentheater ist bereits
in diesen Blättern als sehr sehenswerth geschildert worden. Wir
sehen daher mit Erwartung der ersten Vorstellung entgegen. —
Abgerichtete Canarienvögel haben wir hier lange nicht gesehen;
diesmal wird uns Herr Thiemann dieselben vorführen. — Obgleich

uns Herr Duret jede Messe mit seinem Salon Parisien besucht,
so heißen wir ihn doch freundlichst willkommen, da seine Stereoscopen
in der That das Vorzüglichste sind, was wir in dieser Art hier
gesehen haben. Ihm zur Seite steht Herr Lorenz mit seinem
"grand Cabinet académique de Paris." — Crombach's Cabinet
mechanischer Wachsfiguren und opulöser Panoramen darf, wie
in voriger Messe, auf ein zahlreiches Publicum rechnen. — Herr
Schmidt führt uns dressierte Affen vor, Herr Steinert nebst seiner
Wolfsfamilie diesmal auch Bären, die Holländer-Gesellschaft des
Herrn Sömann wird ihr Publicum wieder durch gymnastische
Künste erfreuen, und Herr Schäaf das lächelnde Publicum durch
sein Marionettentheater ergößen.

Actien = Einzahlungs-Termine der nächsten Folgezeit.

(Fortsetzung aus S. 4269 zu Nr. 262 d. Bl. auf 1860.)

142. Bis 25. Septbr. 1860. Einzahl. 8. mit 30 apf d. i. 10 pEt., die Ober-Hohndorf-Reinsdorfer Kohlen-Eisenbahn-Ges. zu Zwickau betr. [An C. W. Stengel in Zwickau; zeith. Einstaus 210 apf .]
143. Bis 28. Septbr. 1860. Einzahl. B1. mit 5 apf , den Golberode-Dippoldiswalder Steinkohlenbau-W. zu Dippoldiswalde betr. [Unter Innebeh. von 25 apf Zinsen auf die bereits eingeschossenen 50 apf an Kaufmann Reichel in Dippoldiswalde.]

Leipziger Börsen-Course am 22. September 1860.

Course im 30 Thaler-Fusse.

Staatspapiere etc. excl. Zinsen.	Angeb.	Ges.	Eisenb.-Priorit.-Obligat. excl. Zinsen.	Angeb.	Ges.	Bank- und Credit-Action excl. Zinsen.	Angeb.	Ges.
K. Sächs. Staatspapiere	pCt.		pCt.					
{ v. 1830 v. 1000 u. 500 apf 3	91 $\frac{3}{4}$	—	Alb.-Bahn-Pr.I Em.pr. 100 apf 5	—	100 $\frac{3}{4}$	Allg. Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100 apf pr. 100 apf	—	61 $\frac{1}{2}$
- kleinere	3	—	do. II. - do. 5	—	—	Anhalt-Dessauer Bank à 100 apf pr. 100 apf	—	16 $\frac{3}{8}$
- 1855 v. 100 apf	3	88	do. III. - do. 5	—	—	Berliner Disconto Comm.-Anth.	—	—
- 1847 v. 500 apf	4	100 $\frac{7}{8}$	Berlin-Anh. Priorit. do. 4	—	—	Braunschweiger Bank à 100 apf pr. 100 apf	—	—
- 1852, 1855 v. 500 apf 4	100 $\frac{7}{8}$	—	do. do. 4 $\frac{1}{2}$	—	99 $\frac{3}{4}$	pr. 100 apf	—	—
1858 u. 1859 - 100 - 4	101 $\frac{1}{8}$	—	Leipa.-Dresd.E.-B.-Part.-Obl. 3 $\frac{1}{2}$	—	107 $\frac{3}{4}$	Bremen Bank à 250 Ldrs. à 100 L.	—	—
Actien d. ehem. S.-Schles. Eisenb.-Co. à 100 apf 4	—	101	do. Anleihe v. 1854 do. 4	101	—	Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100 apf pr. 100 apf	—	—
K. S. Land-rentenbriefe	{ v. 1000 u. 500 - 3 $\frac{1}{2}$	—	Magd.-Leipz.E.-B.-Pr.Aet. do. 4	—	98 $\frac{3}{4}$	Darmstädts. Bank à 250 fl. pr. 100 fl.	—	—
kleinere	3 $\frac{1}{2}$	92 $\frac{5}{8}$	do. Prior.-Oblig. do. 4 $\frac{1}{2}$	101 $\frac{3}{4}$	—	Dessauer Cred.-Anstalt à 200 apf pr. 100 apf	—	—
Leipz. Stadt-Obligat. pr. 100 apf 4	—	101	Oestr.-Frz. v. 500 Fr.pr. 100 Fr. 3	—	—	Geraer Bank à 200 apf pr. 100 apf	—	70
Sächs. erbl. v. 500 apf	3 $\frac{1}{2}$	89 $\frac{3}{4}$	Thür. E.-Pr.-Obligat. I. Em. 4 $\frac{1}{2}$	—	101	Gothaer do. do. do.	—	—
Pfandbriefe	{ - 100 u. 25 apf 3 $\frac{1}{2}$	—	do. II. - 5	—	104	Hamburger Norddeutsche Bank à 500 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco.	—	—
- 500 apf	3 $\frac{1}{2}$	—	do. III. - 4 $\frac{1}{2}$	—	100 $\frac{1}{8}$	Hamb. Vereins.-B. à 200 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco.	—	—
do. - 100 u. 25 apf 3 $\frac{1}{2}$	—	96	do. IV. - 4 $\frac{1}{2}$	—	97 $\frac{3}{4}$	—	—	—
- 500 apf	4	101 $\frac{1}{4}$	Werra-Bahn-Prior. pr. 100 apf 5	—	99 $\frac{3}{4}$	—	—	—
Sächs. lausitzer Pfandbriefe	{ v. 100, 50, 20, 10 - 3	—	Eisenbahn-Actionen. excl. Zinsen.					
- 1000, 500, 100, 50 - 3 $\frac{1}{2}$	—	—	Alberta-Bahn à 100 apf pr. 100 apf 46	—	—	Hannov. Bank à 250 apf pr. 100 apf	—	—
kündbare 6 M.	3 $\frac{1}{2}$	—	Alt.-Kieeler à 100 Sp. à 1 $\frac{1}{2}$ apf do.	—	—	Leipz. Bank à 250 apf pr. 100 apf 138	—	—
v. 1000, 500, 100 apf 4	—	101	Berl.-Anhalter Litt. A., B. u. C. do.	—	—	Lübecker Commerz.-Bank à 200 apf pr. 100 apf	—	—
- 1000 kündb. 12 M. 4	101	—	Berl.-Stett. à 100 u. 200 apf do.	—	—	Meining. Credit-Bank à 100 apf pr. 100 apf	—	—
Schuldverschr. d. A. D. Cr.-Anst. zu Leipzig. Ser. I. v. 500 apf 4	—	—	Chemn.-Würschn. à 100 - do.	—	—	Oestreich. Credit-Anstalt à 200 fl. pr. 100 fl.	—	—
do. do. v. 100 - 4	—	—	Fr.-Wilh.-Nordb. à 100 - do.	—	—	Rostock. Bank à 200 apf pr. 100 apf	—	—
K. Pr. St. v. 1000 u. 500 - 3	—	—	Köln-Mindener . . à 200 - do.	—	218	Schles. Bank-Vereins-Actionen	—	—
Cr.-C.-Sch. kleinere	3	—	Leipzig-Dresdner à 100 - do.	—	26	Schweiz. Cred.-Anstalt zu Zürich à 500 Fres. pr. 100 Fres.	—	—
Kgl. Preuss. St. - Sch. - Scheine 3 $\frac{1}{2}$	—	—	Löbau-Zitt. Litt. A. à 100 - do.	—	—	Thür. Bank à 200 apf pr. 100 apf	—	—
do. Prämien-Anleihe v. 1855 3 $\frac{1}{2}$	—	—	do. - B. à 25 - do.	—	—	Weimar. do. à 100 apf pr. 100 apf	—	—
do. Anleihe v. 1859	5	—	Magdeburg-Leips. à 100 - do.	—	—	Wiener do. pr. Stück	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150 5	—	—	Oberschles. Litt. A. à 100 - do.	—	—			
do. Nat.-Anl. v. 1854 do. 5	—	53 $\frac{3}{4}$	- B. à 100 - do.	—	—			
do. Loose v. 1854 . . do. 4	—	—	- C. à 100 - do.	—	—			
do. Loose v. 1860 . . do. 5	—	—	Thüringische . . à 100 - do.	—	—			
Sorten.	Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.
Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45 Zollpf.brutto u. 1/50 Zollpf.fein) pr. St.	—	9.3	Wien.Banknoten in östr. Währung.	—	73 $\frac{1}{2}$	Bremen pr. 100 apf L'dor k. S.	—	108 $\frac{3}{8}$
Augustd'or à 5 apf pr. Stück	—	—	Div. ausl. Cassenanw. à 1 u. 5 apf do.	—	—	à 5 apf 2 M.	—	—
Preuss. Fr'dor do.	{ Agio	—	do. à 10 apf . .	—	99	Breslau pr. 100 apf Pr.Crt. 2 M.	—	99 $\frac{7}{8}$
And. ausl. Ld'or do.	pr.	9 $\frac{1}{2}$ *	Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechsel.-Casse . .	—	99 $\frac{1}{2}$	Frankfurt a. M. pr. 100 fl. k. S.	—	56 $\frac{15}{16}$
K. russ. wicht. 1/4 Imp. à 5 Ro. pr. St.	5. 13 $\frac{1}{2}$	—		—	—	in S. W. 2 M.	—	150 $\frac{3}{8}$
Holländ. Due. à 3 apf Agio pr. Ct.	4 $\frac{1}{4}$ ††	—		—	—	Hamburg pr. 300 Mk.-Bco. 2 M.	—	—
Krisztl. do. do. do.	4 $\frac{1}{4}$ ††	—		—	—	London pr. 1 f. Sterl. 7 Tage dato 3 M.	—	6. 17 $\frac{1}{2}$
Breslauer do. à 65 $\frac{1}{2}$ As. do.	—	—	Amsterdam pr. 250 Ct. fl. k. S. 141 $\frac{3}{4}$	—	—	Paris pr. 300 Fres. k. S. 79 $\frac{1}{4}$	—	—
Passir. do. à 65 As. do.	—	—	2 M. —	—	—	52 $\frac{1}{2}$ fl.-F. 2 M. —	—	73 $\frac{1}{8}$
Conv.-Species und Gulden do.	—	—	Augsburg pr. 100 fl. in k. S. — 56 $\frac{15}{16}$	—	—	Wien pr. 150 fl. i. östr. Währ. k. S. 72	—	—
do. 20 Kr. do.	—	—	52 $\frac{1}{2}$ fl.-F. 2 M. —	—	—	99 $\frac{7}{8}$ 3 M. —	—	—
do. 10 Kr. do.	—	—	—	—	—	—	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	29 $\frac{3}{8}$	Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. 2 M. —	—	—			
Silber pr. Zollpfund fein	—	—		—	—			

*) Beträgt pr. Stück 5 apf 13 mg 6 $\frac{1}{2}$ ob. — †) Beträgt pr. Stück 3 apf 3 mg 8 $\frac{1}{2}$ ob. — ††) Beträgt pr. Stück 3 apf 4 mg 1 $\frac{1}{2}$ ob.

770. Am untragbaren Tage bei der

Leipziger Producten-Börse

in Platz, wie in Termin-Geschäften (durch "loco", auf der Stelle, un-
d. h. pro, zu späterer Lieferung, angegedeutet), bezüglich a) des
Ölzes für 1 Zoll-Gentner, b) des Getreides und der Delfaaten
für 1 Dresdner Scheffel (daneben auch für 1 Preuß. Wissel),
c) des Spiritus für 122 $\frac{1}{2}$ Dresdner Kannen oder 1 $\frac{1}{2}$ Liter
2 $\frac{1}{2}$ Kannen (= 100 Preuß. Quart) vorgekommene Angebots-,
Verkaufs- und Begehrungs-Preise (mit "Bf.", Briefe, "b.", bezahlt
und "Gd.", Geld bezeichnet) nach Thalern ausgeworfen.
Rübeloclo: 12 $\frac{1}{2}$ apf Bf., p. Sept., Oct. 12 apf Bf. u.
bezahlt.
Leinöl loco: 12 apf Bf.

Mohnöl loco: 18 apf Bf.
Weizen, 168 g , braun, loco: alter

W. 3¹/₂ ap. Gd.; neue, n. Dual. 3¹/₂ ap. b.; 3¹/₂ ap. G. [alte, n. Dual., 45 bis 47 ap. b.; gute W. 45¹/₂ ap. G.; neue, n. D., 39 bis 44 ap. b.; 40 ap. Geld.]
Hafer, 98 g, loco: alter, 2¹/₂ ap. Bf.; neuer, 2¹/₂ ap. Bf., n. D. 2¹/₂—2³/₂ ap. b. [alter, 29 ap. Bf.; neuer, n. D. 24¹/₂—25¹/₂ ap. bezahlt.]
Erbse, 178 g, loco: vacat.
Wicken, 178 g, loco: 4¹/₂ ap. Bf. [50 ap. Bf.]
Raps, 148 g, loco: 6¹/₂ ap. Gd. [83 ap. Gd.]
W. Rübsen, 148 g, loco: vacat.
Spiritus, loco: 19 ap. G.; p. September 19¹/₂ ap. Bf.; 19 ap. b.; p. Sept. u. Octbr. in gleichen Raten 18¹/₂ ap. b.; p. Octbr. 18¹/₂ ap. Bf.; p. Octbr. bis März 16¹/₂ ap. G.; p. Oct. bis Mai 17 ap. G.

Leipzig, am 22. September 1860.

M. Kretschmann, Secr.

Leipziger Synagoge.

Eintrittskarten werden abgegeben heute von 10—12 Uhr
Brühl Nr. 71 im Heilbrunnen, Hof 1 Treppe rechts.

Der Betsaal zum Versöhnungstag
ist geöffnet bei J. S. Poppe.

Dessauer Synagoge

sind Einlaßkarten zum bevorstehenden Versöhnungstage für Herren u. Damen zu haben Brühl im Tiger Nr. 52. M. Königsberg.

Eintrittskarten zu den bevorstehenden Feiertagen in die Synagoge der Brodyer im Locale der Buchhändlerbörse sind zu haben bei

S. Fränkel sen., Schwabe's Hof.

Tageskalender.

Stadttheater. Zum dritten Male: Auf der Leipziger Messe. Posse mit Gesang und Tanz in 4 Abtheilungen und 8 Bildern. Musik von Emil Büchner. Erste Abtheilung. Erstes Bild: Nr. 30. Zweites Bild: Der Onkel. Zweite Abtheilung. Drittes Bild: In Auerbachs Keller. Viertes Bild: Im Hotel de Pologne. Dritte Abtheilung. Fünftes Bild: Wo bleibt die Moral? Sechstes Bild: Unter den Buden. Vierte Abtheilung: Siebentes Bild: Ein Selbstmord. Achte Bild: Ein abgesetzter Compagnon.

Zwischen dem 3. und 4., und 5. und 6.ilde wird wegen scenischer Vorrichtungen eine Pause von 10 Minuten stattfinden.

Im 4. Bild: Mess-Polka, arrangirt von Herrn Ballettmeister Herbin, ausgeführt von 12 Damen vom Corps de Ballet.

Die vor kommenden Decorationen:

Das Innere einer Tapetenfabrik,
Auerbachs Keller,
Die Säle des Hotel de Pologne,
Zimmer im Hotel de Baviere,

Schaubuden auf dem Rosplatz,
find von Herrn Decorationsmaler Krause neu angefertigt.

Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.

Mess-Preise.

Anfang halb 7 Uhr. — Ende halb 10 Uhr.

Dampfwagen-Absahrt und Ankunft in Leipzig.

I. Auf der Berlin-Leipziger Eisenbahn. A. Nach Dessau: Abf. Mrgs. 5 U. (von Dessau aus aber, nach 1¹/₂ St. Aufenthalt da, über Wittenberg bis Berlin), Mrgs. 8 U. 45 M. (mit 2¹/₂ St. Aufenthalt in Bitterfeld) und Abf. 8 U. 45 M. (ohne alle Unterbrechung). Ank. Brm. 11 U. 15 M. und Rhts. 11 U. 15 M. — B. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 3 U. 50 M., Mrgs. 5 U. (jedoch lediglich für Güter bis Berlin, für Personen dagegen nur bis Jägerbog), Mrgs. 8 U. 45 M. u. Abf. 5 U. 50 M. Ank. Brm. 11 U. 15 M., Rhtm. 4 U. 20 M. (mit Gütern von Berlin aus, mit Personen aber nur von Jägerbog aus), Abf. 5 U. 30 M. und Rhts. 11 U. 15 M. — C. Aus Bitterfeld (ohne einige Besförderung von Weiterher). Ank. Mrgs. 6 U. 50 M.

II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn. A. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M. und Rhtm. 2 U. 30 M. Ank. Rhtm. 1 U. — B. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Mrgs. 8 U. 45 M., Rhtm. 2 U. 30 M., Abf. 6 U. 30 M. und Rhts. 10 U. (bis Riesa). Ank. Brm. 10 U., Rhtm. 1 U., Abf. 5 U. 45 M. u. Abf. 9 U. 45 M. — C. Nach Dresden: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Mrgs. 8 U. 45 M., Mitt. 12 U., Rhtm. 2 U. 30 M., Abf. 6 U. 30 M. und Rhts. 10 U. Ank. Mrgs. 6 U. 45 M., Brm. 10 U., Mitt. 1 U., Rhtm. 4 U., Rhtm. 5 U. 45 M. u. Abf. 9 U. 45 M.

III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn. A. Nach Bernburg: Abf. Morgens 7 U., Rhtm. 12 U. 15 M. u. Abf. 6 U. Ank. Mrgs. 8 U. 35 M., Rhtm. 3 U. u. Abf. 9 U. 30 M. — B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgs. 7 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Rhtm. 12 U.

15 M., Abf. 6 U., Abf. 6 U. 30 M. (bis Elster) u. Rhts. 10 U. Ank. Mrgs. 7 U. 30 M. (von Elster), Mrgs. 8 U. 35 M., Mitt. 12 U., Rhtm. 3 U., Abf. 8 U. 35 M. u. Abf. 9 U. 30 M.

IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn. A. Nach Zeitz u. Gera: Abf. Mrgs. 5 U., Rhtm. 1 U. 40 M. und Abf. 7 U. 5 M. Ank. Mrgs. 8 U. 8 M., Rhtm. 1 U. 21 M. u. Rhts. 10 U. 30 M. — B. Nach Coburg, Sonneberg u. Lichtenfels: Abf. Brm. 11 U. 5 M. und Rhtm. 1 U. 40 M. (bis Meiningen). Ank. Rhtm. 1 U. 21 M. u. Abf. 6 U. 2 M. — C. Nach Eisenach u. Gotha: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 8 U. 15 M., Brm. 11 U. 5 M., Rhtm. 1 U. 40 M., Abf. 7 U. 5 M. (bis Erfurt) und Rhts. 11 U. 8 M. Ank. Mrgs. 4 U. 10 M., Mrgs. 8 U. 8 M., (von Erfurt), Rhtm. 1 U. 21 M., Rhtm. 4 U. 2 M., Abf. 6 U. 2 M. und Rhts. 10 U. 30 M.

V. Auf der Westlichen Staats-Eisenbahn. A. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Brm. 11 U. 45 M., Rhtm. 3 U. 10 M. (jedoch nur bis Glashau) u. Abf. 6 U. 25 M. Ank. Mrgs. 8 U. 10 M., Rhtm. 12 U. 30 M., Rhtm. 4 U. 15 M., Abf. 9 U. 15 M. und Abf. 9 U. 55 M. — B. Nach Schwarzenberg: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Brm. 11 U. 45 M. u. Abf. 6 U. 25 M. Ank. Mrgs. 8 U. 10 M., Rhtm. 12 U. 30 M., Rhtm. 4 U. 15 M., Abf. 9 U. 15 M. u. Abf. 9 U. 55 M. — C. Nach Hof: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 7 U. 30 M., Brm. 11 U. 45 M., Rhtm. 3 U. 10 M., Abf. 6 U. 25 M. u. Abf. 6 U. 30 M. (jedoch nur bis Altenburg). Ank. Mrgs. 7 U. 40 M. (jedoch nur von Altenburg ab), Mrgs. 8 U. 10 M., Rhtm. 12 U. 30 M., Rhtm. 4 U. 15 M., Abf. 9 U. 15 M. und Abf. 9 U. 55 M.

Landes-Lotterie. Morgen, Montags, und übermorgen, Dienstags, beide Mal von früh 7 Uhr ab, erste und zweite öffentlicheziehung in 5 Classe des 58. Spiels, 2000 Stück Nummer-Billets aus dem ersten und ebensoviel Gewinn-Billets aus dem zweiten Glücksrad umfassend. Johannisgasse Nr. 48 (47), Treppe A, Etage 1.

Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. Expeditionszeit: Vorm. 8—12 Uhr.

Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Archäologisches Museum (im Fridericianum an der ersten Bürgerschule) von 10—12 Uhr.

Del Verchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—12 Uhr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Ecke. Tauberts Leihbibliothek, (H. Luppe) 30,500 Bände, ältere klassische Literatur u. stets das Neueste enth., Johannisgasse 44 part. Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Bekanntmachung.

Am 19. d. M. ist der Leichnam des nachstehend beschriebenen, bis jetzt noch völlig unbekannten Mannes im Schwanenteiche allhier, wo er bereits mehrere Tage gelegen haben mag, aufgefunden und polizeilich aufgehoben worden.

Wir fordern alle diejenigen, welche über die Persönlichkeit dieses Mannes Aufschluß zu geben vermögen, hierdurch zur schleunigsten Anzeige an uns auf und bemerken, daß die nachstehend verzeichneten Kleidungsstücke, welche der Mann an sich getragen, bei uns jederzeit in Augenschein genommen werden können.

Leipzig, den 21. September 1860.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Hermendorf.

Einert.

Signalement.

Alter: ungefähr 24—26 Jahre; Größe: 64 Zoll; Haare: dunkelbraun; Stirn: gewölbt; Augenbrauen: dunkelbraun und sehr buschig; Nase: proportionirt; Mund: gewöhnlich; Bart: schwach und rasirt; Zähne: vollständig; Kinn und Gesicht: oval; Gestalt: kräftig.

Kleiderverzeichniß:

eine graue Buckskinholze; ein weißleinenes Hemde, G. gez.; ein weißes Vorhemdchen, H. gez.; ein Paar leinene Socken und ein Paar Hosenträger von buntem Gurt.

Bekanntmachung.

In der Nacht vom 7. zum 8. ds. Mts. ist aus dem Garten des Hotel de Saxe allhier

eine Laterne
samt einem grün- und weisangelasteten, später in der Promenade aufgefundenen Pfahle, welcher dieselbe getragen hat, entwendet worden.

Wir bitten, uns alle hierüber etwa gemachten Wahrnehmungen baldigst mitzutheilen.

Leipzig, am 20. September 1860.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Hermendorf.

Bausch, Act.

Mobilien-Auction.

Veränderungshalber werden in der ersten Etage des Lehmann'schen Hauses am Königsplatz allhier Nr. 1
Montags den 24. Sept. d. J. u. folgende Tage
Vormittags 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr
eine große Anzahl von Wirtschaftsgegenständen in Glas,
Kupfer, Messing, Porzellan ic., ferner Spiegel, Uhren,
vasen, Lampen, Jagdgeräthe ic., ingleichen eine
bedeutende Anzahl Mobilien in Stocucco u. neuem Geschmack,
als Schränke, Secretäre, Commodes, Tische u. s. w.
notariell versteigert und sind gedruckte Verzeichnisse darüber von
nächstem Freitag an auf meiner Expedition, Katharinenstraße 12,
zu haben; auch können am gebrochenen Tage Nachmittags von 3
bis 5 Uhr die zu versteigenden Gegenstände in obengezeichnetem
Locale in Augenschein genommen werden.

**Dr. Eduard Friederici sen.,
Rön. Sächs. Notar.**



Außerordentlich billige Bücher.

Stessens Volkskalender für 1857, 1858 und 1859. Mit vielen Stahlstichen und Holzschnitten. Für nur 7½ Mgr. Brennglas, komischer Volkskalender für 1851. Mit vielen Illustrationen. Für nur 2½ Mgr.

Großer illustrierter Kalender für 1858 und 1859. Jahrbuch der Ereignisse, Bestrebungen und Fortschritte im Völkerleben und im Gebiete der Wissenschaften, Künste und Gewerbe. Mit Hunderten von Abbildungen. 2 starke Bände. Für nur 15 Mgr.

Odeum. Eine Auswahl von ernsten und launigen Gedichten, welche sich zum Vorlage in geselligen Kreisen eignen. Fünf diverse Bändchen. Für nur 5 Mgr.

Die Feldkirche. Illustrierte Wochenschrift für alle Freunde der Natur. Jahrgang 1856. 52 Bogen in Quart stark. Mit 148 elegant ausführten Holzschnitten in Portraits, Deutschlands größte Männer, Städte-Ansichten, Kirchen, Schlösser u. s. w. Für nur 10 Mgr.

Die Sonntags-Post. Illustrierte Wochenschrift zur Belehrung und Unterhaltung. Jahrg. 1857. 52 Bogen in Quart stark. Mit 88 feinen Abbildungen berühmter Männer, Ansichten von Städten, Kirchen, Schlössern u. s. w. Für nur 10 Mgr.

Reisehandbücher. Die Rheinlande, Süddeutschland, das bayerische Hochland. — Der österreichische Kaiserstaat, Tyrol, Ober-Italien ic. — Nord- und Mittel-Deutschland. — Die Schweiz und Savoyen. Dazu 1 Karte von Mittel-Europa. Für nur 10 Mgr.

Zu haben bei

**Voigt & Zieger,
Neumarkt Nr. 6.**

Zur Erinnerung

die Subscriptioon der Abonnement-Concerte im Saale des Gewandhauses betr.

Den zeitherigen Inhabern von Sperrsätzen werden ihre Plätze bis mit Montag den 24. September abends 7 Uhr reservirt und haben sich dieselben bis dahin darüber zu erklären, ob sie ihre Plätze behalten wollen. Nach Ablauf dieser Frist werden die nicht wieder bestellten Sperrsätze anderweit vergeben. Vom 26. bis 29. September sind die bereits bestellten Abonnements-Billets so wie die Sperrsatzmarken gegen Bezahlung der ersten Hälfte des Abonnement-Preises in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner in Empfang zu nehmen; auch können gegen Bezahlung des ganzen Abonnement-Preises die Billets für alle 20 Concerte ebendaselbst entnommen werden.

Die Concert-Direction.

Die Töchterschule

des Unterzeichneten beginnt ihren Wintercursus Donnerstag den 4. October 1. Kl. und können Schülerinnen für alle Klassen aufgenommen werden. Das Programm wird im Locale der Anstalt, Königsstraße Nr. 9a, ausgegeben. Anmeldungen bitten in den Stunden früh 10—1 Uhr bewirken zu wollen

Dr. E. Bornemann.

Lotterie-Anzeige.

Montag den 24. ds. Wts. beginnt dieziehung 5. Classe 58. R. S. Landes-Lotterie,
Hauptgewinne 150,000 Thlr. und 100,000 Thlr.

Wit Kauf-Loosen in Ganzen, Halben, Vierteln und Achteln empfiehlt sich bestens

Leipzig.

Carl Riebel,
Grimma'sche Straße 14.

In der Arnoldschen Buchhandlung hier erschien so eben und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Hermann Simon, Dichtungen.

Zweite verbesserte Auflage. Vier Bändchen. Mit Kupferstichen. 16. broch. 2 Thlr. 20 Mgr. Elegant in 2 Bände geb., mit Goldschnitt, 3 Thlr. Einzelne Bändchen, gebunden, à 1 Thlr.

Inhalt: Erstes Bändchen: Gedichte. Zweites Bändchen: Gustav Adolph. Gedicht in 12 Gesängen. Drittes Bändchen: Prinz von Oranien, Trauerspiel in 5 Acten. Viertes Bändchen: Cäcilie, Schauspiel in 5 Acten.

Bei C. A. Maendel in Leipzig, Bosenstrasse Nr. 4, erschien so eben und ist in allen Buchhandlungen zu haben: **Markus, H., Die Staats- und Privat-Lotterie oder Prämien-Anleihen** mit den Verlosungsplänen und den Verzeichnissen der gezogenen Serien oder Loose. Ein unentbehrliches Hülfsbuch zur Kenntniß der Einrichtung und des Wesens der Lotterie-Anleihen für Capitalisten, Beamte, Banquiers, Kauf- und Geschäftsleute. Gr. 8. Cartonnirt, 1 Thlr.

Das Buch enthält 16 Staats- und 24 Privat-Lotterie-Anleihen und ist jedem Besitzer und Käufer von Anlehnspapieren unentbehrlich. Es gibt Auskunft, wie sie bisher auf diese Weise noch in keinem Buche zu finden ist.

Bücher (interessant).

— Entschleierte Geheimnisse aus der Liebe und Ehe. Für Neuvermählte und Verlobte in Bezug auf körperliche und geistige Eigenschaften zur Begründung einer glücklichen Ehe. Nebst Anhang: Das Geschlechtsleben des Weibes. Mit 1 Schwangerschaftskalender. Zehnte Auflage. Eleg. broch. 10 Mgr.

— Krause, Rathgeber für die geschlechtlichen Verhältnisse in der Ehe. Für junge Verheirathete. Zehnte Auflage. Eleg. broch. 15 Mgr.

Gleich vorrätig bei

Voigt & Zieger, Neumarkt Nr. 6.

Beachtenswerth.

Gera und die reußischen Fürstenthümer sind durch die Eisenbahn fast vor Leipzigs Thore gerückt. Es dürfte daher Leipziger Behörden und Geschäftsmännern von Interesse sein, auf das in diesen Nachbarländern verbreitetste Anzeigebatt, den

Geraer Generalanzeiger für Thüringen,

aufmerksam gemacht zu werden. Es bietet derselbe außerdem den Vortheil, daß Anzeigen darin in allen Städten Thüringens große Verbreitung finden.

Der Unterzeichnete befördert und berechnet Anzeigen für das obige Blatt, ohne irgend welchen Aufschlag, gegen die bloße Insertionsgebühr von 1 Groschen für die Petitzeile. Bei oft wiederkehrenden Anzeigen kann auch noch Rabatt zugesichert werden.

Heinrich Hübner in Leipzig,

Johannissgasse Nr. 17.

!!! Für Kaufleute !!!
 Soeben erschien bei Otto Voigt, Petersstraße 14,
 Die
Reform des Handelsgerichts
 zu Leipzig
 von
Isidor Kaim.

Preis 6 Mgr.

Die Schrift beabsichtigt die Missbräuche darzustellen, welche sich in's Handelsgericht zu bessern eigneten und namentlich der Messe großen Nachtheile entgegensehen haben und sucht die Mitwirkung der Letzteren bei einem Entwurf zu einer neuen Handelsgerichtsordnung, deren Grundzüge angekündigt werden, herbeizuführen.
 jedem gebildeten Geschäftsmanne wird das Schriftchen angelegenheit empfohlen.

Anzeige für Damen.

In den Vormittagsstunden können sich noch einige Damen meinem Unterricht im Schneldern und Kunststicken anschließen und bitte ich Theilnehmerinnen, sich in meiner Wohnung, Erdmannstraße Nr. 15 parterre rechts, nach 4 Uhr zu melden
Antonie Jentscheck, Industrielehrerin.

Pauostypen von 10 Mgr. an pr. Stück fertigt gut
Louis Schmidt in Reudnitz, Kuchengartengasse 53.

Kauf-Loose 5. Classe
 und Schiller-Loose à Stück i. M., so wie
echte Havanna- und Bremer Cigarren
 pr. mille 50 M. bis 10 M. empfiehlt
Julius Klessling, Dresdner Straße Nr. 57.

Comptoir

von

Gebrüder Schulze

aus

Nordhausen
 Nicolaistraße zur Stadt Hamburg.

Teinture végétale.

Diese durch die vielseitigsten Versuche erprobte

Saarfärbetinctur

von Mr. Boerner, Coiffeur in Dresden, ist frei von allen nachtheiligen Substanzen. Man färbt damit sofort Kopf- und Barthaare dauernd schwarz, braun und hellbraun auf das Natürlichste. Cartons à 20 Mgr. und 1 Thlr. verkauft allein echt für Leipzig und Umgegend

Carl Haustein,
 Coiffeur,
 Nicolaistraße Nr. 54.

Neue Erfindung,

für Leidende zur Linderung und Heilung durch alle Facultäten und die berühmtesten Ärzte empfohlen:

**"Neu construirte englische
 elastische Gummifricot-
 Strümpfe"**

gegen Knöpfhabern, Geschwulst (varicose veins), der Beine, Knie ic. in allen Sorten und Größen.

Billige Preise für Wiederverkäufer.

Näheres Blumengasse Nr. 2 vor dem Sonntags von 10 bis 12 Uhr.



A. Pflug

aus Jena

empfiehlt seine Fabrikate von engl. braunen Kupfer in reiner Ware zu billigen Preisen Thomasgässchen 11, 2. Et. nahe a. Markt.



Garibaldi-Mäntel

empfiehlt als etwas Neues u. Elegantes für bevorstehende Herbst- und Winter-Saison

Franz Harf,
 Schneidermeister,
 Nicolaistraße Nr. 22, 3. Etage.

Wasser-Filter

der Fabrik plastischer Kohle in Berlin, welche das schlechteste Wasser rein und trinkbar machen. Wichtig für Fabrikanlagen und jede Haushaltung. Unwendbar zur Klärung trüber Liqueure, Weine, Biere ic. Taschenfilter für Militair, Jäger ic. pr. Dbd. 6 M. Reservoirfilter pr. Dbd. 12 M., 24 M., 36 M., pr. Stück 20 M., 1½ M., 2½ M., 3½ M. bei

G. Blumenstengel, Markt Nr. 8, nahe der Hainstr.



Die Harmonikafabrik
 von Hermann Reinicke aus Magdeburg

empfiehlt alle Sorten Harmo- nikai zu billigen Preisen Kaufhalle Gewölbe 1. Eingang vom Markt.

C. F. E. Ramm

aus Hamburg.

Lager von Pforzheimer u. Hanauer Bijouterie, englischen Medaillons, Crayons etc., goldenen Sav.-Ancre-Uhren, Portemonnaies, gefassten Brillanten etc. etc.

Grimmaische Straße 15 (Fürstenhaus) 3. Etage.

Während der Messe: Leipzig, Stadt Berlin, Ecke des Thomasgässchens und der Klostergasse.

J. Ch. Riebel

hat während der Messe Musterlager und empfiehlt als Präsentant des Hauses

Carlhian & Corbiere,
 Lampen- und Pendules-Fabrikanten.

Paris, rue St. Denis 307,
 Moderateurlampen in Bronze, Porzellan und Kristall,
 Pendules, Brosées, neueste Bijouterie- und Galanteriewaren, opt. Gegenstände, Jumelles, Lorgnetten, Fernröhre, Liqueurkästen u. s. w.

J. Hümann,

Seidenfabrikant aus Crefeld,

erlaubt sich beim geselligen und auswärtigen Publicum die ergebene Anzeige zu machen, daß er zum zweitenmale die Messe besucht mit einem schönen Lager schwarzer, figurirter und allen farbigen Kleiderstoffen, sowie Herren- und Damenkästchen zu den billigsten Fabrikpreisen abgeben wird. Auch mache ich die schönen Damen darauf aufmerksam, daß die Kleiderstoffe nur robustweise verkauft werden, à Robe zu 7, 8, 9, 10, 14 Thaler und höher.

Das Lager befindet sich

Reichsstraße Nr. 10.



Das Lauer'sche Heil- und Wundpflaster,

wegen seiner vorzüglichen Heilkräfte vor fast einem Jahrhundert von Sr. Röm. Kaiserl. Majestät privilegiert und in neuerer Zeit durch das Königl. Preuß. Ministerium concessionirt, hat sich stets als ein ausgezeichnetes Heilmittel gegen **Geschwüre, Brand- und Frostschaden, Leichdornen, Entzündungen, Rheumatismus, Magenbeschwerden** &c. bewährt, und ist ein Commissionslager desselben in der **Salomonis-Apotheke** in Leipzig niedergelegt, von da es in Schachteln à 2 fl. stets frisch zu beziehen ist.

empfiehlt sein

Magazin

von gut und passend gearbeiteten

Bruch-Bandagen

für beiderlei Geschlechter und jedes Alter; seines Bruchbandfedern, elastische Suspensarien von verschiedenen Stoffen, eine grosse Auswahl von den echten Dr. Zwank'schen Hysterophoren (Mutterträger), chirurgische Instrumente von Gummi zur Krankenpflege, Gummistrümpfe, so wie alle andere in dieses Geschäft gehörende Artikel zu billigen Preisen.

Friedrich Eduard Schneider,
sonst Joh. Benj. Böttcher, Hainstrasse Nr. 2340 in Leipzig,

empfiehlt sein vollständig assortirtes Lager von englischen, französischen, Iserlohner, Sohlinger, Nürnberger und andern kurzen Waaren zu den billigsten Preisen als:

alle Arten Bronce-Beschläge, Rosetten, Schlüsselschilder, Meubles- und Gardinen-Vorhängen, Glockenfüße, Wandhaken, Schraubknöpfe und Ringe, Knopfnägel, Bildernägel, Polsternägel, Tisch- und Bettrollen, Reissenge, Zirkel, Tisch-, Feder-, Taschen- und Rasirmesser, Scheeren, Lichtputzen, Compositions-Löffel, Leuchter, Einsatzgewichte, Mörser, Schlittenschellen, Schnallen, Geschirrrossetten u. dergl., so wie engl. Feilen, Hobeleisen, Vorlegeschlösser, Bänder, Schubriegel und viele zum Bauwesen erforderliche Gegenstände, — Steyerische Futterklingen, Sensen, Sicheln, Feilen und Schuhmacher-Erter. Wiener Bimssteinkalk in Flaschen. Instrumentkapseln, Stegstäbe, Claviersaiten und verschiedene Gegenstände für Instrumentbauer, Stiefeleisen, Stifte, Schrauben, alle Arten Baunagel und jede Grösse von Schraubenstöcken, Amböse, Sperrhörner u. Passauer Schmelztiegel. Alle Sorten engl. Stahl, Drath und Drathnägel.

Das Lager von Bettfedern

Glaum, Daunen und fertiger neuer Federbetten, so wie genähter Bettstoffe in Drell, Barchent, Löper und Feder-Leinen en gros und en detail von

J. C. FULL aus Apolda

befindet sich

Petersstraße Nr. 41 und Neumarkt Nr. 8, Hohmanns Hof.

Bei reeller Bedienung werden die billigsten Preise notirt; ein completes Bett in gutem blauen Barchent und guten Federn von 9 Thaler an. Wieder-Bekäufern wird der größtmögliche Vortheil gewährt.

Grosser Ausverkauf von Nudeln!!

in Pfunden zu Engros-Preisen.

Vorläufige Anzeige für Hausfrauen, Restaurateurs und Gasthofsbesitzer.

Wegen Aufgabe meiner Nudelfabrik bin ich gesonnen, meinen Restbestand von

circa 20,000 Pfund

gelber und weißer Nudeln, so wie Macaronis, Fäconnudeln und Eiergruppen, Alles in besten, tadellosen Qualitäten für jehigen Messe in Leipzig zum Verkauf zu bringen.

Montag den 24. d. M. werde ich mit diesem Ausverkaufe beginnen, und zwar in der

Kaufhalle Gewölbe Nr. 7,

ohnweit des Marktplatzes.

Außer diesem Fabrikate werde ich versuchsweise auch ein Lager meines überall renommirten Kaffeesurrogates, Zefes, Perlgruppen und Weizengrieses aufstellen.

Alle diese Artikel halte ich hiermit bestens empfohlen!

Erfurt, den 21. September 1860.

Caesar Teichmann.

Pariser Bijouterie-Muster Export Métal.

Bei OPPENHEIM, PAUL, Juwelier,

Leipzig, Brühl 17. Ein- und Verkauf. Rue de Provence 23 Paris.

Leipzig, im September 1860.

P. P.

Unter heutigem Tage eröffnete Unterzeichneter ein nach Pariser Art neu eingerichtetes

Charcuterie-Geschäft

Grimma'sche Strasse, *Café français.*

(Fabrik in Reudnitz.)

Die vielfache Benutzung, welcher sich diese den Comfort fördernden Etablissements im Auslande erfreuen, berechtigt auch mich zu der Hoffnung des Beifalls eines geehrten hiesigen wie auswärtigen Publicums.

Ich empfehle daher meine feinen Fabrikate frischer und geräucherter französischer Fleischwaaren, zu **Entrées, Déjeuners** und **Soupers froids** geeignet, so wie stets vorrätige zur Bequemlichkeit der geehrten Hausfrauen für den sofortigen Gebrauch in der Küche vollkommen vorbereitete Beefsteaks, Cottelettes, Roulettes etc. und feine französische Patisseries für die Tafel und für die Reise.

Auch halte Lager aller zum culinarischen Gebrauche dienenden Artikel, als Oel, Senf, Saucen, Mix-Pickles, Trüffeln u. dergl.

Ferner widme ich nicht minder der so beliebten Braunschweiger Fleischwaaren-Fabrikation meine Aufmerksamkeit und habe desshalb — als besondere Branche neben der Charcuterie — unter Mitwirkung der rühmlichst bekannten Firma W. Steinland in Braunschweig und unter Leitung eines von dort engagirten tüchtigen Geschäftsführers eine

Braunschweiger Wurstfabrik

ingerichtet, wodurch ich im Stande bin, alle Sorten Braunschweiger Wurst hier ebenso wohlgeschmeckend und preiswürdig zu liefern, so dass jeden Morgen von 8 Uhr an in meinem Local frische Leber-, Sardellen-, Trüffel-, Caviar-, Knapp-Wurst etc. zu haben ist.

Eine elegant und behaglich eingerichtete **Frühstücksstube** bietet überdies Gelegenheit zum Genusse aller erwähnten Delicatessen an Ort und Stelle und ersuche um recht fleissigen Besuch derselben.

Bei grösseren Bestellungen ausser dem Hause für Diners u. dergl. erbitte ich mir jedoch deren Aufgabe Tags zuvor, um solche immer frisch und gut liefern zu können.

Möglichste Billigkeit, strengste Ordnung und Reinlichkeit zusichernd, empfehle ich dieses neue Etablissement Ihrem schätzbarren Vertrauen, das zu rechtfertigen stets bestrebt sein wird

hochachtungsvoll und ergebenst

A. Steiniger.

Hierzu fünf Beilagen, nebst einer Extra-Beilage von der Engl. Kunst-Anstalt von A. H. Payne in Leipzig.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag [Erste Wallage zu Gr. 207.] 23. September 1860.

Die k. k. priv. Assicurazioni Generali in Triest

übernimmt Versicherungen gegen Feuersgefahr auf

Mobilien, Waaren, Vorräthe &c.

zu billigen festen Prämien durch

die General-Agentschaft in Leipzig.

Dufour Gebr. & Co., Brühl, Georgenballe.

Districts-Agent für Leipzig Herrmann Bodek, Brühl Nr. 36.

COLONIA,

Kölnische Neuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Neue Versicherungen werden geschlossen durch

Johannes Molaggen,
General-Agentur zu Leipzig, Universitätsstraße Nr. 4.

Kauf-Loose 5. Classe in Ganzen, Halben, Vierteln
und Achteln empfiehlt
Carl Zieger, Neumarkt 6.

Den 24. September beginnt dieziehung der 5. Classe
38. Königl. Sächs. Landes-Lotterie.

Mit Voll-Loosen so wie Claffen-Loosen jeder Qualität
empfiehlt sich bestens

J. A. Pöhler.

Etablissements-Anzeige.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß wir am heutigen Tage unter der Firma:

Böttcher & Seltmann

ein Manufactur- und Modewaren-Geschäft,
verbunden mit einem Lager von
fertiger Wäsche,

Petersstraße Nr. 45 eröffnet haben.

Mit hinreichenden Mitteln und gründlicher Geschäftskennniß ausgestattet werden wir jederzeit bemüht sein, allen Anforderungen
zu entsprechen und das unserm Unternehmen zu schenkende Vertrauen durch strengste Solidität bewahren.

Hochachtungsvoll
Leipzig, den 22. September 1860.

Böttcher & Seltmann.

Am heutigen Tage eröffne ein neues, reich fortirtes

Detail-Geschäft (Grimma'sche Straße Nr. 12.)

Das Hauptlager für Engros- und Detail-Verkauf verbleibt wie bisher im Fabrik-Gebäude
am Rosenthal, und ersuche meine geehrten Abnehmer davon freundlichst Bemerkung zu nehmen.
Leipzig, den 15. September 1860.

Hermann Haugk, Besitzer
der Königlichen z. c. Metfabrik.

Messldeal-Veränderung.

Kissing & Möllmann aus Iserlohn,

Fabrikanten von Kron-, Wand- und Tafelleuchtern, geprägten und gegossenen Bronze- und Messing-
Waaren, Schirmfournituren, Polsterknägeln, Fingerhüten, Drähten, Blechen, Drahtstiften &c.;
jetzt Petersstraße Nr. 43, 2 Treppen.

Local-Veränderung.

Während der Messe befindet sich das Lager der
Tapisserie-Waaren-Manufaktur und Chenille-Fabrik
 von
C. Hesse aus Dresden
Grimma'sche Straße Nr. 14 parterre.

Local-Veränderung.

J. C. Spinn & Sohn aus Berlin,
Bronzewaaren-Fabrikanten,
 halten während der Messe nicht mehr Catharinenstraße Nr. 3, sondern
am Markt, Ecke der Petersstraße
 im Hause des Café National, 1. Etage.
 Musterlager aller Arten Kron- und Wandleuchter zu Licht- und Gasbeleuchtung, Candelabres etc.

Local-Veränderung.

Salzgässchen, Gewölbe Nr. 7.

Spitz & Levy aus Köln, Engros-Lager von Stahlreifen, Crinolines, Hut-Fournituren und Gummiawaren.	S. Prager junior, Portemonnaie-Fabrikant aus Berlin, Lager von Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Leder-Geldbeuteln u. eigener Fabrik zu äußerst billigen Preisen.
---	---

Alex. Sachs aus Berlin und Köln
(Fabriklager von Sonnen- und Regenschirmen),
Engros-Lager von echt amerikanischen, fran-
zösischen und deutschen Gummischuhen
zu sehr billigen Preisen.

Salzgässchen, Gewölbe Nr. 7.

Local-Veränderung.

Das Musterlager der
Vortefeuilles-, Leder- u. Holzgalanteriewaaren-Fabrik
 von
A. Mossner aus Berlin
 befindet sich
Grimma'sche Straße Nr. 1, 1. Etage
 im Vorderhause von Auerbachs Hof.

Local-Veränderung.

Das Lager Wiener Kurz-Waaren
 von
Felix Griensteidl aus Wien,
 jetzt
 Reichsstraße Nr. 49, 1. Etage,
 bietet das Neueste in seinen Holzwaaren, Bronzen, Weverschaumarbeiten etc. in größter Auswahl.
 Musterlager desselben wie früher:
Salzgässchen Nr. 6, 3. Etage.

August Klein in Wien,
 vertreten durch eine reichhaltige Muster-Collection bei
Felix Griensteidl, Salzgässchen Nr. 6, 3. Etage.

W. Marquardt aus Berlin,
 Kurzwaaren-Musterlager,
Grimma'sche Straße Nr. 1, 2. Etage, Vorderhaus von Auerbachs Hof.

Die
 Carl
 empfiehlt
 Lampen
 Hänge-
 Delpha-
 tanischen
 Stan

Die Lampen- u. Metallwaarenfabrik
von

Carl Kneusel aus Zeulenroda

empfiehlt zu bevorstehender Messe neueste Construction von Lampen für Solaröl u. Photogénie, gleich gut brennend in Hänge-, Tisch- und Wandlampen in verschiedenen Größen, Delsparlampen, so wie auch neueste Construction von amerikanischen Patent-Bierspunden ic. ic. zu den billigsten Preisen. Stand: am Markt, Fronte der 1. Budenreihe, Café National schrägüber.

Nr. 62, Auerbachs Hof Nr. 62, 1 Tr.

C. A. Miethe

aus
Uhlstedt bei Rudolstadt

empfiehlt sein
Porzellan-Lager und Muster-Lager
von
Puppenköpfen, Figuren, Nippeschen
und Servicen ic.

Nr. 62, Auerbachs Hof Nr. 62, 1 Tr.

Wipper & Comp.

aus
Wormsdorf bei Seehausen
i. Magdeb.
empfehlen ihr Musterlager von Thonwaaren,
als:
Blumenhalter, Fischgestelle, Cigarren-
halter etc.

C. H. Stein & Co.,

Goldwaarenfabrikanten
aus Stuttgart,
Reichsstraße Nr. 50, 1. Et.

Lyra & Seyd aus Köln,
Gummihosenträger-Fabrikanten,
Oppenheim & Bingen aus Köln,
Filzschuh-Fabrikanten,
D. Schwab aus Köln,
Pfeifen- u. Lederwaarenfabrikanten,
halten Musterlager
Salzgäßchen 1, 2. Etage.

F. Jacot-Matile,
Uhrenfabrikant
aus Locle, Schweiz,
Hall. Straße Nr. 2, 1. Et.

Mordan & Comp.

aus Hamburg,

Engros-Lager

von englischen

Gold- und Silber-Waaren,

bestehend in Gold-Medaillons, Cravons, Zahntochern, Ketten,
Federn ic. und Silber-Cravons, Zahntochern, Ketten ic.

Reichsstraße 21, 3 Treppen.

Benner & Mayer,

Bijouterie - Fabrikanten

aus Stuttgart,

Reichsstraße No. 50, 2. Etage.

Gaetano Vaccani

(Paul Colla),

Fabrikant aus Halle a/S.

Engros-Lager Markt, 14. Budenreihe.

Reiszeuge in 128 Sorten von Messing und Neusilber, Reiß-
schnnen, Winkel.

Thermometer für Stuben und Fenster, in ganz neuen Formen.

Nackenspiegel, Winkelspiegel, Augenspiegel, Laktmesser.

Inductions-Apparate à 3½ Thlr., Wasserwaagen, feine
Brillengestelle ic. ic.

Glockenzüge von Manilla-Hanf und Seide und Perlen in
neuen Mustern.

Circa 15 Dhd. messingene massive Pulverhörner, um damit zu
räumen, pr. Dhd. 2¾ Thlr. bei

Gaetano Vaccani aus Halle, Markt, 14. Budenreihe.

Musterlager

der
Holzspielwaarenfabrik

von
Carl Gross

aus Stuttgart

Petersstraße Nr. 8, 1. Etage.

Musterlager

der
Blechspielwaarenfabrik

von
Rock & Graner

aus Biberach

Petersstraße Nr. 8, 1. Etage.

Stöcke.

Spazier-, Sonn- und Regenschirm-Stöcke in großer Auswahl
zu den billigsten Preisen empfiehlt

Carl Brandt,

Stockfabrikant aus Berlin.

Budenstand: Maschmarkt, dem Rathhaus-Portal vis à vis.

**Das Musterlager
der
K. K. österr. priv. Glasfabrikation
von J. Vogelsang Söhne**

aus Hayda in Böhmen

befindet sich auch diese Messe wieder aufs Reichhaltigste mit allen Hohlglas-Artikeln, so wie Glasschmuckgegenständen für inländischen Verkauf und Export versehen

Klostergasse — Hotel de Saxe — erste Etage — Eingang im Hofe links.

51. Auerbachs Hof 1. Etage 51.

Hölterhoff & Exner aus Cöln,

elegant decorirte Porzellane.

☞ Besonders billige und neue Blumenvasen. ☞

Musterlager der Porzellan-Fabrik

L. Hutschenreuther in Selb (Bayern).

Schulze & Bauermeister aus Althaldensleben,

bronzirte und vergoldete Thonwaaren, namentlich schöne neue Figuren zu Blumen, Fischhalter &c. &c.

Lampen-, Lackir- und Metall-Druckwaaren-Fabrik

Gebrüder Kühne in Berlin,

M u s t e r l a g e r
von Tisch-, Hänge- und Wandlampen, als: Moderateur-, Schlebe-, Franksche, Photogen- und Solarol-Lampen von den einfachsten bis zu den elegantesten Genres, so wie alle Arten Leuchter, Theekessel und Berzelius-Lampen, Kaffeemaschinen, Kaffeebreiter, Brodkörbe, Zuckerdosen, Aschbecher, Cigarrenständen, Ofenvorleser &c., Straßen-, Stall-, Cylinder- u. Wagen-Laternen &c.

51. Auerbachs Hof 1. Etage 51,

☞ Eingang der Königl. Berliner Porzellan-Manufaktur gegenüber. ☞

Vereinigte Fabriken Erberscher Stahlwaaren

aus Neustadt bei Stolpen

empfehlen ihr reichhaltig assortirtes Lager seiner Instrumente, Garten-, Jagd-, Küchen-, so wie überhaupt aller Sorten Taschen-Wesser zu billigsten Preisen
Neumarkt, grosse Feuerkugel, im Hofe Gewölbe Nr. 8.

Granatwaaren-Lager

Oleszkiewicz & Pobuda aus Prag

Reichsstrasse Nr. 22.

Thiel & Wurms

aus Barmen,

Fabrikanten von Wagenborden, Ratschnur, Gewehrvändern und Hosenträgerbändern.

Nicolai-Kirchhof Nr. 1, 1. Etage.

Von einem Londoner Hause erhielten wir eine große Partie

Stereoskopbilder in Consignation,

die wir zu außergewöhnlich billigen Preisen offeriren.

Heinrich Schwarz & Co. aus Berlin, Petersstraße 45, 2. Et.

JULES LE CLERC
BERLIN

46. Auerbachs Hof,
Eingang vom Neumarkt.
Grosses

Fabrik-Lager

während der gegenwärtigen Leipziger Messe
von den aus bestpräparirtem Zink, Messing, Kupfer, Silberstahl u. s. w. für jede Altersstufe und
Hand, so wie zum Gebrauch aller Papiere gleich vorzüglich fabriekirten und deshalb bei Behörden,
Lehrinstituten, Comptoiren und Privaten allgemein eingeführten

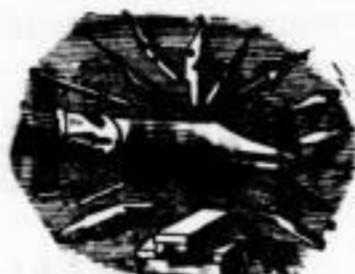
Ganzlei-, Correspondenz-
und Schul-, Acten-, Zah-
len- und Expedir-, Noten-
und Zeichnen-, Kalligraphie- und Lithographie-, so wie neueste

Schiller- und Humboldt- Patent-Metall-Federn

in allen erdenklichen Sorten, Formen,
Härten und Spitzarten;



en gros
und
en detail



en gros
und
en detail

patentirten Federhaltern

mit sich außerordentlich bewährten neuen Erfindungen in größter Auswahl
und für leichte, schwere, ja krampfhauste Hände, zu den bekannten niedrigen
Fabrikpreisen.

Darunter:
Kautschuk- und Stachelschweinhalter von größter Elasti-
cität, Bronzehalter, äußerst dauerhaft,
so wie über Hundert andere praktische Sorten.

Jules Le Clerc
aus Berlin.
Verkaufslocal:
Auerbachs Hof,
Gewölbe Nr. 46.

METALL-SCHREIBFEDERN.
FABRIKANT
JULES LE CLERC, BERLIN.

Metall-Schreibfedern-Fabrikant
Jules Le Clerc aus Berlin.

METALL-SCHREIBFEDERN.
FABRIKANT
JULES LE CLERC aus BERLIN.

Metall-Schreibfedern-Fabrikant
Jules Le Clerc aus Berlin.

**Pendules, Regulateurs, Montres,
Talmt-or-Ketten,
Plaqué-Bijouterie,
Gold-Gürtel,
Gürtel-Agraffen,
Gürtel und Garnitur-Schnallen,
Pariser Kurzwaaren**

bei **Edmund Potonié, Hôtel de Russie 41.**

In Berlin Französische Strasse 33 a.

Potonié & Co.

à Paris,
Articles de Paris.

Jmer & Phillipin

à Neuveville,

Uhren-Fabrikanten.

Hnre. Tihy

à Paris,

Fabrikant von Armband-Platten.

Représenté par Edmund Potonié, Hôtel de Russie 41.

In Berlin Französische Strasse 33 a.

**Samuel Krauss,
Spielwaaren-Fabrikant**

aus
Rodach bei Coburg,
Thomasgässchen Nr. 2, 1 Tr.

Eichhorn, Böhm & Greiner

aus
Lauscha bei Coburg.

Musterlager

von
Glasschüssern, Perlen, Schmelz, Glas-
augen, Glasspielwaaren, Schiefertafeln,
Griffel, Porzellan- und Steinmärbeln etc.
Thomasgässchen Nr. 2, 1 Treppe.

Galvanoplastische Kunst-Anstalt

von **Eduard Friedrich in Stettin**

hält Lager von seinen Fabrikaten in **fein Silber**, als: Stock- und Peitschengriffe, Salz- und Pfeffer-Menagen, Zahnstocher-Halter, Leuchter, Korken, Jagdbecher etc., Pocal- und andere Verzierungen

Hôtel de Bavière.

Corsetts
sans
Couture.

Woven corsets without seams.

כורסאות
 ללא חתך

Das Lager unserer Fabrikate von
Corsetten ohne Naht,
Bett- und Hosendrellen, so wie fertigen
Kleidungsstücken aus Drillstoffen
befindet sich wie bisher

D. Rosenthal & Co.

aus
Göppingen.

Brühl No. 8.

Joseph Conrath & Co.,
Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,
besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager
Grimm. Strasse No. 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).

Nachstehende Goldwaaren-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen

Bauer & Maischhofer	.	Reichsstrasse Nr. 27.
J. B. Dietrich & Co.	..	" " 55.
W. Homann & Co.	" " 28.
Lodholz & Klein	" " 18.
C. D. Mayer & Bissinger		" " 43.
Moritz Müller	" " 40.

Chr. Haas & Co.,
Etuis- und Portefeuilles-Fabrikanten
Offenbach a. M.
aus
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

J. H. Schmidt Söhne
aus Iserlohn,
Fabrikanten in Kronleuchtern, Candelabres,
Wand- und Tafelleuchtern und allen
geprägten Bronze-Waaren.
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

J. Huber & Co.
aus Nürnberg,
Musterlager von Nürnberger Kurz-,
Galanterie- und Spielwaaren.
Petersstrasse No. 1, 2. Etage.

A. Bommas
aus Schwäb. Gmünd,
Muster und Lager
von
Armbändern und Perlkragen,
Gürtel, Brosches in Elfenbein
und Holz-Galanteriewaaren.
Petersstrasse No. 1, 2. Etage.

F. R. Schmöle
aus Wien,
Musterlager
von Wiener Kurzwaaren,
Petersstrasse No. 1, 2. Etage.

C. F. Dreyspring
aus Lahr in Baden,
Fabrik von Cartonagen,
feinen geschnittenen Holzwaaren
und Fächern.
Musterlager
Petersstrasse No. 1, 3. Etage.

J. Holzwarth aus Schwäb. Gmünd,
Muster-Lager von Wachs-Galanterie-Waaren,
Christbaumlichtern und Wachsstäcken,
Petersstrasse No. 1, 3. Etage.

Die **Stahl- und Eisenwaaren- und Waffenfabrik**
von **Georg Gressmann** in **Zella** bei Gotha
hält Musterlager
Neumarkt Nr. 42, II. Etage, Eingang im Hofe rechts.

MATZ & Co

aus Berlin.

Kurze
Waaren

Leder
Waaren

complettes Hütterlager

KOCHS HOF.

Walesky.

Das Neueste von Herrenhüten

Haugk's Hutsfabrik am Rosenthale.

Magazin Grimma'sche Straße Nr. 12.

Crockett's patent. Ledertuch

und andere Fabrikate dieses Artikels empfehlen versteuert und unversteuert

Ewald & Bredt,

Katharinienstrasse Nr. 25, 1. Etage.

Französische Gummischuhe I. Qual.

versteuert und unversteuert empfehlen

Ewald & Bredt,

Katharinienstrasse Nr. 25, 1. Etage.

Dépôt

Pariser und Lyoner Châles

bei
C. A. Putzeschke,

Brühl Nr. 70, 1. Etage.

Franz Jaburek aus Wien, Meerschaum-Waaren-Fabrikant,

Thomasgässchen, Stadt Berlin, 2. Etage.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Zweite Beilage zu Nr. 267.] 23. September 1860.

Einem geehrten Publicum

geige ich hierdurch ganz ergebenst an, daß ich mein Landesproducten- und Fleischwaaren-Geschäft en gros & en détail von heute an in die Petersstraße Nr. 23 verlegt habe. Indem ich mich mit allen in dieses Fach schlagenden Artikeln bestens empfehle, bitte ich, mich mit Vertrauen zu beeilen, und verspreche bei prompter Bedienung die billigsten Preise. Hochachtungsvoll J. D. Kirmse.



Bruchkranken

beider Geschlechter empfehle ich meine für jedes Bruchleiden besonders construirten Bandagen. Bei Anpassung derselben bestrebe ich mich, den Leidenden mit dem so nöthigen regelrechten Anlegen vertraut zu machen. Zur Linderung und Heilung örtlicher Gebrechen des menschlichen Körpers fertige ich stets die geeigneten Apparate zu den billigsten, auch den Armen zugängigen Preisen.

Joh. Reichel,

Mechanikus und Bandagist,
Verfertiger der chirurgischen Bandagen für die königl. Universitäts-Klinik und Poliklinik zu Leipzig.
Bandagen-Magazin Markt No. 17, Königshaus.

Amerikanisches Ledertuch,
eigenes Fabrikat der Erfinder
J. R. & C. P. Crockett, Newark Ver. St.,

direct von New-York nur durch uns zu beziehen, Lager in Hamburg und Leipzig, transito und versteuert, Engroskäufer geniessen angemessene Vorteile je nach Grösse des Bedarfs.

Knauth, Nachod & Kühne,
New-York und Leipzig, Centralhalle.

Spielwaaren-Fabrik
und
Lager in- und ausländischer Spielwaaren
von **Adalbert Hawsky in Leipzig.**
Musteraufstellung
Universitätsstrasse Nr. 2, 1. Etage.



B. L. Ernst



Fournituren,
Werkzeuge und Maschinen.

Regulateure
in einem Sortiment von 2 bis 300 Stück, in jeder beliebigen Holzgattung und Grösse, Jahr, Monat und 8 Tage, Geh- und Schlagwerk, Viertel und Stunden.

Wiener Rahmenuhren
und Werke in besserer Qualität.

in
Leipzig.
Reichsstrasse Nr. 13 im Hofe quervor.

Fabrik-Lager

von Chronometer, Repetition, Seconde-independante, Remontoir, Ancre-, Cylinder- und Spindeluhrn in Gold und Silber.

Musiken
in Blech, Horn und Holz,
2-24 Stück spielend.

Ketten talmi d'or
in den neuesten Façons.

Wiener Stuhluhren,
Cartels, Nipp-, Nacht- und Reiseuhren.

Schwarzwalder Uhrenlager

von den feinsten bis zu den billigsten Sorten dieses Fabrikats.



Feuerfeste, gegen gewaltsamen Einbruch sichere

Geld- und Documenten-Schränke,

dergleichen Schreibtische soliter und neuester Construction, bewährt bei den großen Bränden 1852, 1855 in Lengenfeld, 1858 in Leutz und 1859 in Schönheide, empfiehlt in allen Größen zu den billigsten Preisen

Carl Hästner in Leipzig,

Messbude Markt, Aussere Budenreihe, schrägüber der Hainstrasse.

Ludwig Gerber & Co.,
Reichsstraße Nr. 3, 1. Etage,
neu assortirtes Lager
von
**Kurz- u. Galanterie-
Waaren,**
Glas- und Metall-
Perlen,
eine Parthe ausrangirter Artikel.

Moritz Besels
aus
Fürth,
Musterlager
Auerbachs Hof, Grimm. Str.,
Vorderhaus Nr. 1, 2. Etage.

Carl Boehm & Co.,
Bijouterie-Fabrikanten
aus Hanau a. M.,
Reichsstraße Nr. 38, 2. Et.

Das Musterlager
der
K. K. priv. galvanoplastischen Anstalt
von
Ludwig Faber
aus Wien
befindet sich
Reichsstraße 50, 2. Stock.

Joh. Mahr & Söhne
aus Naumburg a.S.
Ramm- und Bürstenfabrikanten. — Musterlager
von Vorplatzkästen und rohem Schildpatt.
Thomassässchen Nr. 9, 1 Treppe.
Gebrüder Mahr
aus Naumburg a.S.
Lager von Maschinen-Elsenbein-Kämmen eigener
Fabrik, sowie von rohem Elsenbein in Zähnen,
Dohlungen, Ballklögen u. s. w.
Thomassässchen Nr. 9, 1 Treppe.

Das Musterlager der Stockfabrik
von
Joh. Georg Frank
zu Offenbach a.M.
befindet sich während der Messe
Thomassässchen Nr. 7, 2. Etage.

Rau & Co.
aus Göppingen,
Lackir- u. Metallwaarenfabrik,
Auerbachs Hof, Reichsstr. 47, 2. Et.

Joh. Fischer & Comp.
aus Offenbach a.M.
Musterlager
feiner bronzierte Eisengusswaaren.
Wir erlauben uns die Herren Kaufleute ganz beson-
ders auf unsere **Neuheiten** aufmerksam zu machen.
Petersstraße Nr. 9, im 1. Stock.

Für Exporteure & Grossisten.

Das Lager der neuen größten
Metall-Schablonen-Fabrik

von
Körner & Döhl aus Berlin
befindet sich

7. Reihe am Markt 7.

und empfiehlt zu den billigsten Preisen
Figuren-Schablonen für Kinder (Chablons de cuivre
pour enfants),
Schablonen zur Wäschestickerei (Patrons pour
broder le linge),
sowie sämtliche in dies Fach schlagende Artikel.

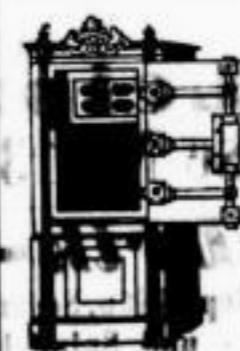
Körner & Döhl,
Metall-Schablonen-Fabrik
aus Berlin.

7. Reihe am Markt 7.

Den Herren
**Buchbindern, Kurzwaaren-
händlern und Conditoren**

empfiehlt ihr wohl assortirtes Lager von Goldborten,
Goldpapier, bunte Papiere, Umschläge, verzierte Brief-
bogen, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten, Nipp-
sachen, **Kinderspiele**, aufgel. Kränze, Pathenbriefe,
Devisen, lackierte Papiere etc. etc. die Kunstanstalt von

F. Fechner aus Guben,
Katharinenstr. Nr. 10, 3. Etage.



Feuerfeste
Geld- u. Documentenschränke,
dergleichen Schreibtische, solider und neuester
Construction, empfiehlt in allen Größen zu billi-
gen Preisen **H. B. Hess**, Maschinenfabrikant
in Leipzig, während der Messe:
Markt, 1. Budenreihe,
schrägüber dem Thomassässchen.

Carl Heckert aus Berlin
empfiehlt sein Musterlager von
Glas- u. Metall-Buchstaben,
Gardinen-Rosetten, Gürtelschnallen,
Schreib- und Notiz-Tafeln.
Auerbachs Hof Nr. 2 u. 62.

Carl Heidsieck
aus Bielefeld,
Leinen- und Tischzeugfabrik,
Lager fertiger Wäsche,
empfiehlt seine schweren naturgebleichten Leinen in 6/4, 10/4 und
12/4 ohne Näh, Tischgedecke in Drell und Damast zu
6, 12, 18 und 24 Personen, Handtücher, Kässes- und
Thee-Servietten mit und ohne Fransen, Taschentücher
in weiß und gedruckt, so wie eine große Auswahl in Herren-
und Damen-Hemden in den neuesten Färgen, Hemden-
Einsätze, Vorhemden, Kragen, Westerleinen u. s. w.
zu den billigsten Preisen.
Stand: Kleine Fleischergasse Nr. 4
neben dem Kaffeebaum.

M. Schuster jun.
aus
Mark-Neukirchen.
Fabrik von Musikwaaren.
Petersstrasse No. 2, 1. Etage.

Das Muster-Lager
von Chenille-Waaren aus der f. k. landespriv.
Fabrik von
Carl Schipper
in Wien
befindet sich für die Dauer dieser Messe
Salzgässchen Nr. 4.

Hutschenreuther & Comp.
aus
Wallendorf bei Coburg
empfehlen ihr Musterlager in Papiermaché-Täuslingen
eigner Fabrik, wie auch in Schieferfelsen, Griffeln und
Wärbel
Thomassgässchen Nr. 9, 2. Etage.

Muster meiner Fabrikate von natürlichen
künstlich getrockneten Blumen, als
Bouquets, Blumenköpfchen, Ampeln u. Kränze
sind ausgestellt
Naschmarkt, Börsengewölbe Nr. 2.
Theodor Boettner
aus Greussen bei Erfurt.

Gebr. Vaugoin,
Silber-Bracelets-Fabrikanten
aus Wien
Reichsstraße Nr. 36.

A. Spittank aus Eilenburg.
Brieftaschen einer Fabrik, Leder von Faberschen, Blei-
u. Pastellfarbenen, Stahlfedern u. Federhalter,
Cartonnagen. Zur Messe in Leipzig.
Reichsstraße 2. Bude.

H. Chr. Klett & Söhne
aus Zelle bei Suhl.
Kaufhalle, Eingang vom Markt, Gewölbe 5.
Musterlager
von einfachen Flinten, Doppelflinten, Büchsflinten, Büchsen,
Feschinks, Pistolen, Revolvers, Lederholzen, Gewehrhülsen und
Jagdgeräthen zu billigen Preisen.

Friedrich Steinam,
Bijouteriefabrikant
aus Stuttgart,
Reichsstraße Nr. 50, 2. Etage.

Wellhauser & Borberg,
Gummi-Waaren-Fabrikanten
aus Elberfeld,
Justus Otto,
Band-Fabrikant
aus Barmen,
Lager: **Salzgässchen 5, 2. Et.**

Wilhelm Simon
aus Hildburghausen,
Fabrik v. Spielwaaren u. gekleideten Puppen.
39, Petersstraße 39, 1. Etage.

Fabrikate a. **Preuss. Onix,**
Marmor und Alabaster
von
Schulze & Wilhelm
in
Nordhausen am Harz,
Markt, 13. Budenreihe.

Henry Verdan,
Uhrenfabrikant
aus Chaux de fonds
(Schweiz).
Grühl 62, 2. Etage.

Neueste vergoldete
Metall-Composition.

Einige Muster (als Figuren, Feuerzeuge, Uhralter, Aschen-
becher ic.), die durch Eleganz vergoldeter Bronze gleichkommen
und sich durch Preiswürdigkeit vortheilhaft auszeichnen, stehen zur
Ansicht **Auerbachs Hof Nr. 2.**

Louis Heckert aus Berlin.

Meerschaumwaaren-Fabrikant
Philipp Rothenstein
aus Wien

empfiehlt sich in großer Auswahl
Grimmaische Straße Nr. 2, 2. Etage.



Moderateur-Lampen von **Hch. Bachmayer aus München,** Qualité
reiches Sortiment von Bronze- und Porzellan-Lampen, Lustres und Moderateur-Wirthschafts-Lampen pr. Stück 21 Sgr. Cabinet-Lampen mit 4 Kerzen Leuchtkraft, Ölverbrauch per Stunde 2 Pfennige, pr. Stück 1 Thlr. 6 Sgr.
Kochs Hof, Reichsstr. 47, Garantie.
2. Etage.

Nr. 1. Hainstraße Nr. 1.

Musterlager
der Porzellanfabrik und Malerei
von
Joh. Chr. Eberlein
aus Poessneck.
I. Etage.

Musterlager
der Glas- und Schmelzfarben-Fabrik
von
Elias Greiner Veters Sohn
aus Lauscha bei Coburg.
I. Etage.

Musterlager
der Spielwaarenfabriken
von
Scheller, Wittich & Scherb
aus Cassel und Schmalkalden.
II. Etage.

Musterlager
der Papiermâché- und Spielwaarenfabrik
von
E. J. Walther
aus Rodach bei Coburg.
II. Etage.



**Friedrich Gessner,
Harmonika-Fabrikant
aus Magdeburg,**

empfiehlt den Herren Wiederverkäufern sein rühmlichst bekanntes Fabrikat
zur geneigten Abnahme unter reellster Bedienung.
Lager befindet sich Ecke der 8. Budenreihe beim Rathaus.



L. Schlesinger aus Berlin,

Reichsstraße Nr. 29, 1 Tr.,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

Taschenuhren, feinen und couranten Bijouterien.



**D'Ambly'sche Actien-Gesellschaft
in Stuttgart**

hält Lager ihrer Fabrikate von

**Hornknöpfen, Corsetten ohne Naht, indischem Fischbein
Reichsstraße 54, 1. Etage.**

**C. W. Finger & Co.,
Fabrikanten aus Hermsdorf u. K.,**

Markt, Rathhausseite 4te Reihe, 3te Bude,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager von

Holzdrechsler- und Tischlerwaaren,
und von ihren Neuheiten als ganz besonders
Fax - Hähne neuester Construction,
Flüssigkeits - Conservatoren,
Glaschenverförfungs - Apparate

und die von uns erfundenen, vielbeliebten

Niesengebirgs - Gesundheits - Cigarrenpfeifen,

Salutary cigar-tubes from the Silesian mountains,

jedes Exemplar von verschiedenem schönen Aussehen in noch nie gehabter mannigfachster Auswahl.

Muster - Lager der

Toilette - Seifen - und Parfumerie - Fabrik
von Wilhelm Rieger,

Joseph Bravi's Nachfolger, in Frankfurt am Main.

Petersstrasse No. 37. Erste Etage.

Novitäten. — Exportartikel.

L. Jost & Kratze

(Markt, Kochs Hof)

empfehlen ihr Engros-Lager von engl., Solinger und Neustädter (Erber) Stahlwaaren, englischen, deutschen und französischen Kurzwaaren etc.

Stahl - Schreibfedern (en gros)

in großer Auswahl zu bedeutend ermäßigten Preisen bei

L. Jost & Kratze.

G. SCHELHORN

Erfinder der pat. Sine-Cura-Federn
& Gummihalter

Kochs Hof. Eingang: Markt.

Engros Lager

Echt Engl. Stahlfedern & Federhalter.

BERLIN

BIRMINGHAM



BIRMINGHAM



**Moritz Goldschmidt Sohn,
Bijouterie - Fabrikant**

aus Frankfurt a. M.

Das Neueste und Feinste in Bijouterien aller Art nach englischen und französischen Modellen.
Korallen montirt und unmontirt.

Reichesstrasse No. 22.

Porzellan - Manufactur

von
Gebrüder Heubach
aus

Lichte bei Coburg,

Musterlager von Tassen, Kinderservicen, Rippes u. c. u.

Thomasgässchen Nr. 11, 2. Etage.

Grosses Lager silberplattirter Waaren

eigener Fabrik

von **J. A. Wellhöfer aus Nürnberg**

bei J. Hellgoth, Petersstraße 9, 2. Etage.

Musterlager in getriebenen und ciselirten Silber - Waaren

von
E. Wollenweber

aus München,

Stadt Rom Nr. 14.

Gebrüder Maste aus Iserlohn.

Das Musterlager unserer Fabrikate von: Kronleuchtern, Gasleuchtern, Messing-Guss-Waaren, geprägten Bronze-Fenster-Verzierungen, Schirm-Fournituren, Stahlgestellen für Regen- und Sonnenschirme u. c. befindet sich

Kochs Hof, 2. Etage am Markt,

Eingang im ersten Hofe.

E Spielwaaren - Fabrik von **A. Weber & Almeroth**

in Marburg in Hessen

(früher in Firma: Scheffer, Weber & Wittich)
zu Gassel und Marburg.

Reiche Auswahl geschmackvoller und solider Artikel.

Musterlager Hauptstraße 1 am Markt eine Treppe hoch.

Folgende

Berliner Silberwaaren - Fabrikanten

wohnen diese Meister:

W. F. Ehrenberg	:	Reichsstrasse Nr. 55, Selliers Hof.
Ed. Heinicke	:	Reichsstrasse Nr. 47, Kochs Hof.
W. Hollmann	:	Reichsstrasse Nr. 30.
Franz Mosgau	:	Katharinenstrasse Nr. 22.
W. Peters	:	Reichsstrasse Nr. 16.
D. Vollgold & Sohn	:	Katharinenstrasse Nr. 3.

Chr. Gudauer aus Gröden in Tirol,

Markt 11te Reihe, empfiehlt sein Fabrikat von

ff. Schnigereten in Elfenbein, Hirschhorn und Holz u. s. w.,
Tiroler und Rüttelberger Kinderspielwaaren

unter Sicherung billiger Preise.

Markt 11te Budenreihe.

**Das optische Institut u. physik. Magazin
von Johann Friedrich Osterland,**

Markt Nr. 8 im Gewölbe links vom Hauseingang,
empfiehlt sein gut assortiertes Lager von Thermoskopen, Lupeguß, Lorgnetten, Brillen, Pince-Nez, Loupen, Barometern, Thermometern, Flüssigkeitswaagen, Goldwaagen, Reißzeugen u. Stereoskopen.

Berners

königl. sächs. patentirte

Schärf - Apparate,

das vorzüglichste Mittel, welches den Messern schnell die feinste Schneide gibt. Alleiniges Depot für Präzise.

Reichsstraße Nr. 14

bei Joh. Aug. Heber & Romanus.

Das Musterlager der Porzellan-Fabrik

von

Dressel Kister & Co.

in Scheibe bei Eisfeld

befindet sich wie früher

Stadt Berlin, Zimmer Nr. 2,

Thomasschenken.

Lucien Sandoz,
Uhrenfabrikant
aus Locle in der Schweiz,
befindet sich
Reichsstraße Nr. 32
mit einem assortirten Lager Uhren
aller Art, nebst einer Partie von 900 Dutzend
Uhrenfedern.

Louis Heckert aus Berlin
empfiehlt sein Musterlager
transparent-farb. Fensterbilder
(Diaphanien).
Während der Messe:
Auerbachs Hof Nr. 2.

S. Meyer,
Uhrenfabrikant
aus
Chaux de fonds,
hält ein reichhaltiges Lager in gol-
denen und silbernen Ancre- und Cylinderuhren
Brühl Nr. 21.

L. AVOLIO
aus Neapel,
Rue St. Catharine No. 47.
Großes Lager
von

Corallen und Lava,
Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 40.

Wilh. Nacken
aus Wickrath bei Gladbach,
Lager von baumw. Biber, Lama, Caimuc, Gustiens u. halbwoll.
Hosen und Rockzeugen, große Fleischergasse Nr. 20.

Siebel & Wolff, Elberfeld,
Fabrikanten
von halbseidenen und halbwollenen Kleiderstoffen,
Hôtel de Pologne Zimmer Nr. 9.

Heinr. Heidsieck

aus Bielefeld,

kleine Fleischergasse Nr. 21,
empfiehlt sein Lager gebleichter Leinen, Taschentücher,
Herren- und Damenwäsche, Chemisetten und Krägen
eigener Fabrik.

Löwenthal & Esslinger,
Bijouterie-Fabrikanten

aus Esslingen,

Brühl 18, Ecke der Reichsstr.,
Hintergebäude zweite Etage.

Das Lager von
Nouveautés & Modellen
in Coiffuren, Nezen, Goldgürtel, Agraffen u. c. von
J. M. Goldstein jun.

aus Paris und Berlin
befindet sich Hotel Hamburg, Zimmer 18.

Ludwig Heidsieck
aus Bielefeld,

zur Messe
große Fleischergasse Nr. 1 parterre,
empfiehlt sein Lager von schweren naturgebleichten Leinen, ferti-
gen Hemdeinsäcken, so wie Herren- und Damen-
wäsche aller Art, Taschentüchern, Dress, mit Distan-
sachen in bester Auswahl zu billigen Preisen.

Gold- und Silbergürtel

à 3 Mgr. pr. Stück empfehlen

Heber & Romanus,
Reichsstraße Nr. 3 im Hofe rechts.

Gummischuhe

prima Qualität in vorzüglichster Güte bei

Heber & Romanus,
Reichsstraße Nr. 3 im Hofe rechts.

Châles-Lager

von
Chapusot, Prévost & Böing
aus Paris
Katharinenstrasse Nr. 25, 2. Et.

Andreas Fischer
aus Wien

empfiehlt sein gut sortiertes Lager von echten Meerschaum-
und Bernstein-Waren eigenes Fabricat zu den reellsten
Preisen.

Krafts Hof 2 Tr. bei Carl Diez, während der Messe Markt 6. Budenreihe.

C. Götze aus Rosendorf

bei Meiningen
besiegt zum ersten Male die bleichen Messen mit seinem Lager
von Spielwaren eignen Fabrikates bestehend in Thüren
von natürlichen Fellen, Augustusglocken in der Porzellani-
reihe Wude Nr. 19.

J. Alexandre's Stahlfeder-Fabrik aus Birmingham und Brüssel

empfiehlt ihr Lager

Neuer Humboldt-Federn in 4 Sorten à Schachtel 1 ♂ 10 ♂,
 Cement-Federn 4 1 10 ♂
 Humboldt-Schulfedern 4 1 20 ♂
 Elektro-galvanische Federhalter à Dutzend 3 ♂.

Während der Messe in

Leipzig, Petersstraße Nr. 16, 1 Etage,
vis à vis Hôtel de Bavière.

Für Exporteure!



Die
Lampen-Fabrik
von
Ernst Haeckel,
Reudnitz
bei Leipzig,
hält
Engros - Lager
ihrer Fabrikate
zu
besonders billigen Preisen.



Schiebe-Lampen,
Patent-Oel-Gas-Lampen,
Fränkische Lampen,
Photogén-Lampen,
Solar - Oel - Lampen,
Moderateur-Lampen
in
Pressung, Composition
und Porzellan
etc. etc. etc.



Markt 10. Reihe, Eckbude der Kauhalle vis à vis.

Anton Ig. Krebs

aus Wien.

Lager von Wiener Holz- und Bronzewaaren
in den neuesten Dessins.

Markt Nr. 5, neben der alten Waage, 2. Etage.

Rich. Beinhauer's Stahlschreibfedern-Lager

Petersstrasse No. 1.

Hermann Pohl

aus Schneeberg,
Fabrikant sächsischer Spitzen und Stickereien,
Grimma'sche Straße 2, 1. Etage.

Nicolaistraße Nr. 39, 1. Etage
Cachenez, Chales, Herren- u. Damen-Cravattes etc.
Rud. Dieterle aus Chemnitz.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Dritte Beilage zu Nr. 267.]

23. September 1860.

Nächsten Montag beginnt die Ziehung 3. Classe 58. R. S. Landes-Lotterie.

Hauptgewinne

150,000 und 100,000 Thaler.

Kaufloose hierzu in $\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ empfiehlt

Reinhold Walther,

N. S. In der 3. Classe erhielt meine Collecte den 1. Hauptgewinn von 15,000 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ auf Nr. 31,142,
: 3. : : 4,000 : : 44,515,
dgl. in 4. : : : 5,000 : : 28,196.

Grimma'sche Straße Nr. 20,
Café français vis à vis.
N. S. In der 3. Classe erhielt meine Collecte den 1. Hauptgewinn von 15,000 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ auf Nr. 31,142,
: 3. : : 4,000 : : 44,515,
dgl. in 4. : : : 5,000 : : 28,196.

D. O.

Loose à 1 Thaler

zu Allgemeinen Deutschen National-Lotterie zum Besten der
Schiller- und Tiedge-Stiftungen,

zu jedem Los mindestens den Kaufpreis an Werth gewinnt, empfiehlt
Carl Zieger, Neumarkt 6.

Kauf-Loose 5. Classe

in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{1}$, so wie
Schiller-Loose à Stück 1 Thaler

find zu haben in der Leibbibliothek von

Franz Ohme, Universitätstr. 7.

Ziehung

3. Classe Königl. Sächs. Landes-Lotterie beginnt
morgen den 24. Septbr. und dauert bis Dienstag den 9. Octbr.;
Loose hierzu, so wie

Schiller-Loose à 1 Thlr.

empfiehlt

Wilhelm Thum,
Burgstraße 7.

Firmaschreiberei

Jul. Gärtner, Johannisgasse 9.

Die Pianoforte-Fabrik

von

F. Chemnitz

ist jetzt Weststraße Nr. 18 und empfiehlt ihr Fabrikat
hierdurch bestens.

Local-Veränderung. Gebr. Elkan

aus Frankfurt a. M.,

wohnen diese und folgende Messen

Nicolaistraße Nr. 11, 1. Et.

Lager in

Chenille-Shawls, -Colliers und -Bändern,
so wie Musterlager in
gestrickten und gehäkelten Wollenwaaren.

Barthels Hof 2. Etage.

Gold-, Geld-, Juwelen-, Brief-, Garnwaagen —
Zähnzähler, Bandmaße — Mikroskope — Lou-
pen usw., so wie alle optischen Artikel empfiehlt

Carl Naumann,
früher Österlands Wwe.

Laabessenz zur bequemen Molkenbereitung 1 Gl. 11 $\text{M}\ddot{\text{a}}$,
Vichy u. Billner Magenpastillen 2 Lth. 3 $\frac{1}{2}$ $\text{M}\ddot{\text{a}}$,
chem. Tinte zum Zeichnen der Wäsche 1 Cart. 10 $\text{M}\ddot{\text{a}}$.

Adler-Apotheke, Hainstraße.

Engl. Odontine, Mittel gegen Zahnschmerz.
Lauer's Heil- und Wundpflaster, 1 Schachtel 2 $\text{M}\ddot{\text{a}}$,
Lentner's Hühneraugenpflaster, 1 Stck. 1 $\text{M}\ddot{\text{a}}$, 12 St.
10 $\text{M}\ddot{\text{a}}$.

Die Salomonis-Apotheke.


Apparate
zur Bereitung von Kohlensäurem
Wasser, so wie Selters- u. Soda-
Wasser, Limonade, mousir.
Weinen u. überhaupt Kohlensäure-
haltigen Getränken jeder Art
sind von verschiedenen Größen in grauer
Steinmasse und Porzellan so:
wohl mit als ohne Drathum-
strickung, nebst den dazu nötigen Füllungen und
Fruchtsäften vorrätig.
Leipzig, September 1860.

Hofapotheke zum weissen Adler
in Leipzig, Hainstraße.

Damen

empfiehlt sein vorzügliches Fabrikat von Mohhaar- und
Moirérocken, Stahlreifrocken, Mohhaar- und
Moiréstoffe, Stahlreifen, 5 Ellen breite engl. Glanelle
und die vorzüglichsten Corsetten ohne Maht, grösster Aus-
wahl en gros und en detail

Carl Netto,

Grimma'sche Straße 24, Ecke der Ritterstraße.

Nähmaschinen

neuester Construction, solid und gut gebaut, sind wieder fertig
geworden und stehen zur Ansicht und zum Verkauf bereit während
der Messe Markt 1. Budeneihe, schrägüber dem Thomasgässchen,
und bei Herrn C. Gutsch, Hainstraße Nr. 32 (Weinhalle).

H. B. Hess,

Maschinenfabrikant in Leipzig,
Inselstraße No. 19.

Marc & Emanuel Didisheim,

Uhrenfabrikanten St. Imier
(Schweiz),

Lager eigner Fabrikation von Andre-
Cylinder- und Spindel-Uhren

Reichsstraße Nr. 49, 3. Etage.



Schraps & Comp.,

Brühl Nr. 48,

empfehlen zu Fabrikpreisen Böhmisches Glaswaren, als: Knöpfe, Brosches, Nusennadeln, Bracelets, Steine, Ohrringe, Perlen, Haarnadeln &c. &c.

Schraps & Comp., Brühl Nr. 48,

[Engros-Lager von Gläsern in den neuesten Dessins.]

Schraps & Comp., Brühl Nr. 48,

halten fortwährend Lager von Hanszwirnen, Eisengarnen und Böhmischem Zwirn.

Eine Partie Portefeuille-Artikel

50 Prozent unter Fabrikpreis bei

Schraps & Comp.

François Fonrobert aus Berlin,

Fabrik von Gummi- und Gutta-percha-Waaren.

Etwas Neues:

Zweckmässige Gummi-Fussreinigungs-Decken.

Stand am Markt, äussere Budenreihe der alten Waage (Ecke der Katharinenstrasse) gegenüber.

J. M. Bon aus Mühlhausen.



reich assortirtes Lager

aller Sorten Taschenuhren u. Schwarzwälder Uhren.



Regulateure. Fournitures Stutzhren.

Musikwerke. 3. Reichsstraße 3. Talmiorketten.

im Hause links 1 Treppen.

Das Musterlager böhmischer Glassfabrikation, Krystall- und Farbeglas

von Joseph Zahn & Co.

aus Steinschönau in Böhmen

befindet sich Thomasgäßchen Nr. 5, 1. Etage.

Ganz neuer Artikel.

Wilhelm Bahlsen aus Erfurt

empfiehlt sein reich assortiertes Fabrik-Lager

fünftlich getrockneter Blumen-Arbeiten

in Ampeln, Blumenkörbchen, Bouquets &c. in den beliebtesten und neuesten Gagons.

Grimma'sche Strasse No. 31, 2. Etage.

Wilhelm Müller aus Berlin, Bijouterie, Ketten und Silberwaaren

Reichsstraße Nr. 1.

Musterlager

der Buckauer Porzellan-Manufaktur in Buckau bei Magdeburg
Petersstraße Nr. 3, 2 Treppen.

Ganz neuer Artikel.

W

S.
Von

bezieht die

und verspre
Stan'

H

D

E

für

2

Ein

Wagner & Comp. aus Gera,
Harmonikafabrikanten,
Markt, Stieglitzens Hof.

Engros-Lager
von englischen Stahl-, Kurz- und Brittania-Metall-Waaren, Jagd- und
Reit-Requisiten

bei
Kraft & Geisler,
Petersstrasse No. 28, nahe der Peterskirche.

Leinenwaaren-Lager

Joh. Gross Wwe. aus Weyhers in Bayern
(Kreis Unterfranken)

heigt die Leipziger Messe zum zweiten Male und empfiehlt sich mit
 $\frac{2}{4}$ und $\frac{3}{4}$ wergenen und flachseuen Küchenhandtüchern,
 $\frac{3}{4}$ und $\frac{4}{4}$ feinen und mittels. Stubenhandtüchern, ferner mit
 $\frac{5}{4}$, $\frac{11}{8}$, $\frac{6}{4}$ und $\frac{12}{4}$ Tischzeugen nebst dazu passenden Servietten, so wie mit
 $\frac{12}{4}$ br. Bettleinen und weißen leinenen Taschentüchern
und verspricht die billigste und reelleste Bedienung.

Stand: Blauen'scher Platz, Bude 10, vis à vis dem Packfammergebäude.

Heinrich Schwarz & Co. aus Berlin,

reichhaltiges Musterlager
Berliner Galanterie- und Kurzwaaren,
Petersstrasse Nr. 45, 2. Etage.

Das Glaswaarenlager von A. Neumann

aus Schreiberau bei Hirschberg in Schlesien
befindet sich während der Messe nur allein in Kochs Hof.



Höchst wichtig für Damen.

Es sollen während der Leipziger Messe

4000 Stück Berliner Damen-Mäntel

für Winter und Herbst zu spottbilligen Preisen ausverkauft werden.

Preisverzeichniss.

2000 Stück Double-Mäntel von 7 Thlr. an,

1000 : Double-Mäntel mit Kragen von 10 Thlr. an,

800 : schwarze Tuch-Mäntel von 8 Thlr. an,

400 : Herbst-Mäntel von 3 Thlr. an,

2000 Stück Jacken in Double und Angora von $1\frac{1}{2}$ Thlr. an,

400 Paletots, neueste Formen, von $4\frac{1}{2}$ Thlr. an,
Eine große Partie englisch patentirte Herren- und Damen-Strümpfe, das halbe Dukend $22\frac{1}{2}$ Ngr.

Verkaufslocal einzig und allein

Grimma'sche Strasse No. 5, 5, 5, 5.
I. Etage.

Bettfedern-Lager en gros aus Pest

bei Moritz Kohner,

Brühl Nr. 85 (C. G. Ottens).

Schuhmacher-Artikel.

Serge de Berry, Lasting, Velvet, Atlas, Schuheord, Schuhblätter, Plüscher, Fries, Molting, Futterleinen, Schuhbänder, Schuhborden, Struppen, Riemchen, Schuhgarne, Zwirne, Seide, Gummigurt, Eisen, Stifte, Gummiablösung und viele andere dergl. Artikel.

Gummi-Schuhe,

Stiefeletten-Schäfte eigner Fabrik in Leder und Lasting.

Wilhelm Braunsdorf, Neumarkt Nr. 3.

L a g e r

von französischen Mokk- und Hosenstoffen.

Silz Frères

aus

Paris,

Hainstraße 25, im Lederhof 1 Treppe.

Wegen Aufhebung der von der französischen Regierung bisher bewilligten Ausfuhrprämie beziehen wir ausnahmsweise die diesjährige Messe.

Damen-Jacken-Fabrik

Julius Ruben von **aus Berlin**

Grimma'sche Strasse Nr. 29, 1 Treppe.

(Damen-Jacken von 16 Thlr. an pr. Dutzend.)

M. Kircher jun. aus Fulda.

Fabrik in gefärbten u. bedruckten Plüschen, Schuhstoffen etc., so wie gefärbter Stick- und Strickwolle.

Während der Messe
Reichsstraße Nr. 3, 2. Etage.

Spielwaaren-Fabrik

von Carl Thieme.

Waaren-Lager und Muster-Aufstellung

Thomasgässchen Nr. 11.

4. Budenreihe auf d. Hauptmarkt!
4. Eingang von der Rathausseite!

4. Budenreihe auf dem Hauptmarkt; II. side Eingang von der Rathausseite! **Etwas wirklich Neues!** Den Herren Kunst- und Galanterie-Waaren-Händlern empfiehlt die **Holzgalanterie-Waaren-Handlung**

L. Hochheimer & Comp. aus Zeiß

ihre aufs Sorgfältigste und Geschmackvollste gearbeiteten Artikel, als: Uhrhalter, Schreibzeuge, Schweizerhäuser mit und ohne Uhrwerke, Papeterien, Photographienrahmen mit und ohne Bilder, Toilettenspiegel mit Kästen, Wandtaschen, Bierkännchen, Blumenampeln u. v. a. m. An Wirtschaftsgeräthen: Butterformen, Quirle, Reibeküchen, Butterstecher, Fleischklöpfen zc. zc. zu sehr billigen Preisen bei reeller Bedienung.



Achtung!

Alte Waage, Markt und Katharinenstraßen-Ecke 1 Treppe
wird den verehrten Bewohnern Leipzigs und der Umgegend während der Messe die
günstige Gelegenheit geboten,

elegante Herren-Anzüge und Schlafröcke

nicht nur zum Schein, sondern in der That so billig einzukaufen, daß Arbeitslohn und Ruhthaben
an denselben nicht berechnet wird, was unglaublich, jedoch nur durch den ungemein großen Umsatz zu ermöglichen ist.

Dass die Stoffe vorzüglich, die Kleider nach den neuesten französischen Journalen und die Arbeit
dauerhaft und prachtvoll sich auszeichnen, bürgt das ehrenvolle Renommé des gehorsamst Unter-
zeichneten.

Adolph Behrens, Hoflieferant aus Berlin.

Theodor Haenlein

aus Wien,

Musteraufstellung Wiener Kurzwaaren.

Universitätsstrasse No. 3, 1. Etage.

Verkauf des Musterlagers zu äußerst billigen Preisen.

Joseph Friedmann, Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M. u. Hanau, Reichsstraße Nr. 33 im Dammhirsch.

H. Fromm's

Lager eigner Fabrik

von Armbändern, Broches, Colliers,

Haar- u. Vorstecknadeln, Steinkohlen-Gürtelschlösser zc. zc., ist mit dem Neuesten aufs Reichhaltigste assortirt. Preise bei
billigster Notirung fest!

H. Fromm aus Berlin, Charlottenstraße Nr. 22.

Zur Messe Leipzig, Kaufhalle am Markt, Gewölbe 40|41.

Das reichhaltig assortirte Musterlager der böhmischen Krystall- und Glas-Raffinerie

Carl Schappel aus Hayda in Böhmen

befindet sich diese Messe wiederum

Ecke der Grimma'sehen Strasse, Nicolaistrasse Nr. 1, zweite Etage.

M. Fürstenheim aus Berlin, Musterlager von Bronceegalerie, Gürtelgrassen, Schnallen zc., Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 79.

Die Harmonika-Fabrik

von
C. H. Herold aus Untersachsenberg

*bei Klingenthal,
am Markt, 10. Budenreihe, an der Kaufhalle,
empfiehlt zur gegenwärtigen Messe ihr sortirtes Lager von
Accordion, Mundharmonikas und Melodionne
bei bester Qualität und billigsten Preisen.*

J. F. Knipp,
Etuis- u. Portefeuilles-Fabrikant
aus Offenbach a. M.,
Petersstraße 17, 1. Etage,
vis à vis dem Hôtel de Bavière.



Gebr. Levy,
Uhren - Fabrikanten
aus
Bienne i. d. Schweiz
empfehlen ihr assortiertes Lager von
Cylinder- und Ancre-Uhren.
Brühl Nr. 56, 2 Treppen.

Chr. Hoffmann

aus
Schleusingen,
Fabrik von Papiermaché - Waaren,
als Figuren, Thiere, Puppenköpfe und Masken.
Lager: 7. Reihe am Markt.

Lithographirte

Rouleaux

in allen Farben und Breiten,
Fabrik von A. Spörer & Comp.

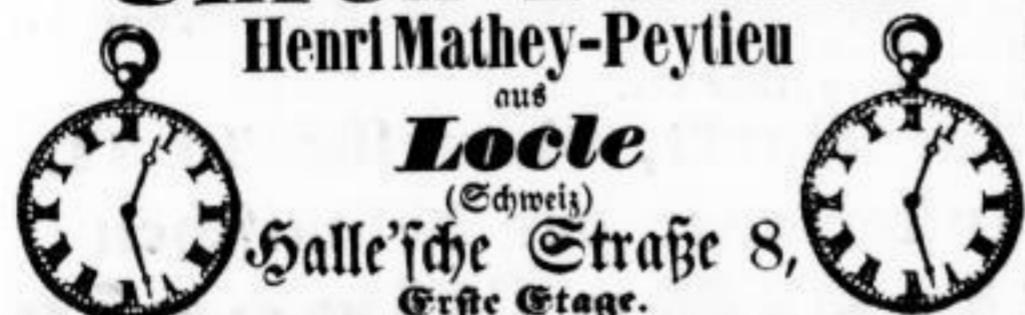
in Cassel.

Muster-Lager

Hotel de Bavière Zimmer No. 41.

Uhren-Fabrik

Henri Mathey-Peytieu



aus
Locle

(Schweiz)
Halle'sche Straße 8,
Erste Etage.

H. Krone aus Magdeburg,

Fabrik von Marmorwaaren
der neuesten Gegenstände.
Stand Augustusplatz 20. Budenreihe.

H. Rudloff,

Leipzig, Nicolaistraße 16,
empfiehlt sein assortiertes Lager von Herrenstiefel, Stiefellet-
ten und Schuhen in lackiertem und anderem Leder, moderner
Façon und solider Arbeit.

Das Lager

der
Stahlreisröd-, Corsetts- & Rosshaarfabrik
von

Carl Lause aus Berlin

*ist noch wie früher
Grimma'sche Straße Nr. 29, 1. Et.
in der Salomonis-Apotheke.*

Tillmanns & Igel
aus Elberfeld.

Gummi - Waaren - Fabrik.

*Musterlager von
Gürteln, Hosenträgern, Strumpfbändern u. s. w.
Hôtel Stadt Hamburg Zimmer Nr. 22.*

Alte Taschen-Uhrenwerke
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen bei
J. M. Bon, Reichsstr. 3.

F. G. Geyer,
Siderolithwaaren - Fabrikant
aus Pirna a. d. Elbe,
Petersstrasse Nr. 31, zweite Etage.

Wilh. Schmolz & Comp.

*aus Solingen und Berlin,
Lager seiner Stahl- und Neusilber-Waaren,
Neumarkt Nr. 8 im Gewölbe.*

M. Vater sen. a. Schneeberg
empfiehlt sein Lager in Negligé-Mützen und Damen-
Cravatten, um damit aufzuräumen, zu herabgesetzten Preisen.
Stand: Brühl an Krafts Hof Nr. 64.

C. F. Koch's
Bürsten- und Holz-Tischdecken-Fabrik,
Zeitz,
Stadt Berlin Nr. 3.



M. Bloch

*aus Chaux de Fonds,
Brühl Nr. 24.
Uhren-Fournituren und Werkzeuge.*

Carl Paul aus Dresden,
Blumen- und Strohwaaren-Manufaktur,
Grimma'sche Straße Nr. 11, 1. Etage bei Gräul.
Amanda Gordo.

Porzellan-Werkans,
Pfeifenköpfe und Abgüsse,
weiß und gemalt, mit und ohne Beschlag,
Hauptmarkt erste Reihe Bude 30.

Die Nähmaschinen-Fabrik

*von Oskar Burmann,
Moritzstraße Nr. 2,
empfiehlt ihre solid und dauerhaft gearbeiteten Maschinen
einem geehrten Publicum bestens.*

Neumarkt Nr. 36, 1. Etage.

Gerhardi & Comp. aus Lüdenscheid,

Fabrik von Britannia-, Silberplattirten und Tombak-Waaren.

Musterlager:

Neumarkt Nr. 36, 1. Etage.

Fussdeckenlager.

Fussdecken- und Teppich-Lager

eigner Fabrik von

Herrmann Haertel aus Oederan.

Lager Reichsstraße Nr. 10.

**Lager von Gummischuhen, amerik., franz. u. deutschen,
Musterlager Berliner Kurzwaaren,
Lager von Fournituren für Herrenhüte.****E. Zimmermann aus Berlin,**

Gohmanns Hof, Petersstraße Nr. 41, 2. Etage.

Fussdeckenlager.

Fabrik feiner Bürsten

von

Ferdinand Kobisch aus Dresden,

Leipzig: Grimm. Straße 21, 1. Etage.

Reichhaltiges Musterlager aller Sorten Bürsten in vorzüglichstem Assortiment.
Qualität gleich der von London und Paris mit Garantie.**Lineale****mit Zoll- und Peripherie-Maß und Metallkante**für Techniker, Handwerker und den Schulgebrauch empfohlen als etwas ganz Neues und Praktisches,
so wie gewöhnliche Lineale, Federkästen und Schreibzeuge in mannigfachster Auswahl**C. W. Finger & Co., Fabrikanten aus Hermsdorf u|K.,
Markt 4. Reihe, 3. Bude, Rathhausseite.**

Jouets.

Spielwaarenvon **P. Jacobi & Comp.**

aus Oberlind bei Sonneberg.

Toys.

Muster-Lager von Täuslingen, Puppen, Thieren mit natürlicher Stimme und diversen anderen
neuen Spielwaaren.**Hôtel de Bavière Zimmer No. 65.****Spielwaaren-Fabrik**von **C. A. Schumann** in Oberseifenbach bei Seisen,
Musterlager Brühl, Georgenhalle Nr. 42, 3 Treppen.**Erhard & Söhne aus Schw.-Gmünd.**

Lager geprägter, gegossener und galvano-plastischer

Bronze- und Silber-Waaren eigener Fabrik.Fantasie-Gegenstände, Nippaschen, Luntensfeuerzeuge, Spielwaaren, Kirchengefäße, Kreuze
und Missionswaaren, Buchbeschläge, Verzierungen für Cartonage-, Leder- und Holz-Waaren,
und Artikel für Stickereien.**1. Etage, Neumarkt No. 5.**

gegenüber der grossen Feuerkugel.

**H. Mayer & frère, Steinhandler aus Paris,
Brühl Nr. 19, 2. Etage.****Grosse Auswahl Corallen, Cameen, Mosaiquen,
Edelsteine**

und noch viele Kunstgegenstände für Juweliere und Bijoutiers.

Lager goldner Ketten und Breguet-Schlüssel
von
Hermann Porcher, Firma Peter Auler,
Fabrikant aus Pforzheim,
Bruhl Nr. 70, gegenüber der Reichsstraße.

Grosses assortirtes Corallen- und Lava-Lager
(Dépôt de Coraux et Laves)
von S. Squadrilli, Fabrikant in Neapel,
Nicolaistraße 44, 2. Etage, vis-à-vis Stadt Hamburg.

Mützenschirme, Futter, Böden, Sturmriemen,
Kinder- und Damengürtel, lack. Taschen u. c.
F. Wilh. Gammersbach aus Roisdorf bei Cöln,
Markt 8. Reihe Nr. 36,
Aeckerleins Keller gegenüber.

Damen-Gürtel, Schleifen, Manschetten.
F. Wilh. Gammersbach aus Roisdorf bei Cöln,
Markt 8. Reihe Nr. 36, Aeckerleins Keller gegenüber.

Mode-Hüte in großer Auswahl
bei
F. Wilh. Gammersbach aus Roisdorf bei Cöln,
Markt 8. Reihe Nr. 36, vis à vis Aeckerleins Keller.

Das Commissions-Lager
Brüsseler Spitzen und Broderies
von
J. Wechselmann
aus Hirschberg in Schlesien

befindet sich bei Theodor Kettembell & Co., Markt Nr. 9.

P. Bruckmann & Söhne,
Silberwaarenfabrikanten aus Heilbronn,
Grimma'sche Straße Nr. 25, 2. Etage.

Bijouterie-Ausverkauf
von
Gg. Finck & Comp. aus Pforzheim,
Reichsstraße 46, 2 Treppen.

Vorläufige Anzeige.
C. F. Aufermann & Co., Fabrikanten aus Lüdenscheid,
halten während der diesmaligen Messe ein reich sortiertes Lager von Knöpfen, Schnallen, Gürtelschlössern u. c.
Auerbachs Hof Nr. 24, 2. Etage.

Wilhelm Bieger aus Oschatz,
Fabrik wollener Filet-, Häkel- u. Strick-Waaren,
empfiehlt assortirtes Lager von Herbst- und Winter-Artikeln aus seiner Zephir-Wolle.
Nicolaistraße Nr. 47, 1. Etage.

Holz-Schnitzereien,
als: Tische, Pendules, Thiergruppen, Schreibzeuge etc.
Auerbachs Hof Nr. 16.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Vierte Beilage zu Nr. 267.] 23. September 1860.

Lorgnetten, Pince-Nez, Theater-Perspective, Fernrohre etc.

in den neuesten elegantesten Formen und Fassungen, Brillen von 15 und 20 m bis 3 m , dem Auge genau angepaßt unter Garantie empfiehlt

O. H. Meder, Optiker, Kaufhalle am Markt, Durchgang Nr. 14.

M. S. Müller & Co.

aus Hamburg,

Muster-Lager seiner Holzarbeiten und Spazierstöcke,
Hôtel Stadt Berlin No. 15

von 7—12 Uhr Vormittags anzutreffen.

Zum ersten Male zur Messe.

D'Amby'sche Actiengesellschaft Stuttgart.

Reichsstrasse 54, 1. Etage.

Großes Lager folgender eigener Fabrikate zu sehr billigen Preisen.

Hornknöpfe,

Corsetten ohne Naht, — Indisches Fischbein.

**G. Söhlke aus Berlin,
Kinder-Spielwaaren-Fabrik.**

Musterlager Markt Nr. 9, 2. Et. im Hause von Del Vecchio.

Neusilber-Waaren!

Ernst Böhne & Comp. aus Berlin,

Grimma'sche Straße Nr. 5, 2. Etage.

Johann Bertrams a. Odenkirchen in Rheinpreussen

hält Lager von halbwollenen Hosenstoffen, baumwollenen Biber, Lama und Calmuck,

Brühl Nr. 75, goldne Eule, im Hofe rechts.

Joseph Heinrich & Sohn aus Steinschönau,

früher Joseph Heinrich,
in Böhmen, zur Zeit Leipzig, Augustusplatz 5. Budenreihe Nr. 4, empfehlen eine reichhaltige Auswahl von Glaswaren, welche größtentheils in Blumenvasen nebst andern in dieses Fach einschlagenden Gegenständen bestehen, wobei jedoch hauptsächlich auf Export-Sendungen ab Steinschönau reflectirt wird.

Stearin-Tafellichter

von Gebrüder Sels in Neuß a/Rhein

Hoppenberg & Leue.

Einem geehrten Publicum mache ich die ergebene Anzeige, daß ich in diesem Jahre zum ersten Male die Leipziger Messe besuche mit folgenden Waaren eigner Fabrikation, nämlich mit verschiedenen Möbel-, Tättler-, Müller-, Hosenträger- und Korbtragen-Gurten, so wie Fliegennücken für Kutsch- und Ackerpferde, Schneeketten, Jagdtaschen, Hundeleinen, Halsttern verschiedener Art, Korb- und Fahrbändern u. dergl., welche ich in bester Qualität und billigen Preisen bestens empfohlen halte.

Ernst Laube aus Schletheim in Thüringen.

Zur Messe Augustusplatz beim Johannisbrunnen.

Sophie verw. Leideritz,
Grimma'sche Straße Nr. 15, Fürstenhaus,
empfiehlt ihr
**Lager fertiger Wäsche,
Federbetten, Bettfedern, Matratzen
jeder Art,**
sowie
Bettfedern-Reinigungs-Anstalt.

Th. Sulzberg,
Maschinen-Fabrikant aus Chemnitz,
empfiehlt zu dieser Messe sein reichhaltiges Lager von Copir-
u. Stempel-Pressen, Plattglocken, Korkpressen
u. s. w., ganz neuen
Copirpressen mit Mechanismus.
Stand Salzgässchen Nr. 5.

Wichtig für Kaufleute.
Kaffee- und Runkelrüben-Brennmaschinen,
ganz neu construirt, nimmt auf Probezeichnung Auf-
träge entgegen

Th. G. Sulzberg,
Maschinenfabrikant aus Chemnitz.

Stand Salzgässchen Nr. 5.

F. L. Kotzenberg,
Fabrikant leinener Nähzwirne
aus Salzuflen.

Stadt Berlin, Klosterstraße 1.

F. H. Kröber

aus Aschersleben
empfiehlt seine Zinnspielwaren, als: Meubles, Schaukeln,
Caroussel, Kronleuchter, lackierte Rutschwagen u. c.

6. Reihe. Markt. 6. Reihe.

Christian Ziegler

aus Ruhla goth. Anth.
empfiehlt sein reich assortiertes Lager von fertigen
Horn- und Holzpfeisen.

Sein Stand ist auf dem

Markt, 2. Budenreihe.

Wasch- und Badeschwämme empfiehlt eine Sen-
dung und verkauft billig

Johann George Hüter,
Alippis Keller am Markt 8.

Eine Partie Feilen aus der Feilenfabrik **W. Stosberg**
in Remscheid werden in großen Partien billig verkauft, für
deren Güte garantiert wird,
Theatergasse Nr. 5 Parterrezimmer.

Mit einer großen Auswahl

neuer u. gespielter Pianoforte
empfiehlt sich **G. Löbner**, Grimma'sche Straße Nr. 5.

Eine Auswahl von

neuen höchst eleganten Wagen

in verschiedenen Fäcôns und Größen, nach den allerneusten Pariser Fäcôns gebaut, so wie einige gebrauchte halbverdeckte
Wagen, fast so gut wie neu, stehen zu verkaufen bei

Ferd. Rödler im Kurprinz.

Wagen-Verkauf.

Eine Auswahl neuer, eleganter, nach den neuesten Zeichnungen gebauter Wagen in verschiedenen Größen und Fäcôns stehen
zum Verkauf bei
Münzgasse Nr. 12.

Wiede & Schneeweis,
Sattler und Wagenbauer.

Teppich-Ausverkauf.

Billige Teppiche und Teppich-Zeuge nach der Elte
sind zu verkaufen

Klosterstraße Nr. 12, 2 Tr.

Ausverkauf
von kleinen und großen Bildern Dresdner St. Nr. 55, 3 Tr.

Hutdrath und Drathband in jeder Farbe und Stärke em-
pfiehlt billig die Hutdrath-Fabrik von

J. Nelson aus Berlin,
Markt 8, 1. Et. links.

Eine Partie wollener Maschinen-Ausputz ist
zu verkaufen und wollen Reflectanten ihre Adresse
unter der Chiffre B. II 7. in der Expedition dieses
Blattes abgeben.

Tafelglas in allen Größen
zu den billigsten Preisen lagert
Beitzer Straße Nr. 46, Holzplatz.

Gute große Dachziegel.

Von heute ab habe ich den Verkauf von Dachsteinen vorzü-
licher Qualität dem Herrn

Eduard Oehme,

Brühl Nr. 74,
übertragen, welcher durch regelmäßige Sendungen in den Stand
gesetzt ist, jeden Auftrag sofort und billig auszuführen.

Leipzig, im September 1860.

Ziegeldeckerstr. Leonhardt aus Naumburg.

Gute Dachsteine in kleinen und großen Partien sind zu ver-
kaufen. Näheres Hainstraße Nr. 2 im Gewölbe.

Haus-Verkauf.

Ein ganz neu und solid gebautes Hausgrundstück in bester
Lage der inneren Vorstadt ist für den Preis von circa 60,000 fl
zu verkaufen durch **Advocat Hermann Simon.**

Ein feines Grundstück in feiner Lage Dresdens (Englisches
Viertel), soll für 25,000 fl unter wenig Anzahlung in hypotheken-
freiem Stande verkaufen und empfiehlt besonders Kennerr.

Dr. Hochmuth.

**Eine noble Restaurierung und
Bayerische Bierstube**

mit vollständiger Einrichtung, welche schon am 1. October über-
nommen werden könnte, ist wegen Kranklichkeit des Inhabers
sofort zu verkaufen und sind hierauf bezügliche Anfragen unter der
Chiffre A. Z. poste restante Dresden portofrei einzusenden, wo-
auf sogleich das Nähere mitgetheilt werden soll.

Zu verkaufen ist für 10 fl ein **Theater mundi**
Petersstraße Nr. 15 bei Richter.

Zu verkaufen ist eine Theilmashine
und eine Wälzmashine Thomasgässchen Nr. 11, 2. Etage.

Querstr. 27 parterre, Ecke der Poststr., sind zu verkaufen
Waschtische, Bettstellen, Stühle, Commoden u. c.

Tische, Stühle und andere Sachen stehen billig zu ver-
kaufen

Gelsenkeller bei Lindenau.

Zu verkaufen
Waarentische 10'-11 $\frac{1}{4}$ ' = 22' □ mit 17 u. 41 Schubladen,
Ladentisch 8'-21 $\frac{1}{2}$ ' = 20' □
Reichsstraße Nr. 46, 2 Treppen.

1 gutes Doppelpult,

3 fl. Aufsesspulte, 2 lange Pulte für 2 Personen, 2 Geschäftsschränke, 1 dergl. mit Glashüren, 1 Kinder-Doppelpult, 3 große und 2 fl. Verkaufstafeln, Schreibfessel, Glaskästen, Briefregale ic. ic. ic., auch

1 Material-Waaren-Einrichtung —

in gutem Zustande, Verkauf Central-Halle. Rob. Barth. Eingang bei der Bade-Anstalt. NB. Heute nur bis 2 Uhr geöffnet — Wochentags von früh 8 bis Abends 7 Uhr. P. S. Auch werden ganze Geschäfts-Einrichtungen übernommen.

Wenig gebrauchte Mobilien

in verschiedener Auswahl, auch 1 großer Rococo-Schrank, so wie

1 Pianoforte, 1 Berliner Ofen &c.

zu verkaufen Central-Halle vis à vis dem Bade.

P. S. Da ich diese Messe große Localitäten inne habe, so bin ich im Einkauf jeder Art Meubles und dergl. nicht geniert, sondern kaufe solche in jedem Quantum, übernehme auch ganze Nachlasshaften. Meubleut Robert Barth, Central-Halle.

Meubles-Verkauf Tauchaer Str. 1, Seitengebäude 1 Treppe. Secrétaire, Chiffonniers, Kommoden, Sopha, Spiegel, Waschtische, Bettstellen, ovale Tische.

Zwei Siegelpressen

neuester Construction stehen à 8 ♂ beim Portier im Hotel de Prusse zu verkaufen.

Zu verkaufen ist eine Saucischenmaschine mit allem Zubehör beim Budenwächter Herrn Karl, Rosplatz in der Wachbude.

Zu verkaufen 1 berliner Porzellanofen, 1 Kochmaschine, 3 Doppelfenster, 3 Marquisen, 1 Gartenlaube. Zu erfragen Morgens bis 9 Uhr Weststraße Nr. 59, 3. Stock.

Packkisten von verschiedener Größe sind billig zu verkaufen beim Klempner im Einhorn auf der Dresdner Straße.

Wagen-Verkauf.

Ein sehr leichter eleganter Victoria-Wagen, ein- und zweispännig, ganz, halb bedekt und zum Selbstfahren eingerichtet, dergl. mehrere gebrauchte stehen billig zu verkaufen
kl. Windmühlengasse 11, goldne Wagen.

Zu verkaufen ist ein sehr dauerhafter Kinderwagen Hospitalstraße Nr. 8.



Ein Windhund, englische Rasse, 8 Monate alt, ist zu verkaufen.
Zu erfragen Magdeburger Bahnhof beim Portier Horn.

Zu verkaufen ist ein junger Affenpinscher Alexanderstraße Nr. 21, 1 Treppe rechts.

Alpen-Bergiszmennicht,

dieselben jetzt ausgespflanzt, geben zum Frühjahr eine prächtig blau-blühende Einfassung, kräftige Pflanzen, à Stück 2 $\frac{1}{2}$ ♂ empfiehlt F. Möckel, Kunst- und Handelsgärtner, Carolinenstraße Nr. 22, in der Nähe des bayerischen Bahnhofs.

Rauchern

empfehle ich mein großes, vollständig sortirtes Lager echter Havana-, Bremer und Hamburger Cigarren

Cigarren

und erlaube mir besonders auf folgende Sorten, sämtlich in alter abgelagerter Ware und ganz vorzüglich brennend, aufmerksam zu machen:

- Nr. 10. Ambalema mit Brasil à M. 8 $\frac{1}{2}$ ♂, Stück 3 ♂,
- = 12. Ambalema mit Cuba, à M. 12 ♂, Stück 4 ♂,
- = 14. Ambalema-Londres à M. 10 ♂, Stück 3 ♂,
- = 16. Antonio Munoz, starke Façon, à M. 12 ♂, St. 4 ♂,
- = 20. Ambal. mit Havana à M. 15 ♂, St. 5 ♂,
- = 40. Trabucillos, Havana à M. 15 ♂, Stück 5 ♂,
- = 50. El Marinero, Havana, à M. 16 ♂, St. 5 ♂,
- = 60. La Patria, Trabucos, à M. 20 ♂, St. 6 ♂,
- = 100. La Paulina, echt imp. Hav. à M. 30 ♂, St. 1 ♂,
- = 120. La Reyna, do. à M. 30 ♂, St. 1 ♂,
- = 160. El Sol, do. à M. 40 ♂, St. 15 ♂,
- = 200. Rio Hondo, do. à M. 80 ♂, St. 2 $\frac{1}{2}$ ♂.

Julius Kratze, Dresdner Straße, neben der Post.

Bremer Cigarren - Lager.

- f. Ambalema 25 St. 7 $\frac{1}{2}$ u. 8 $\frac{1}{2}$ ♂, pr. mille 10 u. 11 ♂,
- f. Upmann 25 St. 10 ♂, pr. mille 13 ♂,
- f. Londres 25 St. 10 u. 12 $\frac{1}{2}$ ♂, pr. mille 13 u. 15 ♂,
- f. Habanna 25 St. 12 $\frac{1}{2}$ u. 15 ♂, pr. mille 15 u. 18 ♂,
empfiehlt J. N. Lorenz, Barfußgäschchen Nr. 3.

Ambalema-Cigarren à 10 Thlr.,

25 Stück 7 $\frac{1}{2}$ ♂,

do. mit Cuba, Nr. 16 à 11 ♂, 3 Stück 1 ♂,

Missouri à 6 ♂,

Pfälzer à 4 ♂ empfiehlt

Friedr. Schuhard, Markt 16, Petersstr.-Ecke.

Import. Havana-Cigarren, 30—60 Thlr.,

imit. dergl. 18—30 ♂,

Cigarettes. Maryland und Basta, 10—20 ♂ per mille,

feinsten türkischen Tabak 2—3 ♂ pr. Pfld.

empfiehlt Friedr. Schuhard.

1857r Rhein- und Neckarwein

verkaufe ich in Flaschen sehr billig, auch schenke ich denselben in meiner Weinstube in Wieteln aus, den rothen 3 ♂, den weißen mit 2 $\frac{1}{2}$ ♂, — desgl.

1858r rothen Neckarwein

à fl. 8 ♂, à Dbd. 3 ♂, der Viertel-Gimer 5 ♂.

Beredete sächsische Weine

à fl. 6—7 $\frac{1}{2}$ — 8 und 9 ♂ bei

Carl Schauf, Universitätsstraße.

1857er Rhein- und Frankenweine,

die Flasche 7 $\frac{1}{2}$, 10, 12 $\frac{1}{2}$, 15—30 ♂, f. Rothweine, die Flasche 8, 10, 12 $\frac{1}{2}$, 15, 20—40 ♂, empfiehlt die Weinhandlung von

J. N. Lorenz, Barfußgäschchen Nr. 3.

Frische Whitst. Austern,

Kieler Fettköflinge, ger. Rheinlachs.

J. A. Nürnberg, Markt 7.

Kieler Sprotten

sind die ersten angekommen, empfiehlt und verkauft Gotthelf Kühne, Petersstraße Nr. 43/4.

Thüringer Röstwürstchen,

echte, die erste Sendung, und Hamburger Wökelzungen empfing und empfiehlt

W. Hönenmann,

Hainstraße Nr. 16, 1 Treppe, und

Thomasgäschchen Nr. 6 im Haustand.

Einem geehrten Publicum bringe ich mein neues Gebäck, bestehend in Prasselkuchen, Splitterbörschen u. Frauenstädtler à Stück 5 ♂ in empfehlende Erinnerung.

Auch habe ich während der Messe die Einrichtung getroffen, daß jeden Tag warme Semmeln und Franzbröde von 2 $\frac{1}{2}$ Uhr an Nachmittags zu haben sind.

F. Grasshof, Bäckermeister,

goldne Brezel, Rosplatz Nr. 9 b.

Gesucht. Ein Haus mit Garten in der Dresdner, Marienvorstadt, Wintergartenstraße ic. wird zu kaufen gesucht.

Offerten wolle man gefälligst unter M. v. N. 9. Burgstraße 22, 4. Etage abgeben.

A. Meschelsohn

aus Berlin.

59, Brühl 59,

zahlt für Juwelen, Perlen, couleurte Edelsteine, Gold und Silber den allerhöchsten Werth.

Zu kaufen gesucht

wird eine Einrichtung zu einem Materialwaaren-Geschäft. Offerten beliebt man unter Chiffre H. Nr. 10. in der Exped. d. Bl. niedezulegen.

Gesucht

werden drei Gasflammen. Adressen Barthels Hof links zweite Etage.

Ein junger Wachtelhund (am liebsten schwarz) wird gesucht. Adressen mit Preisangabe nimmt die Expedition d. Bl. sub K. 8 entgegen.

Kupfer- oder Eisenröhren,
gebrauchte, zu einer Wasserheizung werden zu kaufen gesucht.
Adressen nedst Preisangabe bittet man abzugeben bei Herrn E. Döß,
Petersstraße Nr. 33.

Eine mittle Glasbüre wird zu kaufen gesucht
auf Staudens Huhe.

6000 Thaler

werden als 1. Hypothek auf ein Grundstück von mindestens dem dreifachen Werth gesucht.

Selbstverleiher wollen ihre Oefferten unter v. R. # 60. poste restante Leipzig gef. niederlegen.

Privat-Entbindungs-Anstalt.

Ein verheiratheter und beschäftigter Arzt, zugleich Accoucheur, in einem gesund und reizend gelegenen Orte Thüringens, ist zur Aufnahme von Damen, welche in Stille und Zurückgezogenheit ihre Niederkunft abwarten wollen, vollständig eingerichtet. Die strengste Verschwiegenheit und die liebevollste Pflege werden bei billigen Bedingungen zugesichert. Adresse R. R. R. poste restante frei Weimar.

Junge Leute können unter billigen Bedingungen und angenehmen Verhältnissen in einer gebildeten Familie freundliche Aufnahme finden. Anfragen werden erbeten unter Adr. A. L. 15. p. r. Leipzig.

An edeldenkende Menschen!

Gute Leute, welche einen kleinen hübschen, muntern Knaben von 5 Jahren an sich nehmen wollen, welcher achtbare Eltern hatte, würden sich gewiss eines Gotteslohnes verdienen. Sein ältester Bruder verpflichtet sich auch, jährlich eine gewisse Summe für ihn zu zahlen und später auch für die Schule zu stehn. Es ist ein allerliebster kleiner Knabe, Feiermann wird ihn gern haben.

Gerichtsweg Nr. 6, im Hofe 1 Treppe links.

Nach London.

Ein Kaufmann, in London bekannt und jetzt hier, sucht zu einem Unternehmen daselbst einen Theilnehmer mit etwas Mittel. Die Expedition dieses Blattes nimmt Oefferten sub Adresse R. 2. entgegen.

Agentur

in bunten Seidenstoffen oder ähnlichen Artikeln für tüchtige Fabriken wird von einer hier vertretenen Firma für ihren bestens empfohlenen Agenten in Süddeutschland gesucht.

Adressen unter A. C. 111. in der Expedition d. Bl.

Agentur. Ein ebenso solider wie tüchtiger Kaufm. in Berlin, mit ausgebreiter Bekanntschaft am Platze u. auf den Messen, wünscht die Vertretung einiger leistungsfähiger Firmen, event. auch Commissionslager, zu übernehmen. Er darf sich auf allererste Häuser beziehen, kann auch unter Umständen Vorschuss gewähren.

Reflectirende belieben ihre Adresse sub A. G. 441. an die Expedition der National-Zeitung in Berlin oder bis 24. Septbr. unter derselben Chiffre poste restante Leipzig einzusenden.

Für Fabrikanten.

Ein bemittelster, thätiger Agent in Hamburg, dem gute Referenzen zur Seite stehen, sucht für den dortigen Platz den Verkauf zum Export sich eignender Fabrikate zu übernehmen.

Reflectanten wollen gütigst ihre Adresse in der Exped. d. Bl. niederlegen unter X. 24.

Agentur.

Ein sächsisches Wollenwaaren-Fabrikgeschäft sucht einen thätigen und soliden Provisions-Reisenden, der regelmäßig Bayern, Baden und Württemberg bereist.

Adressen beliebe man in der Exped. d. Bl. niederzulegen unter U. R. H. 12.

Für ein bedeutendes Manufacturwaaren-Geschäft wird ein tüchtiger Reisender gesucht, der schon längere Jahre für diese Branche gereist ist.

Adressen mit Referenzen werden erbeten in der Expedition dieses Blattes sub R. F.

Ein tüchtiger Mechaniker wird gesucht bei Oskar Burmann, Moritzstraße 2.

Ein Lithograph, welcher in Schrift u. Zeichnung geübt, wird zu engagiren gesucht. Näheres in J. B. Klein's Kunst- und Buchhandlung, Neumarkt 35.

In einem der ersten Weiß-Stickerei- und Spiken-Detail-Geschäfte in Berlin wird unter vortheilhaften Bedingungen ein fein gebildeter junger Mann zu engagiren gewünscht, der durch längeres Serviren sich vollständige Routine in dieser Branche erworben und im Verkauf ganz besonders gewandt ist, auch wo möglich französisch spricht. Gefällige Adressen durch die Exped. d. Bl. sub S. S. # 6.

Gesucht werden einige fleißige Ziegeldeckergesellen bei gutem Lohn und dauernder Beschäftigung Mittelstraße Nr. 10.

Ein Lehrling wird für ein kaufmännisches Geschäft in Leipzig, ohne Kost und Logis, gesucht. — Franco-Oefferten unter O. L. # 92 poste restante Leipzig.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein kräftiger Bursche Thomaskirchhof Nr. 1 parterre.

Gesucht wird ein Kellnerbursche mit guten Attesten für ein Gasthaus Brühl Nr. 15, 3 Treppen.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Kellner in der Restauration im großen Blumenberg.

Naddreher werden gesucht Königsstraße Nr. 6 part.

Demoiselles, welche in Pug arbeiten, werden angenommen Theaterplatz, Stadt Gotha.

Eine geübte Puzmacherin findet nach auswärtig Engagement durch Madame Böslner, Dresdner Straße Nr. 55.

Ein gebildetes Mädchen, aus Frankreich oder der Schweiz gebürtig, das sich nur der französischen Sprache bedient und dieselbe richtig spricht, wird zu nicht mehr kleinen Kindern und zur Unterstützung der Hausfrau gesucht. Oefferten mit Honorarbedingung erbittet man sich unter Chiffre A. Z. # 001. durch die Expedition dieses Blattes.

Für ein großes Geschäft in einer großen Stadt Preußens wird eine gewandte Verkäuferin im Weißwarensache gesucht. Unerlässlich ist angenehmes Aussehen, genaue Nachkenntnis und Sicherheit im Verkauf. Die Stellung ist eine einträgliche und baldigst zu besetzen. Adr. werden sub No. 140 in der Exped. dieses Blattes erbeten.

Für ein auswärtiges Kurzwarengeschäft wird zu baldigem Antritt eine gut empfohlene mit der Branche vertraute Verkäuferin zu engagiren gesucht. Näheres durch Herren Bieweg & Wirth, große Feuerkugel.

Gesucht wird zum 1. October ein reinliches und an Arbeit gewöhntes Mädchen, mit guten Attesten versehen. Zu melden Alexanderstraße Nr. 20 parterre in den Nachmittagsstunden.

Gesucht wird sofort ein Kindermädchen. Näheres Universitätsstraße 3 parterre.

Gesucht wird zum 1. October bei gutem Lohn und guter Behandlung ein braves Dienstmädchen für Küche und häusliche Arbeit. Näheres Königstraße 18, im Hofe links 4 Treppen.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein nicht zu junges, ehrliches und arbeitsames Dienstmädchen. Näheres Brühl und Ecke der Nicolaistraße Nr. 27, 2 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Oct. ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Frankfurter Straße Nr. 72 in der Hutfabrik.

Handlungsdienner, Wirtshäuserinnen, Verkaufsdemoisells, Verwalter, Hofmeister können verschiedener Branchen den Herren Principalen gebührenfrei empfohlen werden.

F. Möbius, Agentur-Comptoir, Brühl 15.

Ein Geschäftstreisender,

welcher mehrere Jahre für ein hiesiges Manufacturwaarenengeschäft thätig gewesen ist, sucht zum baldigen Antritt einen neuen Posten in dieser Branche.

Gefällige Adressen beliebe man unter der Chiffre L. # 160. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Für einen jungen Mann von 27 Jahren, der eine schöne kaufmännische Handschrift schreibt und über dessen Zuverlässigkeit, Fleiß u. Rechtlichkeit der gegenwärtige Principal das beste Lob in 8jährigem Zeitraum ertheilt, wird ein Posten als Expedient, Copist, in einem kaufmännischen, Lotterie- oder andern Geschäft gesucht. Geneigte Adr. nimmt der Principal unter G. F. 21 durch die Exped. d. Bl. entgegen.

In einem
Fabrik- oder Commissions-Geschäfte
wünscht ein junger Mann als Comptoirist placirt zu werden. Derselbe ist der doppelten und einfachen Buchhaltung und der Correspondenz, auch der französischen und englischen, mächtig, so wie mit allen Comptoirarbeiten vertraut. Gute Empfehlungen stehen ihm zur Seite und könnte der Antritt bei mäßigen Ansprüchen bald erfolgen. — Gefällige Adressen wolle man unter H. H. Nr. 10. poste restante Leipzig aufgeben.

Ein mit allen Comptoirarbeiten vertrauter junger Mann, welcher militärfrei ist, in der letzten Zeit in Paris conditionirte und vollkommen französisch und englisch spricht, sucht eine Stelle als Commis. Gef. Offerten unter Z. No. 350 befördert die Expedition dieses Blattes.

Für Spinnereibesitzer.

Ein junger Kaufmann, 27 Jahre alt, mit guten Referenzen, der 11 Jahre in Bayern, Sachsen und Hamburg in Kamm- und Streichgarn-Spinnereien gearbeitet, $\frac{3}{2}$ Jahr für dieselben den Zollverein bereist und gründliche Kenntnisse dieser Branche besitzt, sucht eine ähnliche Stellung oder auch die Agentur eines englischen Hauses dieser Branche mit Domicil für Berlin oder Leipzig zu übernehmen.

Gefällige Adressen bittet man an Herrn M. Riechers, Commandantenstraße Berlin zu senden.

Ein junger Mann, welcher in deutschen und amerikanischen Mühlen thätig war und die Gewerbeschule besuchte, wünscht zu seiner weiteren Ausbildung Engagement in einer Mühle oder einem Getreidegeschäft.

Adressen bittet man an Herrn E. F. Richter, Tapzierer, Reichsstraße Nr. 3, 3 Treppen zu senden.

Ein best empfohlener junger Mann, mit allen Comptoirarbeiten vertraut, sucht eine Stelle als Comptoirist oder Reisender in einem hiesigen Waaren Geschäft, event. auch an einem anderen großen Handelsplatz.

Gef. Offerten bittet man sub R. G. bei Herrn Gerhard u. Hey hier, Plauenscher Platz 6, abzugeben.

Ein geschickter Koch,

mit den besten Zeugnissen versehen, sucht hier bei einer Herrschaft oder auch in einem Hotel eine Stelle. Adressen bittet man in Lehmanns Garten bei Herrn Cajerl abzugeben.

Ein junger Mensch, welcher längere Zeit auf der Expedition eines Advocaten gearbeitet, sucht weitere Condition. Geehrte Adr. bittet man unter Chiffre C. H. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Eine anständige junge Dame, gewandte Verkäuferin, aus Berlin, sucht hier unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Das Nähere ist Kreuzstraße Nr. 6 bei Günther zu erfahren.

Ein anständiges Mädchen aus Thüringen, welches in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht zugleich oder den 1. Octbr. als Jungemagd ein Unterkommen. Näheres bei Mad. Eckendorf, Reichels Garten im Vorbergebäude 1 Treppe.

Ein Mädchen, welches sich gut als Stuben- oder Schänkmädchen eignen würde, Treue und Ehrlichkeit besitzt, zum 1. oder 15. October antreten kann, sucht einen Dienst. Zu erfahren Gerberstraße Nr. 4 im Laden.

Logis-Gesuch. Ein einzelner Herr, bejahrter Kaufmann, sucht außerhalb der inneren Stadt in einem anständigen Hause 1 bis 2 Zimmer mit Schlafkammer, meublirt oder nicht, gleichviel, nur aber in sonnenreicher Lage mit guter Aussicht. — wenn auch 3 bis 4 Treppen hoch.

Auerbietungen befördert die Exped. des Tageblattes.

Gesucht werden von einer älteren Dame zwei meublirte Zimmer ohne Bett, Stadt oder innere Vorstadt. Adressen unter H. B. sind abzugeben Fürstenhaus bei Herrn Otto Klemm.

Messvermietung.

Ein schönes freundliches Zimmer, bisher von einem Juwelier bewohnt und für Juweliere, Uhrenhändler, Bijouterie- oder Musterlager passend, ist für diese oder folgende Messen zu vermieten Brühl 57, 1. Etage.

Ein Meßlogis in 2. Etage, in der Nähe des Marktes, wird sofort für diese und folgende Messen zu mieten gesucht.
Näheres Thomasgässchen Nr. 7 im Gewölbe.

Ein Tuchboden,

12 bis 15 Stände enthaltend, in bester Meßlage, ist zu vermieten durch

Advocat Hermann Simon.

Messvermietung.

Ein großes Zimmer und Schlafcabinet, für Musterzimmer geeignet, ist zu vermieten

Reichsstraße Nr. 13, 1. Etage.

Messvermietung.

In der Centralhalle sind für diese und die folgenden Messen zwei elegant meublirte Zimmer 1. Etage zu vermieten. Zu erfragen daselbst eine Treppe hoch rechts.

Messvermietung. Grimma'sche Straße
ist für diese oder folgende Messen ein Local abzugeben und solches zu erfragen in der Buchhandlung des Herrn Otto Klemm.

Messvermietung.

Für nächste Oster- und folgende Messen sind nahe am Markt 3 Zimmer zu vermieten.
Näheres Markt Nr. 15 im Keller.

Messvermietung.

Während der Dauer der Messe sind 2 elegant meublirte Stufen zu vermieten Elsterstraße 12.

Messvermietung. Eine dreifenstrige Stube nebst Schlafkammer in bester Meßlage, passend für ein Bijouterie- oder Weißwaaren Geschäft, ist für diese und folgende Messen zu vermieten Brühl Nr. 74, 2. Etage vorn heraus.

Für künstliche Messen sind Grimma'sche Str. Nr. 31, 1 Treppe Locale billig zu vermieten.

Reichsstraße Nr. 13, 2. Etage, ist eine große Stube vorn heraus und nach Bedarf noch andere Räumlichkeit für diese und folgende Messen zu vermieten.
Näheres durch Carl Schubert daselbst.

Messvermietung. Rosplatz Nr. 9, 3. Etage im Hofe (Gartenaussicht) eine schöne große Wohnstube und Alkoven.

Messvermietung. Zwei Schlafstellen in einem freundlichen Locale sind zu vermieten Poststraße Nr. 9, 3 Treppen.

Ein Logis ist zu vermieten und noch zu Michaelis zu beziehen, für 40 ♂, Friedrichstraße Nr. 30.

Zu vermieten

und sofort zu beziehen sind einige Stuben mit Kammer, NB. kein meublirt und Promenadenaussicht, beim Restaurateur Dörge im großen Blumenberg.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube mit oder ohne Schlafstube Theaterplatz 1, Stadt Gotha 4 Treppen.

Zu vermieten ist zum 1. Oct. Stube und Kammer, gut meublirt, mit separ. Eingang, an 1 oder 2 solide Herren Lauchaer Straße Nr. 6, im Hofe 1. Eingang, 1 Treppe rechts.

Zu vermieten

ist eine meublirte Stube mit Kammer und separatem Eingang als Schlafstelle kleine Windmühlengasse Nr. 7, 3 Treppen.

Zu vermieten sind zum 1. October oder später zwei schöne Stuben an einen oder zwei Herren Schützenstraße Nr. 25, im Hofe 2 Treppen links.

Zu vermieten ist eine große Eckstube nebst Schlafzimmer und eine kleine Ritterstraße Nr. 7, 1 Treppe bei Völkers.

Zu vermieten ist sofort eine freundlich meublirte Stube mit Schlafbehältniss, gleich zu beziehen, gr. Fleischergasse 25, 1. Et.

Zu vermieten ist zum 1. October eine meublirte Stube an einen oder zwei solide Herren Kl. Fleischergasse Nr. 11, 3 Treppen.

Zu vermieten ist eine fein meublirte Stube an einen Herrn lange Straße Nr. 18, Seitengebäude 1 Treppe links.

Zu vermieten ist ein freundliches Zimmer nebst Schlafstube Reichsstraße Nr. 23, 1. Etage.

Zu vermieten ist billig eine freundliche, tapzierte Stube mit 2 Nebenzimmern mit oder ohne Meubles, ganz separatem Eingang, an 1 oder 2 solide Personen hohe Straße 4, Gartengebäude 1 Treppe, ganz nahe an der Zeitzer Straße.

Zu vermieten ist Stube und Kammer ohne Meubles an eine anständige Person. Näheres Petersstraße Nr. 32, 1. Etage.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube Petersstraße 9, im Hofe 3 Treppen quer vor.

**Eine meublirte Stube mit Kammer,
meßfrei,**
ist zu vermieten Nicolaistraße Nr. 1, 3 Treppen.

Ein Garçonlogis und Kammer mit der schönsten Aussicht in der Nähe des Schützenhauses ist zum 1. Oct. zu vermieten Marienstraße Nr. 3, 3 Treppen rechts.

Den 1. October ist eine Stube zu vermieten Neudniß, Gemeindegegasse Nr. 287 im Hof 1 Treppe.

Ein unmeublirtes Stübchen ist sogleich zu vermieten große Windmühlenstraße Nr. 5, 1 Treppe vorn heraus links.

Eine gut meublirte Stube nebst Schlafstube für einen oder zwei Herren gr. Windmühlenstraße 15, Seitengebäude rechts 3 Tr.

Eine freundliche Stube bei einer stillen Familie ist sofort oder zum 1. Octbr. zu beziehen, meßfrei nebst Haus- und Saalschlüssel. Zu erfragen Dessauer Hof in der Restauration.

Zu vermieten ist eine Stube mit Kammer als Schlafstelle an solide Herren Peterskirchhof Nr. 6, 4 Treppen.

Zu vermieten ist eine freundliche Schlafstelle für anständige Herren Mittelstraße Nr. 20 im Hof links parterre.

Zwei freundliche Schlafstellen sind zu vermieten Markt, Königs- haus Nr. 17, Treppe C 4 Treppen.

Offen ist für eine Mannsperson eine freundliche Schlafstelle Gerberstraße Nr. 36, 2 Treppen.

Offen ist für ein anständiges Mädchen eine Schlafstelle Elster- straße Nr. 11, 3 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren Webergasse Nr. 1, vorn heraus 2 Treppen. Witwe Große.

Offen ist eine Schlafstelle für eine solide Mannsperson Glockenplatz Nr. 5 im Hof 2 Treppen rechts.

Offen sind Schlafstellen Petersstraße Nr. 39, 3 Treppen im Hof.

Offen sind zwei Schlafstellen für Herren Antonstraße Nr. 22 parterre.

Victoriaregia

blüht heute und morgen die 17. Blume dieser königl. Wasserlilie, heute Nachmittag von 4 Uhr an die schönste Pracht der Blume, wobei wir, um den Wünschen des geheirten Publicum nachzukommen, dieselbe von 7—9 Uhr Abends bei Beleuchtung aussstellen werden. Entrée à Person 2½ Kr.

Ergebnst laden wir dazu ein.

Martin & Rosenthalin, Kunst- u. Handelsgärtner, Berliner Straße Nr. 4.

NB. Schöne reife Ananasfrüchte sind bei uns fortwährend zu haben.

D. O.

R. Heute 6 Uhr Soirée.

Rob. Schilling. Heute 6 Uhr Menschönefeld bei Herrn Barrot.

Circus Blennow auf der Esplanade gegenüber dem Petersthore.

Heute Sonntag den 23. September 1860

Erste große Vorstellung der höhern Reitkunst, Gymnastik, Pferdedressur und Seiltanz.

In derselben werden außer dem andern Personal auftreten die Amerikaner Murray, Holland, Nevelle und das Wunder der Welt, der kleine häjähige Kautschuckmann Nessamy, welcher alle bis jetzt gesehnen großen Kautschuckmänner übertrifft.

Alles Uebrige enthalten die Tageszettel.

Preise der Plätze: Sperrsig 20 Ngr. Erster Rang 15 Ngr. Zweiter Rang 10 Ngr. Dritter Rang 5 Ngr. Kinder unter 10 Jahren zahlen auf dem ersten und zweiten Platze die Hälfte.

Anfang 7 Uhr. Ende vor 10 Uhr.

A. Blennow, Director.

Morgen große Vorstellung.

in der brillant decorirten großen Bude auf dem Rossplatz vor dem grünen Baum. Täglich große Vorstellung mit lebenden Bildern, Kunstproductivien und Pantomimen. Anfang 1/2 Uhr.

Die große niederländische rühmlichst bekannte Menagerie Kallenbergs

von mehr denn 100 Thieren ist während der Messe von früh 9 Uhr bis Abends 9 Uhr zur Schau aufgestellt und finden täglich 3 Fütterungen, so wie Abrichtungen der Thiere statt. — Erste 4 Uhr, zweite 6 Uhr, dritte 8 Uhr. — Die Menagerie enthält 3 Löwen, 5 Tiger, 2 Eisbären, Panther, Leoparden, 5 Hyänen, 5 Wölfe, Schlangen, Krokodille und viele andere Thiere. — Ich mache ein geehrtes Publicum darauf aufmerksam, daß soeben eine Leffin ein Junges bekommen hat und da das in der Gesellschaft ein sehr seltener Fall ist, so wird es umso mehr Interesse gewähren. Mit welcher Sorgfalt sie es pflegt, ist wirklich eine Freude mit anzusehen.

Erster Platz 5 Ngr. Zweiter 2½ Ngr.

Es bittet um gütigen Besuch

A. Kallenberg.



Hornungs berühmtes Welt- & Metamorphosen-Theater

in der großen Bude Ecke des Königsplatzes und Esplanade vor dem Petersthore.
Täglich während der Messe 3 Vorstellungen. Anfang der ersten Vorstellung 1/2 5 Uhr, der zweiten Vorstellung 6 Uhr und der dritten Vorstellung 1/2 8 Uhr. — Casseneröffnung 4 Uhr.

Erste Abtheilung: Mechanische Kunstaballets.

Zweite Abtheilung: Welt-Theater.

Dritte Abtheilung: Orientalische Farbenspiele.

Preise der Plätze: Sperrsig 10 Ngr., 2. Platz 5 Ngr., 3. Platz 2½ Ngr.

Kinder unter 10 Jahren zahlen auf den ersten beiden Plätzen die Hälfte.
Heute Sonntag nur eine Vorstellung, Anfang 1/2 8 Uhr. Um recht zahlreichen Besuch bittet ergebenst

P. Hornung.

**Heute Soirée récréative
in sämtlichen Räumen des Schützenhauses.**

Für die oberen Säle

grosses Concert mit starkbesetztem Orchester von der Capelle des Schützenhauses
unter Leitung des Herrn Musikkdirector Menzel.

In den Parterre-Salons

Vocal- und Instrumental-Concert, ausgeführt von Herrn Director
Knebelisberger aus Wien nebst vier Damen.

An jedem Abend werden hierbei die verschiedensten Gesangs-Piecen sowohl in ernstem
als heiterem Genre so wie Solo-Vorträgen auf verschiedenen Instrumenten stattfinden.

Bei günstiger Witterung ist der Garten zur Promenade geöffnet und wird in demselben
Illumination durch Gasflammen

in Formen von Blumen, Sonnen, Sternen, Pyramiden etc., so wie

Spiel der Fontaine mit vielen Veränderungen
stattfinden.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

■ Auf Verlangen: Ein Leipziger Ostermess-Sonntag, Potpourri von Menzel. ■

CENTRAL-HALLE.

Heute Sonntag so wie jeden Abend während der Messe

Extra-Concert von Fr. Riede

und dem 40 Mann starken Musikchor
des königl. preuss. 27. Infanterie-Regiments aus Magdeburg
in Uniform
unter Leitung des Capellmeisters Fr. Rosenkranz.

PROGRAMM.

I. Theil.

Militärmusik.

- | | |
|--|---|
| 1) Defilir-Marsch von Loos.
3) Chor aus Nebucadnezar von Verdi.
*5) Finale aus der Oper: Die Jüdin von Halevy. | 2) Ouverture zu Egmont von L. v. Beethoven.
4) Almacks-Tänze, Walzer von Lanner (auf Verlangen). |
|--|---|

II. Theil.

- | | |
|---|--|
| 1) Ouverture z. Op.: Die sicilianische Vesper von Verdi.
3) Fantasie aus Meyerbeers Prophet von Wiegert. | 2) Erinnerung an C. M. v. Weber, Fantasie von Reinbold.
4) Niko-Polka von Joh. Strauß jun.
*5) Ouverture zum Drama Mozart von Suppé. |
|---|--|

III. Theil.

- | | |
|--|--|
| *1) Veteranan-Marsch von Rosenkranz.
2) Ouverture z. Op.: Die Wallfahrt nach Plötzsch v. Meyerbeer.
*4) Erstes Marsch-Potpourri von Bach.
*5) Orpheus-Galopp von Offenbach. | 3) Lied ohne Worte von F. Mendelssohn-Bartholdy. |
|--|--|

Die mit * bezeichneten Piecen werden von beiden Musikchören ausgeführt.
Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée 5 Ngr.

Heute und während der Dauer der Messe in dem geschmackvollen, mit reichem Blumen-
schmuck gezierten, brillant erleuchteten grossen Saale der

Central-Halle

Grosses Extra-Concert

von 80 Musikern

(der Capelle der Central-Halle und dem Musikchor des K. Preuss. 27. Infanterie-Regiments
zu Magdeburg)

unter Direction der Herren
Musikkdirectoren Fr. Riede und Rosenkranz.

Anfang 7 Uhr. Entrée 5 Ngr.

Hôtel de Prusse.

Table d'hôte 1 Uhr im Gartensalon.

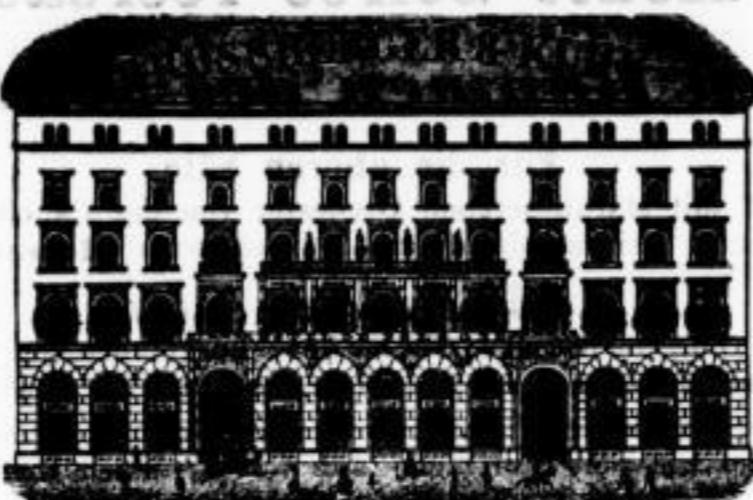
Tafelmusik von Friedrich Riede.

Zugleich empfehle ich meine Restauration.

A. Hauffe.

Hôtel de Pologne.

Decoration:
Schweizerlandschaft.
Heute
so wie alle Tage während der Messe
Extra-Concert
von
Carl Welcker.



Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Entree à Person 2 $\frac{1}{2}$ Mgr.
Ähernes die Programme.

Table d'hôte 1 Uhr.
Der Tunnel
ist geöffnet.

Forsthauß Kuhthurm.

Heute den 23. September

ZWEI GROSSE EXTRA-CONCERTE
vom *Trompetercorps des*
königl. preuss. 12. Husaren-Regiments
unter Leitung des Stabstrompeters Herrn Scheider.

Erstes Concert 3 Uhr. } Entree 2 $\frac{1}{2}$ Mgr.
Zweites : 7 Uhr. }

Empfehle mein schön gelegenes Local dem geehrten Leipziger und fremden Publicum zur Erholung und ist für guten frischen Kuchen und Kaffee, so wie diverse Speisen und Getränke bestens gesorgt.

Auch ist für Nichtliebhaber von Concerten die Colonnade, so wie das Parterre des Thurmhauses geöffnet und sind in beiden Localen Billards aufgestellt.

Das Concert findet selbst bei ungünstiger Witterung statt.

C. D. Schatz.



Heute Sonntag den 23. September

Concert und Ballmusik.

Anfang 3 Uhr.

A. Herrmann.

Heute grand bal à la Française

im Salon Windmühlenstr. 7. Dabei empfiehlt Speisen und Getränke in bekannter Güte achtungsvoll

M. Pilger.

Petersschiessgraben.

Heute Sonntag starkbesetzte Concert- und Ballmusik, wozu freundlichst einlädt
Anfang 5 Uhr.

C. A. Gretschel.

Heute Concert im Stötterich,

wobei Käpfel- und Pfauenkuchen mit saurer Sahne, Spritz- und div. Kaffekuchen, Hasen und Rebhuhn mit Weinkraut, Beefsteaks ic. ff. Rhein- und Bordeauxweine, vorzügliche Biere.

Schulze.

Die Georginen über 600 der neuesten Sorten

siehen ziemlich in Flor und werden Aufträge fortwährend hier und im Hotel de Pologne angenommen.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Fünfte Beilage zu Nr. 267.] 23. September 1860.



Heute Sonntag

Extra-Concert von Fr. Riede.
Anfang 2 Uhr.
Alles Nähere das Programm.

Schweizerhäuschen.
Heute Sonntag Nachmittag
Extra-Concert
von
Carl Welcker.
Näheres die Programme.

XXVOLY.
Heute Sonntag Concert u. Tanzmusik.
Zur Aufführung kommen: Immer heiter, Walzer v. Joh. Strauß (neu), Klara-Polka v. Komárek (neu), Immergrün-Polka-Mazurka v. Joh. Strauß (neu). Anf. 3 Uhr. M. Wenck.

Wiener Saal.
Heute Sonntag Concert und Tanzmusik.
Zur Aufführung kommen: Sentzen, Walzer v. Joh. Strauß (neu), Jubel-Feier-Galopp von Carl (neu), Cupido-Polka von Joh. Strauß (neu). Anf. 4 Uhr. Das Musikchor von M. Wenck.

ODEON.
Heute Sonntag und morgen Montag
Concert und Ballmusik.
Anfang 3 Uhr. Das Musikchor G. Starke.

COLOSSEUM. Ballmusik.
Anfang 4 Uhr. — Ende 2 Uhr.
NB. Vorzügliche Speisen und ff. Vereinsbier. Prager.

Leipziger Salon.
Heute großer Wiesball. Anfang 4 Uhr. Ende 2 Uhr.
Wozu ich ein tanzlustiges Publicum einlade. J. A. Heyne.

* **Gosenthal.***
Heute Sonntag zur Tanzmusik empfiehlt Gänse- und Hasenbraten, ff. Gose und Lagerbier. G. Bartmann.

Gross-Zschocher,
Gasthof zum Trompeter.
Heute den 23. September **Ortsfest**, wobei mit warmen und kalten Speisen und guten Getränken bestens aufwartet und ergebenst einlade F. Moeritz.

NB. Der Weg von Schleusig nach Gross-Zschocher ist wieder geöffnet.

Markkleeberg. In **Gern's Saloon.**
Heute Sonntag den 23. September stark besetzte Tanzmusik, wozu ergebenst einlade das Musikchor.

Anzeige.

Unterzeichnet wird die Ehre haben, auf einem Accordion neuester Construction während dieser Messe im **Café Saxon** Vorträge zu halten.
Um geneigte Beachtung bitten G. Ritter.

Familie Kilian.

Heute Sonntag Abend
Concert
in der Conditorei des Herrn Steinert, Reichsstraße.
Ergebnste Einladung.

Alle Tage Concert von der beliebten Sängersfamilie Paunneberg aus Berlin, bestehend aus 8 jungen Damen und 2 Herren, in der Schenktheide der Witwe Geißler.

Leipziger Bier-Zelt.

Heute Morgen von 10 Uhr an, so wie während der Dauer der Messe
Concert und humoristische Gesang-Vorträge
von der Sänger-Gesellschaft des Hrn. Schulze
nebst Damen aus Dresden.
NB. Für wohlsmekendes Eiskeller-Bier und andere Getränke ist bestens gesorgt.

Hierzu ladet ein August Ihbe.

Café Hascher
Zeitzer Strasse Nr. 56,

in der Nähe des Circus von Herrn A. Blennow,
empfiehlt täglich frischen Weinbeerkuchen, Nuss-, schwed. Apfel- und Pflaumentorte, Kepfelpasteten und Windbeutel, so wie verschiedene Sorten Obstkuchen, Kaffee- und Thee-Backwerk.

Für warme und kalte Getränke ist bestens gesorgt.

Meinen geehrten Gästen und Freunden zur Nachricht, daß ich von heute an meine aufs Freundlichste eingerichtete Schankbude zum ersten Male auf dem Rossmarkt eröffnet habe, verbinde ich sogleich die Bitte, meiner freundlichst zu gedenken und mich recht oft und zahlreich besuchen zu wollen, indem ich für gute Speisen und Getränke und eine gemütliche Capelle, so wie für eine prompte Bedienung gesorgt habe.

NB. Auf meine echten Wiener Würstchen von Leipzig mache ich ein geehrtes Publicum aufmerksam.
Es empfiehlt sich Allen achtungsvoll

C. F. Rappika.

Salon Leipziger.

Einem geehrten hiesigen und fremden Publicum die ergebnste Anzeige, daß ich meinen Salon auf das Freundlichste eingerichtet und für gute kalte und warme Getränke, so wie für ausgezeichnetes Vereinsbier bestens gesorgt habe. Die Musik wird Alles aufbieten, jedem Gast die Zeit sehr angenehm zu machen.

Es ladet hierzu freundlichst ein J. A. Heyne.



Hamburger Weinstub.

Heute unter Anderm Karpfen polnisch, div. Weine in 57r und 58r,
Londoner Porter
brown Stout orgl. Fl. 3 1/2,
double brown Stout orgl. Fl. 7 1/2.

Kleiner Kuchengarten

empfiehlt div. Obst- und Kaffeekuchen, verschiedene warme und kalte Speisen, Dresdner Felsenkeller- und Vereinsbier, wozu freundlichst eingeladen wird.

Zur grünen Eiche in Lindenau.

Heute Sonntag ladet zu verschiedenen kalten und warmen Speisen höchst ein Ch. Wolf.
Morgen, Montag Abend, Schweinstochen mit Klößen.

Waldschlösschen zu Gohlis.

Heute Sonntag
Nachmittags-Concert von F. Menzel.

Anfang 3 Uhr.

Waldschlösschen zu Gohlis.

zu Gohlis. Heute Sonntag Obst- und eine Auswahl Kaffeekuchen, so wie verschiedene warme Speisen, und morgen Montag Schlachtfest, wozu ergebenst einladet A. Heyser.

Thonberg.

Heute Sonntag ladet zu Obst- und Kaffeekuchen, vorzüglichem Kaffee, einer Auswahl Speisen und ff. Bier ergebenst ein L. Füssel.

Restauration zur grünen Schenke.

Heute empfiehlt verschiedenen Kuchen, diverse Speisen und keine Biere

C. Schönfelder.

Heute

ladet zu Obst- und Kaffeekuchen, Kaffee und guten Bieren ergebenst ein J. A. Vogt, Thonbergstrassenhäuser Nr. 1.

Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Heute Sonntag ladet zu einer Auswahl warmer Speisen, gutem Kaffee u. verschied. Sorten Obst- u. Kaffeekuchen ein J. Jäger.

Plagwitz.

Heute empfiehlt eine Auswahl Obst- und Kaffeekuchen, guten Kaffee, div. Speisen, so wie ganz vorzügliche Biere und ladet freundlichst ein J. G. Düngefeld.

Feldschlösschen!

Am Sommerhimmel dieses Jahres hingen nur trübe Wolken; am Feldschlösschenhimmel lauter Geigen, selbst jetzt noch. Diejenigen, welchen der trübe Sommerhimmel die gute Laune vertrieben hat, werden sie wieder erhalten durch den heitern Himmel im Feldschlösschen. Alles ist hier Harmonie! Darum Alle ins Feldschlösschen! Hochachtungsvoll K. Schulz.

NB. Von 3 Uhr an Concert, später Ballmusik.

Im Saale zur großen Funkenburg

heute Sonntag den 23. September

National-Concert

der Alpensänger Probstmayer aus Weissenbach. Die Vorträge bestehen aus Duetten und Solo-Liedern mit Zither- und Gitarre-Begleitung und gewählten Solo-Pièces für die Zither. Anfang 6 Uhr. Entrée 2½ Ngr.

Täuberts Salon

befindet sich auch diese Messe auf dem Rossplatz, wobei die

fidele Capelle aus Rosswein

das geehrte Publicum durch Vortrag der neuesten, lustigsten, kreuzsölden Lieder in frohe Laune versetzen wird, so wie ich durch meine Würstchen, delicate warme Getränke und feine Biere bemüht sein werde, meine werthen Besucher in jeder Beziehung zu befriedigen.

Spiegel-Salon.

Einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß ich meinen Salon auf dem Rossplatz neu ausdecorirt habe, wo die Capelle des Herrn Köppler und Wagner nebst Damen während der Messe Concert und Gesangverträge giebt. Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. C. G. Frauendorf.

Auerbachs Keller.

Die 7., 8., 9. Tendung Austern



Ostender, Whitstable, Victoria,

à Dbd. 7½ Ngr., à Dbd. 10 Ngr., à Dbd. 11 Ngr.,

Wein-, Austern- und Frühstückstäbe, Mittagstisch à la carte, und jeder Tageszeit warme u. kalte Speisen, ausgezeichnet schöne und billigen 57r Rhein-, Pfälzer und Moselwein,

57r u. 58r Bordeaux, franz. u. deutschen Champagner, so wie seinen weltberühmten Burgunder Schlummer,

A. Haupt.

Table d'hôte 12½ Uhr, Couvert 10 Ngr.

Zu jeder Tageszeit Speisen à la carte, vorzügliches echt bayrisches und Lagerbier empfiehlt zur gefälligen Beachtung

Moritz Vollrath.

Gerhards Garten.

Table d'hôte 12½ Uhr, Couvert 10 Ngr.

empfiehlt einen guien Mittagstisch à la carte, so wie Bayrisch Bier aus der Kurz'schen Brauerei in Nürnberg, und gutes Lagerbier, außerdem stets eine reichhaltige Speisekarte.

NB. Jeden Morgen Mockturtle-Bouillon.

Franz Dörge.

Lebe's Hôtel garni,

niederer Park Nr. 10,

empfiehlt während der Messe einen guten Mittagstisch à Couvert 7½ Ngr. nebst einem feinen Töpfchen Bayrischen und preiswürdige Weine, so wie zu jeder Tageszeit à la carte.

C. F. Lebe.

Speisewirtschaft Burgstraße Nr. 6. Täglich Mittagstisch. Morgen Klöße mit Schweinstochken à Port. 2½ Ngr. Alle Abende Suppe, Beefsteaks u. Kartoffeln. Braun-, Weiß- und Lagerbier ist ff.

Brandbäckerei.

Heute Sonntag Pfauen-, Apfelkuchen mit saurer Sahne, Dresdner Gieß- u. versch. Sorten Kaffeekuchen. E. Hentschel.

Großer Kuchengarten

empfiehlt zu heute frischen Obst- und verschiedene Kaffeekuchen, eine reichhaltige Speisekarte und eine extrafeine Soße. Morgen Allerlei.

A. Steinbach.**Restauration von F. L. Schulze**

In Lindenau ladet heute zu verschiedenen Speisen und Kaffeekuchen ergebenst ein. Biere ff.

Oberschenke Gohlis.

Heute Sonntag ladet zu einer reichen Auswahl warmer und kalter Speisen, gutem Kaffee und verschiedenen Sorten Kaffeekuchen und guten Bieren ergebenst ein. Wilhelm Kübne.

Bon heute an empfehle ich einem geehrten Publicum einen

kräftigen und guten Mittags- und Abendtisch.

Das Lübschenaer Lagerbier ist extrafein, desgleichen das bekannte wohlgeschmeckende und magenstärkende gebirgische Bitterbier à Töpfchen 7 Pf. ausgezeichnet. Es ladet ergebenst ein

A. G. Sommer,

Kirchstrasse- und Johannisgassen-Gce.

Goldner Ring

empfiehlt einen billigen kräftigen Mittagstisch und sein ausgezeichnetes echtes Zerbster Bitterbier und Lübschenaer à Töpfchen 13 Pf. von wohlbekannter Güte.

L. Hobusch, Nicolaistraße Nr. 38.

Restauration zur Thieme'schen Brauerei

empfiehlt auch heute so wie alle Tage eine sehr reichhaltige Speisekarte. NB. Das Eiskellerbier ist famos.

Vereins-Bierbrauerei

empfiehlt Hasen, Rebhuhn, Gänsebraten mit Weinkraut, außerdem reichhaltige Speisekarte und ein feines Töpfchen Vereinsbier.

H. Zierfuss.

Heute Abend

ladet zu Karpfen polnisch, Gänsebraten mit Weinkraut, so wie zu einem feinen Töpfchen Lager- u. Probstshaidabitterbier freundl. ein Wwe Küster, Johannisg. 12 u. 13.

Walhalla, Klostergrasse Nr. 9, 1. Etage.

Heute Abend ladet zu Cotelettes mit Allerlei, Karpfen polnisch, Hasenbraten ergebenst ein. — Zugleich empfehle ich meinen Mittagstisch à la carte.

F. E. Krätzschmar.

Stadt Cöln, Brühl Nr. 25.

Heute Abend Hasen- und Gänsebraten, Karpfen polnisch, Rebhuhn, junges Huhn mit Blumenkohl, frischen Lachs ic., bayerisches Bier aus der Königlichen Brauerei in Nürnberg empfiehlt ich als ganz vorzüglich. Mein Mittagstisch beginnt bei großer Auswahl 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.

C. A. Mey.

Restauration und Wernesgrüner Weißbierstube von A. Pfau im Böttchergräßchen

empfiehlt täglich von 11 $\frac{1}{2}$ Uhr Mittagstisch, feines Wernesgrüner und Lagerbier.

„Stadt Wien“, Bayerische Bierstube,

empfiehlt täglich ganz vorzügliches Riesinger und Culmbacher Möbius.

Bier, echt und rein. Täglich Goulash.

**Bayerische Bierstube von Herm. Frenzel,**

Burgstraße Nr. 8, vis à vis dem Spiegelgässchen.

Ganz vorzügliches Culmbacher Bier, auf Eis lagernd,

Auswahl warmer und kalter Speisen empfiehlt

d. o.

Markt Nr. 15. Dessauer Bierniederlage. Markt Nr. 15.

Obiges Bier verzapfe ich täglich frisch à 13 Pf. und echt Nürnberger aus der Kurz'schen Brauerei à Töpfchen 2 Pf., außerdem empfiehlt ich einen guten Mittags- und Abendtisch, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird.

Heute Abend Rebhuhn mit Weinkraut, Gänsebraten und Pilze ic.

Heute Schlachtfest, früh 9 Uhr Wellsfleisch, Mittags verschiedene Wurst.

W. Leich, große Fleischergasse Nr. 16.

Es ladet ergebenst ein

Grüne Linde.

Heute Speckkuchen und Karpfen polnisch mit Weinkraut, wozu ergebenst einladet [Das Bier ist ausgezeichnet.] **A. Vietge.**

Heute Morgen 10 Uhr Speckkuchen

nebst einem Töpfchen guten Lagerbier.

J. G. Naeck, Dresdner Straße Nr. 13.

Heute früh 8 Uhr Speckkuchen bei Louis Kunze, Gewandgässchen Nr. 1.**Pragers Bier-Tunnel.**

Heute früh 1/10 Uhr Speckkuchen.

Die Biere sind vorzüglich fein.

Prager.

Rob. PETERS RESTAURATION

auf der hohen Straße empfiehlt für heute Speckkuchen nebst ff. Lagerbier. NB. Morgen Schlachtfest.

Restauration zum Wintergarten. Morgen Schlachtfest: früh Rindfleisch, Abends frische Wurst.

100 Thlr. Belohnung.

Auf dem Wege vom Theater bis zum Brühl ist am Freitag Abend eine Geldtasche mit etwas über 1700 Thlr. verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen obige Belohnung auf biesigem Polizeiamte abzugeben.

50 Thlr. Belohnung

für den ehrlichen Finder eines Portemonnaie mit etwas holländischem und deutschem Geld, wobei 3 goldene Münzen und ein goldener Ring mit einem großen Diamant, welches in der Nacht vom 19. auf den 20. September in der II. Classe auf der Eisenbahn zwischen Oberhausen und Magdeburg, vermutlich im Waggon, verloren wurde.

Adresse: M. H. de Vries, Brühl Nr. 28 in Leipzig.

Verloren wurde ein Achtelos 5. Classe Nr. 10079. Abzugeben bei Herrn Carl Ziegler, Neumarkt Nr. 6. Vor Ankauf wird gewarnt.

Verloren wurde vom Lederhof bis zum Frankfurter Thore eine ungesetzigte Weste. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung beim Schneidermeister Hrn. Junghans, Hainstraße Nr. 25 abzugeben.

Gestern Abend wurde von Stadt Gotha bis zum Theater eine Brieftasche mit 200 Thlr. Gassenanweisungen, 3 Lotterie-Loosen und einer Postkarte verloren. Dem Wiederbringer wird 20 Thlr. Belohnung werden Stadt Gotha, Zimmer Nr. 13.

Verloren wurde ein Lederzugbeutel mit zwei Schlüsseln, inliegend über 2 Thlr. Geld. Gegen gute Belohnung abzugeben Gerberstraße 56 part.

Verloren

wurden 2/8 Loos Nr. 17731 u. 25676 58. t. s. Lotterie. Der Finder wird gebeten, selbige abzugeben bei Pörschmann, Katharinenstraße 2. Vor Ankauf wird gewarnt.

Verloren wurde am 21. d. Monats im niederen Park ein Leinwandsäckchen mit Kupfermünze. Gegen Dank und Belohnung abzugeben niederer Park Nr. 6 parterre.

Verloren wurde auf dem Wiesenwege nach dem Forsthause ein Arbeitstäschchen mit weiblicher Arbeit und einem Schlüssel. Der Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung auf dem Bureau der Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt abzugeben.

Verloren.

Gestern Abend ist auf dem Wege vom Schützenhause in die Stadt, wahrscheinlicher aber im Schützenhause ein preußischer 25 Thalerschein verloren worden. Der redliche Finder wird ersucht, denselben gegen eine Belohnung von 10 Thlr. an die Expedition dieses Blattes zurückzugeben.

Verloren wurden gestern Abend in der Gerberstraße 2 Schlüssel. Gegen Belohnung abzugeben Gerberstraße 165.

Von Nr. 25642 ist 1/8 Loos 5. Classe 58. Lotterie abhanden gekommen und wird vor dessen Ankauf gewarnt. J. A. Vöhler.

Ein Bund Schlüssel ging verloren. Dem Finder angemessene Belohnung Brühl 70 im Gewölbe.

Riegen gelassen: Ritterstraße Nr. 22 in der Hausschlüe ein Portemonnaie, inliegend ein goldenes Armband. Der ehrliche Finder erhält 1 Thlr. Belohnung.
Abzugeben Ritterstraße Nr. 22, im Hofe 4 Treppen.

Einen Thaler Belohnung.

Ein halbjähriger brauner Jagdhund ist abhanden gekommen. Abzugeben in Leipzig, Brühl Nr. 74 oder Gut Nr. 19 in Probsthaida.

Entkommener Hund.

Hündin, klein und von gelber Farbe, so wie auf den Namen Ali hörend, ist unterm 20sten abhanden gekommen. Wer mit denselben nachweist, daß derselbe wieder zu erlangen ist oder bringt, erhält eine angemessene Belohnung in Schönefeld Nr. 100.

Hermann, Gastwirth.

Zooplastisches Cabinet

Ein Jagdhund, dunkelbraun mit weißer Brust, ist gestern zugelaufen und gegen Insertionsgebühren und Futtergeld zu Connewitz im Gasthof abzuholen.

Zur Antwort.

Luther sagt, daß wir uns nicht fürchten möchten „und wenn die Welt voll Teufel wär“ — wie denn, sind wir jetzt weniger stark, da wir glauben sollen, der heilige Geist leide Gewalt von einigen ohnmächtigen Worten? Laßt uns doch getrost sein, und glauben, daß er das Alles zu überwinden vermag, und laßt uns in der brüderlichen Liebe bestehen; trotz Allem.

Leipzig 16/9. Dank Edelle! Tausend Dank — für Ihren Edelmuth!

A. Straube.

Liebes Fräulein! Gnade — zu spät erhalten — Gruß und Kuß!

D. rs. a. d. P.

Die herzlichsten Glückwünsche der Frau Schneidermeistern A. B. zum heutigen Tage.

Dem Fräulein Lehmann gratuliert zum heutigen Wiegenfeste von ganzem Herzen Ein Freund aus Genf.

Dem Schneidermeister W. Kirschmann zu seinem heutigen Geburtstage ein dreimal donnerndes Hoch.

Weiter hat's keinen Zweck. W. Stinat.

Es gratuliert dem Herrn Buchbindermeister W. Thömsen zu seinem 41. Wiegenfeste von ganzem Herzen ein dreimal donnerndes Hoch, daß das ganze Haus in der Wintergartenstraße wackelt. Unbenannt aber wohlbekannt.

Ich gratuliere Herrn Pfautsch nachträglich zu seinem 26. Wiegenfeste daß der ganze Felsenkeller zittert und der alte Kater. Sehr bekannt aber nicht genannt.

Nach jahrelangen schweren Leiden ging gestern den 21. Septbr. Nachmittags 1/2 3 Uhr unsere inniggeliebte Mutter, Schwieger- und Großmutter Frau Henriette Barbara Schmidt geb. Vorepp, zum ewigen Frieden ein. Wer die unendliche seltene Herzengüte der Entschlafenen kannte, wird unseren tiefen Schmerz ermessen und uns ein stilles Beileid nicht versagen.

Allen lieben Verwandten und Freunden widmen diese Trauertafel.

Leipzig und Wien, den 22. September 1860.

Die Hinterlassenen.

Heute früh gegen 9 Uhr entschlief nach längeren Leiden unsere gute Gattin und Mutter Louise Pauline Görenz, geb. Nödeck. Dies ihren zahlreichen Bekannten zur schuldigen Nachricht.

Leipzig, den 22. September 1860.

Die tiefbetrübten Hinterlassenen.

Dem Orange unseres Herzens folgend, können wir nicht umhin, Ihnen Allen, Verehrteste, für die wahrhaft aufrichtigen Beweise der Liebe und Hochachtung, welche Sie unserm geliebten Todten bei seiner Beerdigung in so reichem Maße zu Theil werden ließen, hierdurch die Gefühle unsers innigsten tiefgefühltesten Dankes auszusprechen. — Leipzig, den 22. Septbr. 1860.

Marie Dorothea verw. Herr nebst Familie Bruun.

Vom Grabe zurückgekehrt, sage ich allen Denen, die das Grab meiner verstorbenen Frau so reichlich mit Blumen schmückten, so wie Herrn Dr. Kirsten für seine vielen Bemühungen, ganz besonders dem Herrn Magister Pastor Kris Dank für Trost und Grabs-Rede, welcher dadurch mein betrübtes Herz erquickte.

G. A. Hönicke.

Unsern herzlichsten Dank Verwandten und Freunden für die reiche Blumenspende auf das Grab unserer kleinen Louise Helene.

N. T. Küblerling und Frau.

Berichtigung. In der letzten Todtenliste muß es noch heißen: Leb. Aug. Gottlich, Bürger und ehemaliger Schenkwirth.

Leven & Sohn.

Die Mechanische Weberei von Eduard Keffel

im Tannenbergthal im Vogtlande

empfiehlt die eigenen Fabrikate, als: Futtergaze, Cambric, Satin, sat. Chiffon & Shirting, in vorzüglichster Qualität zu den billigsten Preisen. Das Lager befindet sich Katharinenstraße Nr. 17 im Parterre-Vocal des Herrn S. N. Karschel.

Städtische Speisewerkstatt. Morgen Montag: Nudeln mit Rindfleisch, von 11 bis 1 Uhr — Der Vorstand. Döß.

Angemeldete Fremde.

- Amonstein, Kfm. a. Bütten, II. Fleischergasse 20.
 Alibain, Hdsm. a. Soest, und
 Alibain, Kfm. a. Hörstädt, Reichsstraße 23.
 Abrahamsohn, Kürschner a. Schwerin, Brühl 47.
 Asch, Fabr. a. Halberstadt, Nicolaistraße 31.
 Achenheld, Fabr. a. Lichtenau, Reichsstraße 23.
 Aeon, Fabr. a. Berlin, Katharinenstraße 17.
 Auerbach, Hdlskreis. a. Berlin, Ritterstraße 22.
 Abram, Kfm. a. Crefeld, Brühl 83.
 Arolant, Kfm. a. Crone, Katharinenstraße 26.
 Apel, Kfm. a. Gröbzig, Brühl 52.
 Auerbach, Fabr. a. Grimnitzschau, gr. Fleischg. 25.
 Aron, Kfm. a. Posen, Brühl 35.
 Abram, Kfm. a. Berlin, Katharinestraße 26.
 Khanaskowics, Kfm. a. Wien, Reichsstraße 30.
 Aicher, Kfm. a. Brixen, Ritterstraße 19.
 Achkenas, Kfm. a. Breslau, Neufirchhof 12/13.
 Ahnhold, Kürschner a. Stollberg, braunes Kreuz.
 Aiche, Kfm. a. Elbing, Brühl 60.
 Aeon, Kfm. a. Frankfurt a/D., Brühl 59.
 Arnold, Fabr. a. Greiz, Nicolaistraße 13.
 Angerer, Spiegelglashdr. a. Fürth, Petersstr. 40.
 Adler, Kfm. a. Burg, Grimm. Straße 31.
 Abel, Kfm. a. Lippstadt, Neufirchhof 10.
 Auerbach, Kfm. a. Posen, Goldhahngäschchen 8.
 Schlossenburg, Fabr. a. Zweibrücken, Palmbaum.
 Apelt, Kfm. a. Gröbzig, schwarzes Kreuz.
 Austrich, Kfm. a. Berlin, Böttchergäschchen 4.
 Alexander, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Sichenbrand, Gymnast a. Hildesheim, schw. Kreuz.
 Beck, und
 Bambus, Kfm. a. Berlin, und
 Böhme, Kfm. a. Gröbzig, Brühl 59.
 Bapelt, Fabr. a. Spremberg, Hainstraße 14.
 Beitsfeld, Fabr. a. Chemniz, Reichsstraße 30.
 Beurk, Fabr. a. Meerane, Goldhahngäschchen 1.
 Bauermeister, Porzellanfabr. a. Neuhausenleeden, Grimm'sche Straße 1.
 Seer, Kfm. a. Liegniz, Stadt Wien.
 Blumreich, Hdsm. a. Reichenberg, Brühl 26.
 Bernstein, Kfm. a. Sagan, und
 Buttermilch, Hdsm. a. Lissa, Nicolaistraße 18.
 Baumgart, Kfm. a. Gehaus, Goldhahng. 8.
 Böttcher, Fabr. a. Apolda, und
 Beitsfeld, Kfm. a. Breslau, Nicolaistraße 18.
 Bankwitz, Fabr. a. Schmölln, Hainstraße 28.
 Beyer, Fabr. n. Fr. a. Apolda, Nicolaistr. 16.
 Baumbach, Kfm. a. Neustadt a/D., II. Fleischg. 3.
 Becker, Fabr. a. Bittau, Reichsstraße 2.
 Brie, Kfm. a. Strehlen, Brühl 59.
 Buchholz, Frau a. Liegniz, neue Straße 7.
 Bemmann, Hdsm. nebst Frau a. Rothendorf, Windmühlengasse 12.
 Beckmann, Buchhalter a. Berlin, Schulg. 9.
 Bloch, Kfm. a. Wechta, Neufirchhof 35.
 Böhm, Kfm. a. Osterburg, Brühl 81.
 Burchard, Kfm. a. Rehna, und
 Burchard, Kfm. a. Neubuckow, neue Str. 13.
 Büttner, Fabr. a. Auerbach, Brühl 15.
 Bährach, Kfm. a. Sülz, Hall. Straße 7.
 Bonby, Fabr. a. Wien, Hotel de Preuse.
 Birkner, Fabr. a. Grimnitzschau, Hainstr. 21.
 Bremer, Kfm. a. Görlitz, Hall. Gäßchen 2.
 Bernstiel, Fabr. a. Apolda, Nicolaistraße 47.
 Brück, Kfm. a. Glad, Brühl 34.
 Bastian, Goldarb. a. Lissa, oberer Park 3.
 Burkhardt, Fabr. a. Zeitz, Brühl 83.
 Blumenfeld, Kfm. a. Neuruppin, Hainstr. 28.
 Ball, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 17.
 Bergle, Kfm. a. Görlitz, Brühl 25.
 Beigler, Tuchm. a. Lüben, Hainstraße 26.
 Beifels, Kfm. a. Fürth, Grimm. Straße 1.
 Bayer, Kfm. a. Hirschberg, neue Straße 9.
 Brüderlein, Gerber a. Böhneck, Ritterstr. 6/7.
 Börmann, Kfm. a. Gronberg, Brühl 59.
 Bömer, Fabr. a. Lucka, und
 Bierth, Nadler a. Torgau, Ritterstraße 7.
 Biele, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstraße 36.
 Bartenstein, Kfm. a. Matzbor, Brühl 34.
 Bitteroff, Fabr. a. Guben, gr. Fleischergasse 18.
 Bauch, Fabr. a. Greiz, Reichsstraße 6.
 Behrmann, Kfm. a. Uelzen, Hall. Straße 15.
 Beitsfeld, Peitschensfabr. und
 Bläuer, Kfm. a. Berlin, Burgstraße 5.
 Barash, Kfm. a. Jassy, Ritterstraße 22.
 Behrens, Kfm. a. Waren, II. Fleischergasse 7.
 Benjamin, Kfm. a. Bochold, und
 Benjamin, Kfm. a. Scharneck, Neufirchhof 19.
 Böhmer, Fabr. a. Cibau, Brühl 33.
 Burkhardt, Kfm. a. Ellrich, Gerberstraße 5.
 Baruch, Kfm. a. Königsberg, Gerberstraße 3.
 Behn, Kfm. a. Hamburg, schwarzes Kreuz.
 Berthold, Kfm. a. Überfeld, Hotel de Russie.
 Bauer, Fabr. a. Neuschau, und
 Bloch, Kfm. a. Breslau, Brühl 70.
- Beaumont, Kfm. a. Stollberg, Reichsstr. 16.
 Bargelborn, Kfm. a. Harburg, und
 Bertram, Kfm. a. Aachen, Stadt Dresden.
 Baischitz, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
 Bertram, Leutnant a. Torgau, Restauration der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 Burghaus, Kfm. a. Bremberg, Restaur. der Berliner Eisenbahn.
 Borie, Kfm. a. Lyon, Münchner Hof.
 Bonn, Fabr. a. Mühlhausen, Brühl 83.
 Birken, Kfm. a. Zeulenroda,
 Brüll, Kfm. a. Bamberg.
 Bergenhal, Kfm. a. Warstein, und
 Boumann, Hdlscommis a. Linden, Palmbaum.
 Bühnel, Kfm. a. Löbau, und
 Bauenthal, Kfm. a. Berlin, Hotel de Preuse.
 v. Böltze, Major a. Hannover, H. z. Kronprinz.
 Breat, Kfm. a. Barmen, und
 Borg, Kfm. n. Fr. a. Jonköping, H. de Barre e.
 Bruns, Kfm. a. Göttingen, und
 Bleßgen, Kfm. a. Bülpich, deutsches Haus.
 Below, Kfm. a. Petersburg, Stadt Rom.
 Bergenann, Fabr. a. Berlin, Stadt Freiberg.
 Beißbarth, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Hamburg.
 v. Buch, Gutsbes. u. Fam. a. Güstrow, schwarzes Kreuz.
 Choop, Kfm. a. Hamburg, goldner Elephant.
 Cohn, Kfm. a. Wolfenbüttel, Palmbaum.
 Collmann, Kfm. a. Chemniz, H. de Kronprinz.
 Cohn, und
 Gasperoh, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
 Cohn, Kfm. a. Düsseldorf, Stadt Rom.
 Theoalier, Juwel. a. Magdeburg, St. Dresden.
 Cohn, Kfm. a. Gr.-Glogau, Stadt Köln.
 Cohn, Kfm. a. Landsberg, Reichsstraße 17.
 Cohn, Kfm. a. Brünn, goldner Hahn.
 Cohn, Kfm. a. Berlin, Böttchergäschchen 4.
 Claeques, Kfm. a. Mörs, an der Pleiße 3.
 Cohn, Kfm. a. Duisburg, Neufirchhof 5.
 Cohn, Kfm. a. Schirwindt, neue Straße 8.
 Cohn, Kfm. a. Berlin, Parfümengäschchen 2.
 Gaspari, Kfm. a. Berlin, Thomasgäschchen 3.
 Cohn, Kfm. a. Berlin, Brühl 64.
 Conheim, Kfm. a. Stallupönen, Hall. Gäßchen 14.
 Cohn, Kfm. a. Dessau, Hall. Gäßchen 13.
 Carljohn, Kfm. a. Dirischau, neue Straße 2.
 Cohn, Kfm. a. Breslau, Petersstraße 22.
 Cohn, Kfm. a. Königskr. Packhofstraße 7.
 Groner, Hdlskreis. a. Schoppe, Salzgäschchen 1.
 Goncalo, Kfm. a. Brandenburg, und
 Goncalo, Kfm. a. Sorau, Nicolaistraße 31.
 Goun, Kfm. a. Ruppertsgrün, H. z. Kronprinz.
 Cohn, Kfm. a. Immentoda, Gerberstraße 8.
 Greuzberger, Kfm. a. Strelitz, Brühl 34.
 Glaus, Fabr. a. Greiz, Neumarkt 40.
 Cohn, Kfm. a. Zerbst, Nicolaistraße 31.
 Cohn, Kfm. a. Gransf. a/M., Nicolaistraße 22.
 Cohn, Kfm. a. Bonn, Centralstraße 3.
 Cohn, Kfm. a. Bockold, Stadt Mailand.
 Döberle, Modistin, grüner Baum.
 Diem, Kfm. a. Darmstadt, Palmbaum.
 Domischke, Fabr. a. Übersbach, blauer Harnisch.
 Orion, Kfm. a. Brüssel, Hotel de Baviere.
 Dornblatt, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
 Dauß, Kfm. a. Stolp, Stadt Hamburg.
 Danneberg, Kupferschmiedemeister aus Düben, goldner Hahn.
 Dittich, Kfm. a. Meerane, Reichsstraße 28.
 Danneberg, Kfm. a. Wanzeleben, St. London.
 Dauriz, Techniker a. Wien, Wolfs H. garni.
 Dur, Kfm. a. Hildesheim, Brühl 64.
 Döberle, Fabr. a. Forst, Brühl 83.
 Drey, Kfm. a. Fürth, Grimm'sche Straße 1.
 Donath, Fabr. a. Grimnitzschau, große Fleischer-gasse 25.
 Döbel, Fabr. a. Erfurt, Grimm'sche Str. 3.
 Deusing, Kfm. a. Ruhla, Löhrs Platz 1.
 Dobritner, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischg. 16.
 Deusing, Kfm. a. Ruhla, Windmühleng. 1.
 Damm, Handschuhfabrikant a. Halberstadt, Neufirchhof 11.
 Dannenbaum, Kfm. a. Lippstadt, Sporerg. 3.
 Dietzau, Fabr. a. Burg, Hainstraße 3.
 Drey, Kfm. a. Fürth, Neumarkt 1.
 Dallmeyer, Kfm. a. Düzen, Kupfergäschchen 3.
 Dönburg, Kfm. a. Plaue, Nicolaistraße 27.
 Dietel, Fabr. a. Greiz, Neumarkt 40.
 Daffis, Kfm. a. Berlin, und
 Deicher, Kfm. a. Berlin, Reichsstraße 30.
 Donath, Kfm. a. Berlin, Reichsstraße 49.
 Dittich, Kfm. a. Prag, und
 Dörfler, Kfm. a. Gelle, Stadt Wien.
 Davids, Kfm. a. Huls, Stadt Mailand.
 Danziger, Kfm. a. Lissa, Nicolaistraße 18.
 Ehrlich, Kfm. a. Wannfried, Brühl 59.
 Engelhardt, Fabr. a. Auerbach, Brühl 15.
- Emanuel, Fabr. a. Apolda, Nicolaistraße 47.
 Eichmann, Fabr. a. Rothenburg, gr. Fleischg. 18.
 Erbrecht, Fabr. a. Berlin, Magazingasse 11 b.
 Eyrheim, Fabr. a. Posen, Brühl 35.
 Eigner, Kfm. a. Berlin, Katharinenstraße 26.
 Esseles, Kfm. a. Posen, gr. Fleischergasse 16.
 Elfan, Kfm. a. Frankf. a/M., Nicolaistr. 11.
 Emisch, Fabr. a. Luckenwalde, Frankf. Str. 3.
 Eberstadt, Kfm. a. Worms, gr. Fleischerg. 19.
 Enke, Kfm. a. Erfurt, Grimma'sche Str. 3.
 Elfan, Kfm. a. Dessau, Nicolaistraße 41.
 Eichel, Kfm. a. Magdeburg, Hainstraße 17.
 Ehrlich, Einsiedlerin a. Bolzin, Brühl 32.
 Ehardt, Gürlermeister a. Borna, br. Ros.
 Elias, Kfm. a. Berlin, goldener Elefant.
 Ecules, Kfm. a. Zweibrücken, Palmbaum.
 Engel, Kfm. a. Hamburg, Stadt Nürnberg.
 Ehrenbör, Kfm. a. Barmen, Hotel de Baviere.
 Ehardt, Frau a. Dresden, Stadt Dresden.
 Eisner, Kfm. a. Brieg, goldener Hahn.
 Frohmeier, Fabr. a. Grimnitzschau, Hainstr. 28.
 Fischer, Fabr. a. Apolda, Nicolaistraße 47.
 Fugler, Kfm. a. Hüsten, und
 Feldheim, Kfm. a. Werl, Neufirchhof 5.
 Friedländer, Kfm. a. Bremberg, und
 Friedländer, Kfm. a. Stolp, Hall. G. 14.
 Friedler, Fabr. a. Apolda, Nicolaistraße 18.
 Fleischmann, Kfm. a. Neustadt a/D., kleine Fleischergasse 3.
 Feldheim, Kfm. a. Detzelbach, Neufirchhof 40.
 Fränkel, Kfm. a. Sülz, und
 Fränkel, Kfm. a. Teterow, Katharinenstr. 16.
 Fels, Kfm. a. Buenos-Aires, Petersstraße 13.
 Hull, Federhdrl. a. Weimar, Petersstraße 41.
 Franke, Kfm. a. Elmsdorf, Rosenthalgasse 4.
 Falkenburg, Kfm. a. Magdeburg, Katharinen-strasse 1.
 Frank, Kfm. a. Halberstadt, Nicolaistraße 31.
 Fürstenberg, Kfm. a. Neustadt, und
 Fürstenberg, Kfm. a. Lauenburg, Halle'sche Straße 8.
 Frobenius, Kfm. a. Jüterbog, Reichsstraße 6.
 Humogalli, Kfm. a. Wiesbaden, Petersstraße 18.
 Franke, Kfm. n. Frau a. Glauchau, Klosterg. 11.
 Friedrichs, Kfm. a. Warin, Ritterstraße 44.
 Finn, Hdsm. a. Samter, Brühl 25.
 Fränkel, Juvelier a. Berlin, Brühl 20.
 Freyhan, Kfm. a. Breslau, gr. Fleischg. 13.
 Feldheim, Kfm. a. Stromberg, Theaterplatz 6.
 Förster, Fabr. a. Großhartmannsdorf, Burgstr. 30.
 Frank, Kfm. a. Gadebusch, Gerberstraße 59.
 Fischer, Fabr. a. Suhl, Katharinenstraße 18.
 Friedler, Fabr. a. Neubersbach, Brühl 35.
 Friedecke, Fabr. a. Wittenberg, gr. Fleischg. 5.
 Fleischmann, Kfm. a. Fürth, Neumarkt 1.
 Fulda, Kfm. a. Worms, große Fleischg. 19.
 Frank, Fabr. a. Nauendorf, Reichsstraße 14.
 Herder, Kfm. a. Gera, Reichsstraße 18.
 Fischer, Kfm. a. Soltau, Hall. Gäßchen 6.
 Frank, Fabr. a. Neugersdorf, Brühl 81.
 Fischer, Kfm. a. Bischofswerda, Brühl 78.
 Frenkel, Kfm. a. Lübschen, Nicolaistraße 16.
 Fleischl, Kfm. a. Berlin, Rosenthalgasse 3.
 Friedemann, Kfm. a. Görlin, Thomaskirch. 12.
 Friedländer, Kfm. a. Reichenbach, gr. Fleischergasse 16.
 Feldhaus, Kfm. a. Barmen, Markt 10.
 Grohnsdorf, Kfm. a. Elster, Hall. Str. 4.
 Freiwald, Baumstr. a. Wittenberg, gr. Baum.
 Fischer, Kfm. a. Dresden, und
 Fiedler, Kfm. a. Hameln, Palmbaum.
 Friedecke, Kfm. a. Niesa, und
 Freudenstein, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
 Förster, Kfm. a. Pirna, Lebe's Hotel garni.
 Kickler, Kfm. a. Uerdingen, Stadt Hamburg.
 Funke, Restaur. a. Leuchtern, schwarzes Kreuz.
 Galt, Kfm. a. Görlitz, Stadt Wien.
 Fester, Kfm. a. Glauchau, Reichsstraße 33.
 Frank, Kfm. a. Berlin, und
 Fischer, Kfm. a. Tepliz, Stadt London.
 Frenzel, Kfm. a. Belzum, Lebe's Hotel garni.
 Frankensteine, Kfm. a. Nordhausen, Hall. G. 10.
 Fischer, Fabr. a. Glauchau, Brühl 83.
 Großmann, Kfm. a. Dresden, und
 Gutbrodt, Kfm. a. Stuttgart, Stadt Dresden.
 Eugenheim, Fabr. n. Frau a. Ehingen, Stadt London.
 Gedser, Oberarzt a. Wunstorf, Restauration der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 Glas, Kfm. a. Reichenbach, Salzgäschchen 5.
 Gumpel, Kfm. a. Bernburg, Nicolaistraße 19.
 Gammerbach, Kfm. a. Görlitz, Petersstraße 44.
 Gebrich, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 20.
 Gottschalk, Kfm. a. Derenberg, Nicolaistr. 18.
 Große, Fabr. a. Wittenberg, Gewandgäschchen 4.
 Gutbrodt, Kfm. a. Stuttgart, Hotel de Baviere.

- Golden, Kfm. a. Magdeburg.
Golden, Kfm. a. Berlin, und
Gau, Kfm. a. Bütow, goldner Elephant.
Gelpke, Bankdir. a. Gotha, Hotel de Pologne.
Groß, Kfm. a. Berlin und
Giesecke, Kfm. a. Nordhausen, Stadt Hamburg.
Gerlach, Kfm. a. Danzig und
Gutmann, Kfm. a. Nürnberg, Hotel de Russie.
Grunewald, Kfm. a. Görlitz, Stadt Wien.
Goldschmidt, Fabr. a. Berlin, Böttcherstr. 4.
Goldner, Fabr. a. Werbau, Hainstraße 28.
Gehrmann, Fabr. a. Burg, Hainstraße 3.
Gehner, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 36.
Gerechter, Fürstlicher a. Berlin, Nicolaistr. 16.
Girard, Uhrenfabr. a. Chaur de fonds, Reichsstraße 3.
Gerhard, Fabr. a. Grimnitzschau, alte Burg 8.
Gottschalk, Kfm. a. Chemnitz, Georgenstr. 24.
Georgius, Porträtmaler a. Gera, Neumarkt 36.
Grünberg, Kfm. a. Stuttgart, Gerberstraße 2.
Guthmann, Kfm. a. Letmathe, Kloster 13.
Goldschmidt, Hdsm. a. Breslau, Brühl 33.
George, Kfm. a. Wien, Reichsstraße 30.
Graslaub, Fabr. a. Hainichen, Grimmaische Straße 14.
Gerhard, Kfm. a. Berlin, Burgstraße 13.
Gundermann, Kfm. a. Halle, Brühl 57.
Goldstein, Kfm. a. Berlin, Packhofsgasse 6.
Grünberg, Hdslste. a. Jassy, Ritterstraße 39.
Göbelmann, Kfm. a. Magdeburg, Katharinenstraße 1.
Goldschmidt, Kfm. a. Neustadt, und
Gimliwicz, Kfm. a. Bözen, gr. Fleischerg. 29.
Gerkens, Kste. a. Roisdorf, an der Pleiße 3.
Graf, Fabr. a. Stuttgart, neue Straße 8.
Großmann, Kfm. a. Glas, Brühl 34.
Gottthelf, Kfm. a. Braunschweig, Ritterstraße 22.
Grünwald, Kfm. a. Görlitz, Nicolaistr. 31.
Germanns, Kfm. a. Wittenberg, neue Str. 13.
Greiz, Fabr. a. Bözen, Burgstraße 11.
Grünbaum, Kfm. a. Rothenburg, neue Str. 14.
Greiffenhagen, Kfm. a. Magdeburg, Brühl 53.
Gerson, Kfm. a. Aschersleben, niederer Park 7.
Goldschmidt, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 33.
Gebhardt, Fabr. a. Meerane, Reichsstraße 38.
Griesbach, Fabr. a. Deutsch Neudorf, Nicolaisstraße 6.
Goldschmidt, Kfm. a. Oldenburg, Packhofg. 6.
Goldschmidt, Kfm. a. Krotoschin, Hainstr. 24.
Grauck, Kfm. a. Frankenberg, Nicolaistr. 46.
Gentsch, Fabr. a. Greiz, Nicolaistr. 13.
Geudtner, Kfm. a. Glauchau, Goldhahng. 1.
Hahn, Hellhdt. a. Rheina, Ritterstraße 19.
Hinze, Drechslerstr. a. Berlin, Rosenthalg. 1.
Hofmann, Fabr. a. Köhrsdorf, Nicolai str. 42.
Herold, Fabr. a. Klingenthal, Reichsstraße 33.
Hirschauer, Kfm. a. Schwäb.-Gmünd, Reichsstraße 8.
Heimer, Fabr. a. Glauchau, Schuhmacherstr. 3.
Herdorffer, Kste. a. Kulda, Nicolaistr. 19.
Herzer, Gerber a. Neustadt a/O., und
Heuse, Kfm. a. Egeln, Gerberstraße 7.
Hende, Kfm. a. Haan, Markt 9.
Hirschfeld, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischerg. 17.
Höppner, Fabr. a. Hainichen, Neumarkt 41.
Heine, Kfm. a. Berlin, Sporergäßchen 5.
Herdickerhoff, Kfm. a. Unna, kleine Fleischerg. 9.
Hirsch, Hdsm. a. Frankfurt a/O., Brühl 47.
Hirschberg, Kfm. a. Saalberg, Petersstr. 35.
Hahn, Kfm. a. Breslau, Packhofg. 4.
Havemann, Kfm. a. Warten, goldner Arm.
Huyser, Fabr. a. Werbau, Hainstraße 28.
Höber, Fabr. a. Ollertsdorf, Alexanderstraße 12.
Hackenbroch, Juwelier a. Görlitz, Reichsstr. 41.
Huber, Kfm. a. Nürnberg, Petersstraße 1.
Hergt, Kfm. a. Berlin, Thomasgäßchen 3.
Holdhausen, Kfm. a. Görlitz, Frankf. Str. 80.
Hampe, Kfm. a. Quedlinburg, Hainstraße 3.
Haberland,
Hennig, und
Hülsken, Fabr. a. Finsterwalde, Hainstraße 28.
Heinemann, Kste. a. Lüneburg, Klosterberg. 13.
Herzog, Fabr. a. Leutersbach, Brühl 33.
Heilbronner, Hdsm. a. Hürben, Nicolaistr. 41.
Huldtheimer, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 13.
Hirschfeld, Kfm. a. Pt. Holland, II. Fleischerstraße 4.
Hans, Kfm. a. Altona, und
Hecht, Kfm. a. Datteln, neue Straße 9.
Hirsch, Kfm. a. London, Burgstraße 8.
Hermendorf, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 31.
Hahn, Kfm. a. Idar, Brühl 66.
Hoppert, Pfeifenschreider a. Kühl, Markt 9.
Hevernick, Kfm. a. Stralsund, Reichsstraße 34.
Hirt, Kfm. a. Langensalza, und
Hattgen, Kfm. a. Stollberg, II. Fleischerg. 25.
Hasenkamp, Kfm. a. Magdeburg, Katharinenstr. 1.
Horwitz, Uhrmacher a. Teplich, Nicolaistr. 31.

Hirschfeld, Kfm. a. Iserlohn, II. Fleischerg. 7.
Hund, Kfm. a. Olpe, Petersstraße 40.
Hirsch, Kfm. a. Hamburg, Nicolaistrasse 41.
Hüttenheim, Ledehdlt. a. Hilchenbach, Ritterstr. 36.
Helfsi, Kfm. a. Eschwege, Fleischergasse 14.
Hösser, Kfm. a. Neustadt a/O., II. Fleischerg. 3.
Hof, Fabr. a. Hainichen, Petersstraße 41.
Hönigsberger, Hdsm. a. Bösz, Brühl 60.
Helst, Kfm. a. Hendeleben, Nicolaistrasse 18.
Hamburger, Kfm. a. Nordhausen, Nicolaistr. 38.
Huth, Kfm. a. Breslau, Neukirchhof 35.
Heynchen, Kfm. a. Gollberg, und
Hirsch, Kfm. a. Neukalen, neue Straße 13.
Höpner, Fabr. a. Hainichen, Stadt Wien.
Heinemann, Kfm. a. Büren, Neukirchh. 12/13.
Hoffmann, Fabr. a. Lüben, Hainstraße 26.
Hernig, und
Hester, Fabr. a. Süben, große Fleischerg. 19.
Hille, Fabr. a. Altehrenberg, Markt 17.
Henschel, Fabr. a. Silberstraße, Brühl 34.
Hermann, Fabr. a. Ernstthal, Nicolaistr. 33.
Hölzel, Kfm. a. Graudenz, Neumarkt 42.
Hofmann, Fabr. a. Walldorf, Brühl 71.
Hage, Kfm. a. Egeln, Nicolaistrasse 1.
Hors, Kfm. a. Burg,
Hagemann, Kfm. a. Gablonz, und
Hecht, Kfm. a. Mühlhausen, Palmbaum.
Hirschvogel, Kfm. a. Frankfurt a/M., Hotel de Pologne.
Hengenberg, Graf n. Bieden. a. Bozen, Stadt Nürnberg.
Horwitz, Kfm. a. Minet, blauer Harnisch.
Hoffmann, Kfm. a. Erfurt, Hotel de Baviere.
Herkord, Kfm. a. Hannover, und
Heine, Kfm. a. Nienburg, deutsches Haus.
Hersart, Kfm. a. Berlin, Stadt Hof.
Heinig, Radler a. Burgstädt, und
Holzschuher, Kfm. a. Schleiz, goldner Hirsch.
Hennig, Dek. a. Zaschnig, Stadt Freiberg.
Hellmuth, Kfm. a. Braunschweig, und
Henzsch, Kfm. a. Lindberg, schwarzes Kreuz.
Hirschmann, Kfm. a. Fürth, Neukirchhof 5.
Hasland, Kfm. a. Sonnenwalde, goldne Sonne.
Holland, Kfm. a. Hamburg, und
Hülswitt, Kfm. a. Dübebecke, St. London.
Hübert, Kfm. a. Amsterdam, V. d. Kronprinz.
Hersfeld, Kfm. a. Fürth, Stadt Dresden.
Heymann, Kfm. a. Pyritz, Restauration der Berliner Eisenbahn.
Hutter, Zwirnhdt. a. Prag, Dresden, Str. 2.
Hasenkamp, Kfm. a. Magdeburg, Katharinenstraße 1.
Hertz, Juwel. a. Stuttgart, Brühl 23.
Hartmann, Restaur. a. Valberstadt, Münchner Hof.
Hürche, Fabr. a. Sebau,
Heymann, Kfm. a. Mühlhausen,
Hüttig,
Herrmann, und
Homburg, Fabr. a. Leutersdorf, Brühl 83.
Herzig, Geschäftsf. a. Hermsdorf, kleine Windmühlengasse 10.
Hauschild, Fabr. a. Waldheim, Katharinenstr. 4.
Hoffmann, Kfm. a. Schwerin, und
Hirschberg, Kfm. a. Inowrazlaw, neue Str. 2.
Hebel, Zech. a. Berlin, Katharinestr. 21.
Hille, Cigarrenfabr. a. Sebnitz, II. Burgg. 6.
Hümann, Kfm. a. Lügde, gr. Fleischerg. 19.
Höfli, Kfm. a. Riga, Reichsstraße 3.
Hess, Kfm. a. Dresden, Brühl 18.
Hermann, Hdsm. a. Oberstein, II. Fleischerg. 1.
Himmelereich, Fabr. a. Ernstthal, Nicolaistr. 40.
Horn, Hdsm. a. Lissa Brühl 51.
Hähner, Fabr. a. Apolda, Brühl 34.
Hirschmann, Kfm. a. Fürth, Neukirchhof 5.
Hirschberg, Kfm. a. Biesenbürg, Brühl 50.
Hellmann, Kfm. a. Ruhla, 2. eierstrasse 4.
Heinemann, Frau a. Eßen, Stadt Münster.
Hicht, Kfm. a. Lissa, Nicolaistrasse 18.
Hesse, Hdsm. a. Quedlinburg, Goldhahng. 8.
Hermann, Fabr. a. Steichenbach, Goldhahng. 1.
Hesunberg, Kfm. a. Jassy, Brühl 32.
Höhermann, Kfm. a. Bielefeld, Burgstr. 1.
Henningsen, Schneiderm. a. Hamburg, schw. Kreuz.
Holthaus, Kfm. a. Groningen,
Holthaus, Kfm. a. Amsterdam, und
Hopmann, Kfm. a. Buenos-Aires, H. de Russie.
Hirz, Fabr. a. Halberstadt, Reichsstraße 43.
Heuschke, Kfm. a. Braunschweig, Stadt Wien.
Hirschmann, Kfm. a. Greizburg, Klostergasse 14.
Hofmann, Kfm. a. Meerane, und
Homann, Fabr. a. Pforzheim, Reichsstraße 28.
Harcack, Fabr. a. Wien, und
Hirsch, Kfm. a. Stockholm, goldner Elephant.
Halle, Kfm. a. London,
Hoster-Horburg, Frau a. Luxemburg, und
Hensel, Kfm. a. New-York, Hotel de Pologne.
Held, Fabr. a. Saalfeld, goldner Hirsch.
Heubner, Steuerbeamter a. Bauzen, br. Ros.

Hertwig, Kfm. a. Breitungen, grüner Baum.
Josly, Hdsm. a. Berlin, Ritterstraße 37.
Janson, Kfm. a. Berlin, Petersstraße 35.
Isaac, Kfm. a. Lübben, Nicolaistrasse 11.
Jacobowitz, Kfm. a. Lautenberg, Petersstr. 16.
Izig, Kfm. a. Königsberg, Brühl 34.
Izig, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 25.
John, Fabr. a. Chemnitz, Brühl 13.
Isaac, Kfm. a. Magdeburg, Hall. Str. 8.
Jung, Kfm. a. Hannover, Hall. Str. 6.
Jordan, Kfm. a. Berlin, Brühl 8/4.
Johanning, Kfm. a. Berlin, Stadt Hof.
Isaac, Kfm. a. Elbersfeld, Stadt Freiberg.
Jahn, Knopffab. a. Gardelegen, Markt 17.
Ihle, Kfm. a. Auerbach, 3 Lilien.
Jacobs, Kfm. a. Ohrdruff, Reichsstraße 14.
Jacoby, Kfm. a. Konstantinopel, Stadt Wien.
Jacobsson, Kfm. a. Streling, Ritterstraße 35.
Jacoby, Kfm. a. Wannfried, neue Straße 14.
Joel, Kfm. a. Jülichau, Brühl 51.
Joseph, Kfm. a. Bublitz, Schloßgasse 6.
Jacobsohn, Kfm. a. Harburg, Bahnhofstr. 16.
Joseph, Kfm. a. Dramburg, Neukirchhof 1.
Jaschik, Kfm. a. Paris, Brühl 35.
Jacobi, Kfm. a. Jesnitz, Hall. Straße 5.
Jacoby, Kfm. a. Berlin, Theatergasse 7.
Jacobi, Kfm. a. Neuenburg, Hall. G. 6.
Jacobsohn, Kfm. a. Malchow, und
Josephi, Kfm. a. Stallupönen, II. Fleischerg. 7.
Jadice, Buchhalter a. Berlin, Grimm. Str. 5/7.
Jacobus, Kfm. a. Schiefelbein, und
Jacobus, Kfm. a. Friedberg, Hainstraße 21.
Jacobsohn, Kfm. a. Strzelno, Ritterstr. 35.
Joel, Kfm. a. Lubuschin, Brühl 51.
Jacobi, Kfm. a. Liegnitz, Halleisches G. 13.
Jacobsson, Kfm. a. Malchow, Reichsstraße 40.
Janze, Bernsteinh. a. Danzig, Windmühleng. 6.
Jacob, Fabr. a. Apolda, Brühl 50.
Jahn, Goldleistenfabr. a. Berlin, Preußerg. 6.
Jacobi, Kfm. a. Braunsberg, Hall. Straße 7.
Jäger, Kfm. a. Dresden, goldnes Sieb.
Jacoby, Kfm. a. Berlin, Klostergasse 14.
John, Kfm. a. Dresden, Neumarkt 40.
Koch, Kfm. a. Mühlhausen, Münchner Hof.
Kupka, Kfm. a. Dresden, Neumarkt 40.
Kaub, Kfm. a. Frankf. a/M., Stadt Dresden.
Karbeck, Schulinsp. und
Karbeck, Pastor a. Bergzabern, schwarzes Kreuz.
Kölling, Lederhändler a. Kirchheim, und
Kaube, Färber a. Liebenwerda, Tiger.
Kühne, Restaur. a. Kommaisch. H. d. Kronprinz.
Kunze, Fabrikbes. a. Aschersleben, Stadt Dresden.
Körner, Postdir. a. Magdeburg, Restauration der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
Korb, Kfm. a. Rixingen, und
Kreischa, Gastw. a. Delitzsch, goldner Hahn.
Kirchner, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Russie.
Kaiser, Fabr. a. Neu-Uetersdorf, Brühl 34.
Koch, Fabr. a. Gishorn, blaues Ross.
Kracht, Beutlermstr. a. Erlangen, Hotel zum Kronprinz.
Kahn, Kfm. a. Eschwege, gr. Fleischerg. 13.
Kelsch, Fabr. a. Finsterwalde, alte Burg 1.
Klemm, Fabr. a. Forst, Brühl 83.
Kuitner, Kfm. a. Wreschen, und
Kulp, Optikus a. Quedlinburg, Ritterstr. 11.
Kohn, Edelsteinh. a. Prag, Ritterstraße 27.
Kloß, Fabr. a. Camenz, Neukirchhof 23.
Krüger, Niemermstr. a. Spremberg, 3 Lilien.
Kaufmann, Kfm. a. Brandenburg, Nicolaistr. 13.
Krüger, Fabr. a. Spremberg, a. d. Pleiße 1.
Knabe, Fabr. a. Plauen, Brühl 29.
Kloster, Kfm. a. Fürsten, Nicolaistr. 41.
Kennig, Kfm. a. Magdeburg, Nicolaistr. 33.
Köhler, und
Kunze, Fabr. a. Haynichen, Grimm. Str. 14.
Knoll, Kfm. a. Auerbach, Brühl 12.
Kormann, Fabr. a. Burg, Hainstraße 3.
Kohn, Kfm. a. Augsburg, gr. Fleischerg. 19.
Kaufmann, Kfm. a. Görlitz, Neukirchhof 19.
Kress, Kfm. a. Greifswalde, Burgstraße 7.
Küller, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischergasse 16.
Kobisch, Fabr. a. Dresden, a. d. Pleiße 8.
Kuchenhof, Kfm. a. Erfurt, Neukirchhof 41.
Krüger, Luchsfabr. a. Sommerfeld, Neukirch. 45.
Kilinski, Kfm. a. Gnesen, gr. Fleischerg. 16.
Kerckstein, Kfm. a. Greifswalde, Brühl 82.
Kohwig, Fabr. a. Finsterwalde, Paulinum.
Kohn, Fabr. a. Werbau, Hainstraße 28.
Kreße, Fabr. a. Lübzschütz, Petersstraße 18.
Kleinau, Kfm. a. Magdeburg, Katharinenstr. 1.
Knops, Ins. a. Gommern, und
Knoblock, Fabrikbes. a. Wittenberg, gr. Baum.
Reiter, Prof. a. Freiburg.
Kramer, Privatm. a. Dresden, und
Krebs, Kfm. a. Brandenburg, gr. Elephant.
Kramer, Kfm. a. Breslau, Palmbaum.
Kertell, Kfm. a. Leer, Hotel de Pologne.

- Kuttenhofer, Kfm. a. Köln, Hotel de Prusse.
 Käppermann, Kfm. a. Gassel, Stadt Rom.
 Kaufmann, Offic. a. Torgau, und
 Kumbert, Kfm. n. Fr. a. Bonn, schwarzes Kreuz.
 Kiebe, Kfm. a. Wittenberg, grüner Baum.
 Köb, Kfm. a. Altleiningen, goldner Elephant.
 Küdide, Kfm. a. Helmstadt, und
 Landgraf, Kfm. a. Genthin, Palmbaum.
 Langfeld, Kfm. a. Hamm, Hotel de Prusse.
 Lape, Kfm. a. Berlin, und
 Lass, Kfm. a. Rothenburg, H. j. Kronprinz.
 Levin, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Savoie.
 Liebsch, Kfm. a. Hannover, deutsches Haus.
 Langrock, Hdgscommis a. Apolda, St. Hamb.
 Löwy, Kfm. a. Breslau, und
 Leibinger, Hdgsreis. a. Berlin, schw. Kreuz.
 Landmann, Wollhdrt. a. Postelberg, gr. Sieb.
 Löwenberger, Kfm. a. Bayreuth, Reichstr. 43.
 Levi, Kfm. a. Krötschin, und
 Lechert, Fabr. a. Neustadt, Brühl 70.
 Lazewitz, Kfm. a. Berlin, Klostergasse 14.
 Lazarus, Kfm. a. Berlin, Böttchergäßchen 4.
 Lipp, Geschäftsr. a. Pforzheim, Reichstr. 55.
 Lindemann, Kfm. a. Berlin,
 Levy, Kfm. a. Hamburg, und
 Lester, Rent. a. London, Hotel de Pologne.
 Lohs, Kfm. a. Frankf. a/M., H. j. Kronprinz.
 Landmann, Großhdrt., und
 Landmann, Kfm. a. Hürden, Nicolaistraße 41.
 Lange, Fabr., und
 Linke, Frau a. Camenz, Neufirchhof 23.
 Levinsohn, Seidenhändler a. Berlin, Nicolaistraße 18.
 Lazard, Kfm. a. Minden, Neufirchhof 10.
 Lindemeyer, Kfm. a. Oerlinghausen, Klosterg. 5.
 Levy, Kfm. a. Breslau, Theaterplatz 7.
 Löwenthal, Kfm. a. Osterburg, fl. Fleischg. 4.
 Löw, Kfm. a. Stuttgart, fl. Fleischergasse 13.
 Lehmann, Kfm. a. Berlin, Brühl 70.
 Löwenstein, Kfm. a. Berlin, Reichstrasse 30.
 Lemke, Kfm. a. Frankenberg, Nicolaistr. 46.
 Litzmann, Kfm. a. Magdeburg, Katharinenstr. 1.
 Liebermann, Kfm. a. Berlin, Packhofsgasse 6.
 Leiser, Kfm. a. Thorn, Brühl 34.
 Löwenbach, Kfm. a. Marsberg, kleine Fleischer-
 gasse 23/24.
 Lajmann, Fabr. a. Lauban, Brühl 76.
 Löwenstein, Kfm., und
 Löwenstein, Gerber a. Ahaus, Ritterstraße 34.
 Lautauer, Kfm. a. Gießen, Neumarkt 13.
 Lauterbach, Hutmacher a. Wurzen, Windmühlen-
 gasse 15.
 Laudon, Kfm. a. Rosenberg, Frankf. Str. 80.
 Löwenstein, Kfm. a. Borsigreich, gr. Fleischg. 29.
 Lessmann, Kfm. a. Münster, Brühl 81.
 Lamm, Fabr. a. Mühlhausen, Brühl 83.
 Lur, Kfm. a. Kubla, Windmühlengasse 1.
 Levy, Kfm. a. Berlin, Halle'sche Str. 15.
 Levy, Fabr. a. Eichwege, Reichstrasse 23.
 Lindner, Kfm. a. Altenkunstadt, Brühl 71.
 Liebermann, Kfm. a. Berlin, Bühl 6.
 v. Lenz, Fr. u. n. Familie a. Bauen, Stadt
 Dresden.
 Linemann, Frau a. Berlin, Lebe's Hotel garni.
 Lippe, Kfm. a. Göttingen, und
 Langmeier, Kfm. a. Angermünde, St. London
 Luckenberg, Kfm. a. Köln, Hotel j. Kronprinz.
 Lissmann, Kfm. a. Münster, Brühl 81.
 Löwenstein, Spediteur a. Elbing, Brühl 60.
 Ludwig, Fabr. a. Limbach, Reichstrasse 17/18.
 Ludwig, Kfm. a. Malchow, Reichstrasse 40.
 Leher, Fabr. a. Broterode, Neumarkt 10.
 Leiter, Fabr. a. Grimmiischau, gr. Fleischg. 25.
 Menzel, Kfm. a. Berlin, Hotel zum Kronprinz.
 Nehmel, Schneiderm. a. Bernburg, gr. Hahn.
 Noyer, Kfm. a. Pforzheim, und
 Nankiewicz, Kfm. a. Mühlhausen, Reichstr. 43.
 Nican, Kfm. a. Chemnitz, Reichstrasse 33.
 Natum, Kfm. a. Berlin, Böttchergäßchen 4.
 Norgenthal, Kfm. a. Erfurt, Brühl 23.
 Namroth, Kfm. a. Breslau, Hotel de Pologne.
 Neß, Kfm. a. Gera, grüner Baum.
 Mann, Kfm. a. Wallenheim, goldner Elephant.
 Neusch, Kfm. a. Berlin,
 Nörd, Kfm. a. Bittau, und
 Nordenstern, Kfm. a. Danzig, Palmbaum.
 Müller, Kfm. a. Auerbach, Stadt Nürnberg.
 Müller, Rent. a. Savannah, H. zum Kronprinz.
 Mannheimer,
 Moseler, Kfm. a. Berlin, und
 May, Kfm. a. Gladbach, Hotel de Savoie.
 Meyer, Kfm. a. Frankf. a/M., Stadt Rom.
 Minckwitz, Kfm. a. Dresden, Stadt Dresden.
 Müller, Kfm. a. Siegmar, und
 Meyer, Kfm. a. Reutlingen, Stadt London.
 Müller, Kfm. a. Stade, Münchner Hof.
 Mayer, Künstler a. Petersburg, St. Dresd'en.
 Müller, Kfm. a. Magdeburg, Katharinenstr. 1.
- Möller, Kfm. a. Hermsdorf, und
 Weineler, Privatmann n. Frau a. Dresden, Lebe's Hotel garni.
 Marcus, Kfm. a. Löbau, Petersstraße 16.
 Wendelsohn, Kfm. a. Gütersloh, Burgstraße 7.
 Meyer, Kfm. a. Jülich, Neufirchhof 19.
 Manciewicz, Kfm. a. Breslau, Ritterstraße 27.
 Moses, Kfm. a. Crim, Ritterstraße 11.
 Moreuse, Rauchwöhrl. a. Berlin, Brühl 23.
 Westermann, Kfm. a. Braunschweig, Nicolaishof 9.
 Mühlhäuser, Kfm. a. Fürth, Brühl 53.
 Michel, Blumenfabr. n. Fr. a. Neustadt b/St., Markt 17.
 Meyerheim, Fabr. a. Berlin, Ritterstraße 21.
 Mettig, Fabr. a. Bauen, Kupfergäßchen 6/7.
 Mustapha, Kfm. a. Wien, Reichstrasse 30.
 Molsch, Eisenhödlr. a. Steinbach, Neumarkt 1.
 Bindel, Kfm. a. Berlin, Rosenhalgasse 3.
 Moris, Kfm. a. London, Brühl 45.
 Meinhardt, Juwel. a. Dresden, Brühl 20.
 Marr, Kfm. a. Köln, Nicolaistraße 11.
 Martini, Fabr. a. Sommerfeld, fl. Fleischg. 18.
 Müller, Kfm., und
 Munsche Schneiderm. a. Rudolstadt, Ritterstr. 7.
 Modelong, Kfm. a. Müden, und
 Meyerhofer, Rauchwöhrl. a. Müden, Bühl 23.
 Mahler, Kfm. a. Bonn, Neufirchhof 40.
 Marx, Hds. a. Görlitz, Brühl 59.
 Musdorf, und
 Mebesius, Tuchfabr. a. Gorleben, Brühl 83.
 Meyer, Kfm. a. Königsberg, und
 Meyer, Kfm. a. Gerniwies, Packhofstraße 7.
 Nipper, Kfm. a. Görlitz, goldner Hahn.
 Neuworth, Schuhmacherm. a. Nürnberg, und
 Nomsch, Geistlicher a. Grafsing, gold. Einhorn.
 Nathan, Kfm. a. Magdeburg, goldnes Sieb.
 Naumann, Kfm. a. Glauchau, Reichstrasse 23.
 Neumann, Kfm. a. Breslau, Brühl 70.
 Nathan, Kfm. a. Wormsburg, H. de Pologne.
 Naumann, Drechsler a. Penig, goldner Hirsch.
 Neddermann, Kfm. a. Breslau, und
 Netten, Kfm. a. Köln, Palmbaum.
 Neumann, Fabr. a. Leutersdorf, Brühl 83.
 Niedschmann, Fabr. a. Grimmiischau, alte Burg 8.
 Neumann, Kfm. a. Fürth, Grimm. Straße 1.
 Neuwahl, Kfm. a. Goet, gr. Fleischergasse 21.
 Neumann, Gürtler a. Bergstorf, Thomastrichof 18.
 Nickel, Kfm. a. Broterode, Katharinenstr. 2.
 Neubauer, Frau a. Schönebeck, Grimm. Str. 1.
 Neubürger, Kfm. a. Dessau, oberer Park 3.
 Riccius, Fabr. a. Peitz, Hainstraße 11.
 Oberhaus, Kfm. a. Berghausen, H. de Prusse.
 Ottenbruch, Kfm. a. Elberfeld, H. de Savoie.
 Offenbacher, Kfm. a. Fürth, Nicolaistraße 20.
 Oelze, Kfm. a. Altenweddingen, Nicolaistr. 1.
 Oertel, Fabr. a. Groitzsch, Windmühleng. 10.
 Ortschig, Fabr. a. Meerane, Reichstrasse 14.
 Oppenheimer, Kfm. a. Hamburg, Hainstraße 11.
 Otto, Fabr. a. Leisnig, Nicolaistraße 51.
 Oppenheimer, Kfm. a. Paris, Stadt Dresden.
 Driewitz, Kfm. a. Lubliniz, Hotel j. Kronprinz.
 Oppenheim, Juwel. a. Frankf. a/M., Brühl 23.
 Oppenheimer, Kfm. a. Frankf. a/M., Brühl 70.
 Oppenheimer, Kfm. a. Breslau, Hall. Gsch. 10.
 Otto, Fabr. a. Mülsen, Brühl 83.
 Ott, Privatm. a. Wiesbaden, a. d. Pleiße 1.
 Ovitz, Glashödlr. a. Haida, Dresdner Str. 65.
 Oppenheim, Kfm. a. Berlin, Reichstrasse 13.
 Oppenheim, Kfm. a. Potsdam, Reichstr. 17.
 Oppenheimer, Kfm. a. Burgkundstadt, gr. Hahn.
 Oelsner, Kfm. a. Stollberg, Reichstrasse 16.
 Ortmann, Fabr. a. Pforzheim, Reichstrasse 28.
 Pessel, Kfm. a. Grusleden, Nicolaistraße 18.
 Palm, Kfm. n. Frau a. Hildesheim, schw. Kreuz.
 Pfau, Schneiderm. a. Litzemesno, gr. Hahn.
 Preiß, Kfm. a. Weissenberg, Stadt Dresden.
 Peters, Kfm. a. Hamburg, Nicolaishof 9.
 Pfeischmann, Drechsler a. Nürnberg, Markt 17.
 Perip, Hds. a. Fraustadt, Ritterstraße 21.
 Pöhl, Kfm. a. Breslau, und
 Pöhl, Kfm. a. Berlin, Brühl 34.
 Pilz, Kfm. a. Niedorf, fl. Fleischergasse 3.
 Poitsch, Kfm. a. Oldenburg, Neufirchhof 5.
 Polak, Kfm. a. Amsterdam, Nicolaistraße 19.
 Pfeischmann, Fabr. a. Lauban, Brühl 78.
 Pötscher, Kfm. a. Berlin, Böttchergäßchen 4.
 Blödtner, Fabr. a. Glauchau, Reichstrasse 14.
 Preiss, Priv. a. Dresden, Stadt Wien.
 Proger, Edelsteinh. a. Turnau, Reichstr. 28.
 Parlasca, Kfm. a. Einbeck, Hotel de Pologne.
- Pohl, Kfm. n. Fr. a. Weisenfels, und
 Preibisch, Fabrikbes. a. Reichshof, Palmbaum.
 Bötzschle, Drechsler a. Dresden, golden Hirsch.
 Papendick, Rent. a. Berlin, Stadt Nürnberg.
 Paulick, Kfm. a. Coswig, Stadt Freiberg.
 Quentin, Kfm. a. Göttingen, deutsches Haus.
 Rentsch, Bandfabr. a. Großröhrsdorf, Nicolaistr. 14.
 Rosenheim, Kfm. a. Berlin, Nicolaistraße 22.
 Rosenstein, Kfm. a. Bewertungen, neue Str. 7.
 Rappolt, Kfm. a. Friedberg, Reichstrasse 23.
 Rawicz, Hds. a. Rawicz, gr. Fleischg. 29.
 Rost, Kfm. a. Lauban, Brühl 3/4.
 Rose, Fabr. a. Oberwaldberungen, Hainstr. 23.
 Rosenhain, Kfm. a. Süttichen, Hall. G. 8.
 Rün, Fabr. a. Rothenbach, Dresden Str. 55.
 Rudolph, Fabr. a. Lüben, Hainstraße 31.
 Reichard, Fabr. a. Spremberg, fl. Fleischg. 24.
 Rosendau, Hdgsreis. a. Hilsbach, und
 Rosenberg, Kfm. a. Frankfurt a/M., Scrimma'sche
 Straße 34.
 Niedel, Kfm. a. Meitane, Reichstrasse 33.
 Ranniger, Fabr. a. Altenburg, Salzgäßchen 4.
 Rühl, Kfm. a. Stendal, Burgstraße 5.
 Rohrig, Kfm. a. Barmen, Brühl 47.
 Rosewald, Kfm. a. Bünde, kleine Fleischg. 7.
 Richter, Gerber a. Saalfeld, hohe Lilie.
 Riese, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 34.
 Reichenmiller, Kfm. a. Schwäb.-Gmünd, Reichs-
 strasse 8.
 Reid, Fabr. a. Schweidnig, a/d. Wasserfunk 10.
 Reidt, Kfm. a. Berlin, Petersstraße 14.
 Riedel, Fabr. a. Wittgensdorf, und
 Richter, Fabr. a. Neustadt b/Gh., Reichstr. 5.
 Rosenberg, Kfm. a. Berlin, Barthsgäßchen 7.
 Rosner, Kfm. a. Bublitz, Thomastrichof 12.
 Rothschild, Kfm. a. Köln, Brühl 52.
 Höfer, Verwalter a. Herbsleben, Neulieb. 9.
 Reichsner, Kfm. a. Herford, Magazinstraße 13.
 Reischneider, Fabr. a. Offenbach, Petersstr. 7.
 Rosenblatt, Kfm. a. Luckow, Ritterstraße 44.
 Röller, Kfm. a. Berlin, Brühl 17.
 Rudolph, Kfm. a. Stettin, und
 Rautmann, Kfm. a. Magdeburg, Neumarkt 2.
 Richter, Fabr. a. Oberwiesenthal, Thomasstr. 1.
 Reichmann, Kfm. a. Beuthen, Reichstr. 18.
 Rudolph, Fabr. a. Zeulenroda, Reichstr. 3.
 Rosin, Kfm. a. Boizenburg, H. de Pologne.
 Reinicke, Kfm. a. Hannover, goldnes Einhorn.
 Rose, Kfm. a. Frankfurt a/M., Palmbaum.
 Stein, Rent. n. Familie a. London, H. de Prusse.
 Rosers, Kfm. a. Oldenburg, H. de Baviere.
 Relling, Kfm. a. Berlin,
 Reichardt, Kfm. a. Rauten, und
 Reich, Juwelier a. Wien, Stadt Rom.
 Radkowski, Kfm. a. Stettin, und
 Renke, Kfm. a. Breslau, Stadt Freiberg.
 Rosen, Kfm. a. Danzig, Lebe's H. garni.
 Rosberg, Hds. a. Chemnitz, Dehauer Hof.
 Reinke, Kfm. a. Breslau, Stadt Hamburg.
 Reinhold, Kfm. a. Berlin, Stadt Weimar.
 Reiche, Fabr. a. Waldheim, goldnes Sieb.
 Reisig, Inspector a. Coblenz, Stadt Wien.
 Ronnefeld, Ingen.-Lieutn. a. D. a. Chemnitz,
 Hotel de Pologne.
 Rothmann, Kfm. a. Gassel, Palmbaum.
 v. Riech, Frau Gräfin n. Dienersch a. Ries-
 witz, Klostergasse 4.
 Rosen, Auditor a. Stockholm, und
 Röller, Kfm. a. Buchholz, Stadt Dresden.
 Rund, Kfm. a. Brüssel, Restauration d. Leipzig-
 Dresden Eisenbahn.
 Rosenfeld, Kfm. a. Tilsit, Wolfs Hotel garni.
 Ring, Kfm. a. Gosel, Hall. Straße 15.
 Riemann, Kfm. a. Magdeburg, Katharinenstr. 1.
 Riewald, Kfm. a. Greifswald, Burgstraße 7.
 Rothe, Fabr. a. Steinbübel, Markt 17.
 Niegner, Kfm. a. Breslau, Theaterplatz 7.
 Rosenbaum, Kfm. a. Phönix, Neufirch. 10.
 Rosenhain, Kfm. a. Königsberg i/Pr., Stadt
 Mailand.
 Rau, Kfm. a. Wormditt, Brühl 32.
 Rothenberg, Kfm. a. Brokel, gr. Fleischg. 21.
 Rosenblum, Kfm. a. Berlin, Hall. Straße 7.
 Rothschild, Kfm. a. Trier, Brühl 26.
 Röder, Kfm. a. Friedland, Hall. Straße 5.
 Richter, Kfm. a. Hamburg, Nicolaistraße 41.
 Rehbecker, Kfm. a. Höxter, Burgstraße 1.
 Rösser, Kfm. a. Viegny, Hainstraße 11.
 Rau, Kfm. a. Pr. Friedland, Brühl 50.
 Rosenberg, Kfm. a. Höxter, fl. Fleischergasse 7.
 Rößler, Glashödlr. a. Gablonz, Dresd. Str. 55.
 Rose, Kfm. a. Berlin, Böttchergäßchen 4.
 Rosenstock, Kfm. a. Berlin, Brühl 58.
 Ringlaß, Kfm. a. Wehlau, Nicolaistraße 39.
 Schneider, Pharmac. a. Buggen i/W., und
 Schloßauer, Kfm. a. Königsberg i/Pr., Palmb.
 Seidler, Fabr. a. Dresden, Hotel de Prusse.
 Schermann, Kfm. a. Berlin, Stadt Nürnberg.

- Siebert, Kfm. a. Güstrow, H. z. Kronprinz.
 Schulbe, Kfm. a. Schwede, und
 Schleiß, Kürschnerstr. a. Beulendorf, blauer
 Garnisch.
 Selement, Kfm. a. Leier, Hotel de Pologne.
 v. Sonnenfeld, Gent. a. Lemberg, Hotel zum
 Kronprinz.
 Spörer, Kfm. a. Gassel, Hotel de Baviere.
 Schmidt, Kfm. a. Cottbus,
 Schanze, Kfm. a. Bauzen,
 Seligmann, Kfm. a. Kopenhagen,
 Siebe, Kfm. a. Bückeburg,
 Sprotte, Kfm. a. Straube, und
 Schröder, Kfm. a. Berlin, deutsches Haus.
 zu Stollberg-Wernigerode, Graf n. Gemahlin
 a. Altenhagen, und
 Siebermann, Kfm. nebst Familie a. Elbersfeld,
 Stadt Rom.
 Schlippe, Nadler a. Venig, goldner Hirsch.
 Samel, Kfm. a. Teply, und
 Schwedler, Kfm. a. London, Stadt Freiberg.
 Salomon, Kfm. a. Bernburg, Lebe's H. garni.
 Schindewolf, Kfm. a. Berlin,
 Strauß, Kfm. a. Mainz, und
 Schütte, Kfm. a. Havelberg, Stadt Hamburg.
 Schwarz, Kfm. a. Kiel, Stadt Berlin.
 Schulhaber, Commis a. Jägerndorf, St. Freiberg.
 Strauss, Kfm. a. Wien, schwarzes Kreuz.
 Schreiber, Kfm. a. Prag, Stadt Dresden.
 Schmidt, Kfm. a. Finsterwalde, und
 Schulze, Kfm. n. S. a. Torgau, g. Sonne.
 Schweder, Kfm. nebst Frau a. Rügenwalde,
 schwarzes Kreuz.
 Steinbach, Kfm. a. Berlin, goldner Hahn.
 Simonsohn, Kfm. a. Berlin, Stadt Köln.
 v. Steffenhagen, Baron, Ritterbes. n. Familie
 a. Mitau, Stadt Dresden.
 Schöbl, Kfm. a. Droschen, Stadt Gotha.
 Schalhäuser, Rechtsanwalt a. Berlin, Restaur.
 des Berliner Bahnhofs.
 Schneider, Kfm. a. Hannover, Münchner Hof.
 Scherzenberg, Kfm. a. Erfurt, Lebe's H. garni.
 Siemonsohn, Kfm. a. Seeburg.
 Siemonsohn, Kfm. a. Guttstadt, und
 Schröder, Kfm. a. Neustrelitz, Wolfs H. garni.
 Strecker, Kfm. a. Bremen, Stadt London.
 Schneider, Kfm. a. Magdeburg, Katharinenstr. 1.
 Schirmer, Modistin a. Detmold, Münchner Hof.
 Schröder, Kfm. a. Lemgo, und
 Spiz, Kfm. a. Köln, Nicolaistraße 51.
 Schlesinger, Kfm. a. Breslau, Brühl 28.
 Schuster, Hdsm. a. Dresden, Hall. Str. 5.
 Seligmann, Kfm. a. Hamburg, Nicolaistraße 41.
 Stünkel, Kfm. a. Hannover, Burgstraße 1.
 Sonntag, Fabr. a. Meerane, Reichsstraße 14.
 Scholze, Fabr. a. Finsterwalde, Katharinenstr. 26.
 Sommer, Kfm. a. Saffendorf, und
 Sommer, Kfm. a. Soest, Stadt Mailand.
 Steinfeld, Kfm. a. Minden, Neukirch. 10.
 Schäff, Kürschner a. Rudolstadt, Ritterstr. 7.
- Geyde, Kfm. a. Ronneburg, Kupfergässchen 10.
 Steuernagel, Kfm.,
 Steuernagel, Fabr. a. Meerane, und
 Stöckhardt, Kfm. a. Glauchau, Goldhahng. 1.
 Schmieder, Fabr. a. Meerane, Goldhahng. 5.
 Silbermann, Kfm. a. Jass, Brühl 32.
 Schäfer, Kfm. a. Brandenburg, Preußerg. 6.
 Siegfried, Kfm. a. Riga, Grimm. Str. 5.
 Schlössel, Kfm. a. Ohrdruff, Reichsstraße 14.
 Schmelzer, Fabr. a. Werda,
 Seidel, Fabr. a. Grimnitzhau, und
 Stier, Fabr. a. Sorau, Hainstraße 28.
 Schimpf, Kfm. a. Gero, und
 Schifflein, Kfm. a. Greifeld, Hotel de Russie.
 Silber, Kfm. a. Berlin, Reichsstraße 16.
 Seidel, Kfm. a. Glauchau, Reichsstraße 33.
 Sternthal, Kfm. a. Göthen, Klosterstraße 4.
 Schwab, Kfm. a. Chaux de fonds, Reichsstr. 28.
 Seige, Frau a. Bößneck, und
 Saul, Kfm. a. Hamburg, goldner Elephant.
 Stegmann, Kfm. a. Bremen,
 Tutor, Kreislingen, und
 Tutor, Accessist a. München, und
 Speyer, Kfm. a. Bielefeld, Palmbaum.
 Schmidt, Gürtlerstr. a. Venig, goldnes Sieb.
 Sellegast, Rentiere a. Euremberg, Hotel de Pol.
 Trümel, Adv. a. Roswein, Stadt Dresden.
 Löwel, Kfm. n. Frau a. Bernburg, g. Sonne.
 Lösel, Kfm. a. Kirchberg, Lebe's Hotel garni.
 Taub, Juwelier a. Pest, Brühl 26.
 Torges, Kfm. a. Berb, Palmbaum.
 Thies, Fabrikbes. a. Wien, Stadt Rom.
 Thimlich, Kfm. a. Glauchau, St. Hamburg.
 Trinks, Kfm. n. Frau a. Neustadt, St. London.
 Thonad, Frau n. L. a. Weimar, gold. Hahn.
 Tector, Fabr. a. Sorau, Hainstraße 28.
 Thomas, Fabr. a. Forst, Brühl 83.
 Tieze, Fabr. a. Finsterwalde, alte Burg 1.
 Tüper, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 36.
 Title, Seidenw. a. Berlin, Nicolaistraße 38.
 Tricotti, Kfm. a. Wiesbaden, Petersstraße 18.
 Thomas, Tuchfabr. a. Forst, Frankf. Str. 20.
 Trautwein, Uhrenh. a. Chaux de fonds, Reichs-
 straße 23.
 Tschernig, Fabr. a. Sorau, Katharinenstr. 4.
 Topias, Kfm., und
 Topias, Tuch. a. Posen, gr. Fleischergasse 13.
 Ufer, Kfm. a. Berlin, Reichsstraße 55.
 Uhse, Fabr. a. Sorau, Hainstraße 28.
 Unger, Juwel. n. Fr. a. Hamburg, Brühl 34.
 Ullmann, Kfm. a. Wallenstein, Brühl 59.
 Ulrich, Hdsm. a. Suderode, Gerberstr. 38.
 Unger, Kfm. a. Plauen, Reichsstraße 1.
 Ungrud, Kfm. a. Berlin, Böttcherstraße 4.
 Uppel, Kürschner a. Bernburg, goldne Sonne.
 Voß, Kfm. a. Leenwarden, Stadt London.
 Voigt, Fabr. a. Apolda, Dresdner Hof.
 Vogelsang, Kfm. a. Hannover, deutsches Haus.
 Voßlamb, Kfm. a. Monsdorf, Reichsstraße 30.
 Victor, Kfm. a. Pyritz, Petersstraße 40.
- Böldner, Fabr. a. Orlamünde, Grimm. Str. 5.
 Bögelet, Kfm. a. Werda, II. Fleischerg. 6.
 Vogelsang, Weisen, a. Barmen, Grimm. Str. 11.
 Voß, Kfm. a. Nordhausen, Palmbaum.
 Wagner, Fabr. a. Grimnitzhau, Hainstr. 28.
 Willens, Silberware, a. Bremen, und
 Wolff, Kfm. a. Barmen, Hotel de Russie.
 Wallack, Hofgärtner a. Weimar, gold. Sieb.
 Wahl, Brauer a. Neuenheim, goldnes Einhorn.
 Wunderlich, Fabr. a. Grossenhain, II. Fleischergasse 13.
 Wolf, Kfm. a. Grabow, und
 Wecker, Kfm. a. Berlin, Reichsstraße 43.
 Weiz, Kfm. a. Glogau, Stadt Wien.
 Weidenmüller, Kfm. a. Glauchau, Reichsstr. 33.
 Wedemeyer, Kfm. a. Stollberg, Reichsstr. 16.
 Werner, Kfm. a. Chemnitz, Böttcher. 4.
 Wartenberg, Geschäftskreis. a. Berlin, Reichsstr. 55.
 Wenkel, Fabr. a. Forst, Brühl 83.
 v. Weltzien, Leutn. a. Wien, Hotel de Pol.
 Wertheimer, Kfm. a. Nürnberg, blaues Ros.
 Wierscecki, Jurist a. Halberstadt, gold. Elephant.
 Wohl, Kfm. a. Arnstadt, und
 Wolff, Kfm. a. Wittenberg, Palmbaum.
 Westerholz, Director a. Herlohn, H. de Pol.
 Winterfeld, Kfm. a. Breslau, Klosterstraße 4.
 Wieberg, Kfm. a. Döbeln, Hotel z. Kronprinz.
 Werner, Kfm. a. Hannover, und
 Wille, Kfm. a. Kopenhagen, deutsches Haus.
 Wallach, Kfm. a. Gassel, Stadt Rom.
 Wohl, Kfm. a. Frankfurt a/M.,
 Wiesenthal, Kfm. a. Berlin, und
 Wedeles, Kfm. a. New-York, Stadt Hamburg.
 Weißbach, Dr. n. Frau a. Freiberg, St. Riea.
 Wangersheim, Fabr. a. Hannover, schw. Kreuz.
 Welch, Pferdehdhr. n. S. a. Halle, g. Sonne.
 Wettsels, Kfm. a. Berlin, Hotel z. Kronprinz.
 Wahl, Ger.-Dir. a. Plohn, Stadt Dresden.
 Winkelmann, Fabr. a. Reichenbach, Restauration
 der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 Wolf, Fabr. a. Werdorf, und
 Wolf, Fabr. a. Weisa, Brühl 6.
 Weber, Kfm. a. Magdeburg, und
 Wendte, Kfm. a. Magdeburg, Katharinenstr. 1.
 Wagner, Kfm. a. Lichtenstein, Münchner Hof.
 Wallach, Kfm. a. Mannheim, Reichsstr. 13.
 Weißermann, Dofensfabrikant a. Schmölln, Neu-
 markt 39.
 Wöhner, Hdsm. a. Nirdorf, II. Fleischerg. 3.
 Wolf, Kfm. a. Weesiriz, Nicolaistraße 20.
 Wächter, Fabr. a. Apolda, Goldhahngässchen 5.
 Zipp, Fabr. a. Schmölln, Neumarkt 39.
 Berb, Fabr. a. Spremberg, an der Pleiße 1.
 Siegler, Fabr. a. Grimnitzhau, gr. Fleisch-
 gasse 25.
 Zehelein, Kfm. a. Bayreuth, Stadt Berlin.
 Böhme, Kfm. a. Frankf. a/D., II. Fleischerg. 13.
 Böllner, Fabr. a. Berlin, Grimm. Straße 12.
 Bahn, Weber a. Glauchau, Nicolaistraße 1.
 Zeiler, Kfm. a. Forchheim, Brühl 83.

Leipziger Sonntagsblatt. Herausgegeben von Albert Kraeger. Preis vierteljährlich 7½ Rgr., für die Abonnenten des Tageblattes 3 Rgr.
 Expedition des Leipziger Tageblattes.

Telegraphische Börsennachrichten.

- Berlin, 22. Septbr. Berl.-Anh. 111; Berl.-Stett. 103½; Cöln-Mindn. 129½; Oberschles. A. u. C. 122½; do. B. —; Desterr.-franz. 125; Thüringer —; Fr.-Wih.-Nordb. 46½; Ludwih.-Berd. —; Mainz-Ludwih. 101; Desterr. 5%; Met. —; do. National-Anl. 54½; Desterr. Credit-Loose v. 1858 —; Desterr. 5% Lotterie-Anleihe 63½; Leipziger Credit-Aktion 61½; Desterr. do. 61½; Dessauer do. 12½; Genfer do. 20; Weim. Bank-Act. 77½; Braunschw. do. —; Geraer do. —; Thüring. do. 52½; Norddeutsche do. 79½; Darmst. do. 72; Preußische do. —; Hannov. do. 90½; Dessauische Landesbank 16½; Disc.-Comm.-Anh. 80½; Österreich. Banknoten 73½; Poln. do. 88; Wien österr. W. 8 L. 73½; do. do. 2 Mt. 73; Amsterdam f. S. 141½; Hamburg f. S. 150½; London 3 Mt. 6. 17½; Paris 2 Mt. 78½; Frankfurt a. M. 2 Mt. 56. 22; Petersburg 3 W. 98½.
 Wien, 22. Sept. 5% Metall. 62.25; do. 4½% 55.25; Nat.-Anleihe 74.40; Loose v. 1839 —; do. 1854 87; Grundentl.-Obligat. div. Kronl. —; Banlactien 745; Österreich. Credit-Aktion 169; Desterr.-franz. Staatsb. 247; Ferdinand.-Nordbahn 177.50; Donau-Dampfschiff. —; Lloyd —; Elisabethb. 189; Theissbahn —; Lombard. Eisenb. 140; Loose der Credit-Anstalt 106.50; Neueste Loose 85.50; Amsterv. —; Augsburg 114.30; Frankfurt a/M. —; Hamburg 101.50; London 133.30; Paris 53.20; Münzbucaten 6.39.
 London, 21. Septbr. Consols 93½; 3% Span. —; 1% n. diff. 39½.
 Paris, 21. September. 4½% Rente 95.50; 3% do. 68.55; Spanier 1% n. diff. 38½; do. 3% innere 46½; Desterr. Staats-Eisenb. 475; Credit mobil. 696; Lomb. Eisenb. —; Desterr. Credit-Aktion 325.
 Breslau, 21. Septbr. Destr. Bankn. 73½ B.; Oberschl. Act. Lit. A. u. C. 121½ B.; do. Lit. B. —.
 Berliner Productenbörse, 22. Sept. Weizen: loco 74 bis 87 auf Geld. — Roggen: loco 48½ auf G., per diesen Monat 48½, Septbr.-Octbr. 48½ fest. — Spiritus: loco 18½ auf Geld, per diesen Mon. 18½, Sept.-Oct. 18; gef. 30,000 Q. — Gerste: loco 40—47 auf Geld. — Hafer: loco 25 bis 30 auf Geld, Sept.-Octbr. 26½, October-Novbr. 26.

Schwimmanstalt. Temp. d. Wassers d. 22. Sept. Mittags 12 U. 12° R.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 5—6 Uhr im Redactionslokal: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)
 Druck und Verlag von G. Holtz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.